

BRAVO

HOROSKOP
DEIN 93
GLÜCK 73

Exklusiv

MACAULAY CULKIN



BEI
KEVIN
IN
NEW
YORK



DIE NEUE ZÄRTLICHKEIT

JUNGE &
MÄDCHEN

Ihr Körper,
ihr Sex

2
SUPER
STARS



Die Sieger der
BRAVO-OTTO-WAHL

GOLD
FÜR
roxette



ALS
MEGA-POSTER

PRESTLEY



POSTER

GUNS N' ROSES



DR. ALBAN

POSTER

BRAVO INHALT

BRAVO-OTTO-WAHL Die Sieger der Rock-Gruppen	8-13
BRAVO SPECIAL Jahreshoroskop: Dein Glück 1993	28
BRAVO-KINO-WOCHENSCHAU Film-Foto-Roman „Der letzte Mohikaner“	52
Neue Filme am Start, neue Videos	54
STARS AKTUELL The Beatles	3
Macaulay Culkin	7
Roxette	14
Whoopi Goldberg	16
Metallica	60
BRAVO-ROCK-LEXIKON 600 Stars von A-Z	37
BRAVO-MUSIK-INFO Platten-News	56
Stars auf Tournee	57
Hitparaden	58
AKTUELLE REPORTS Rock gegen Fremdenhaß	4
Show-Schlagzeilen	62
POSTERS/PORTRÄTS NEU! Mega-Poster Luke Perry, Jason Priestley Macaulay Culkin	POSTER LIEGT DEM HEFT BEI
Angus Young (AC/DC)	25
Roxette	30
Dr. Alban	31
Guns N' Roses	32
Shannen Doherty	64
FERNSEHEN TV-Programm 2.1.-8.1.93	44
MODE Life-Style-Parade	40
SERIEN IN WORT UND BILD Stars unter vier Augen: Angus Young (AC/DC)	24
Foto-Love-Story: „Der Fan - Verliebt in einen Star“	46
AUFKLÄRUNG/BERATUNG Die Neue Zärtlichkeit: Jungen und Mädchen	20
Liebe, Sex und Zärtlichkeit	26
BRAVO-Psycho-Test	36
Sprich Dich aus!	42
UNTERHALTUNG Witze, Cartoons	22/57
Horoskop, Spiel und Spaß	23
„Parallelschwung ins Glück“	50
Preisrätsel	51
BRAVO-RUBRIKEN BRAVO-Backstage	2
Zentrale, Fan-Club	18
BRAVO-Leser-Reporter	19
BRAVO-Treffpunkt	36
Impressum	55
BRAVO-Songbook	59

BRAVO (USPS 090 201) is published weekly. The subscription price for the USA is \$ 118.00 per annum. Distributed by German Language Publications Inc., 550 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632. Second class postage is paid at Englewood, NJ 07631 and at additional mailing offices. Postmaster: send address changes to: BRAVO, GERMAN LANGUAGE PUBLICATIONS, INC., 550 Sylvan Avenue, Englewood Cliffs, NJ 07632.

KLICK! SCHNAPPSCHUSS DER WOCHE

Auf Händen getragen wurde **JON BON JOVI** bei einem Auftritt im Londoner Astoria Theatre. Dort gab er mit Band einen Vorgeschmack auf die große Europa-Tour im Frühjahr. Wie Bon Jovi bei der Otto-Wahl abgeschnitten haben, erfahrt Ihr ab Seite 8. ■ Gemeinsam froren **DIE FANTASTISCHEN VIER** und BRAVO-Reporter Hannsjörg Riemann hinter der Bühne des Rockfestivals gegen Ausländerhaß in Frankfurt. Mit Glühwein und Trocken-Tanzübungen brachte man sich in Stimmung und auf Arbeitstemperatur. Das Motto „Heute die! - Morgen Du!“ wurde mit diesem Konzert zum Signal des Jahres - mehr auf den nächsten Seiten. ■ Mit einem riesigen Teddybär unterm Arm erschien



Hautnah bekam Jon Bon Jovi die Liebe der Fans zu spüren - sein linker Arm ist noch dran...



Froren für eine gute Sache: Die Fantastischen Vier mit Hannsjörg Riemann (M.) beim Anti-Haß-Konzert (o.)

BRAVO BACKSTAGE

der 12jährige **MACAULAY CULKIN** zur Premiere von „Kevin - allein in New York“. Als ihn unsere US-Korrespondentin Dagmar Dunlevy in New York traf, hatte er ein zotteliges Hundebaby dabei und verriet, daß er seinen neuen Freund sogar mit in die Schule nimmt - Interview ab Seite 6. ■ In einem kleinen Kölner Tonstudio empfing AC/DC-Gitarrist **ANGUS YOUNG** unseren Reporter Alex Gernandt zu einem Gespräch unter vier Augen. Angus erzählte lange über Bon Scott und wünschte zum Schluß allen BRAVO-Lesern einen guten Rutsch ins neue Jahr - mit einem „Big Bang der Hell's Bells“. Dem können wir uns nur anschließen. **HAPPY NEW YEAR!**



Läßt die „Hells Bells“ fürs neue Jahr läuten: Angus von AC/DC mit Alex von BRAVO



Nicht allein in New York: Macaulay Culkin mit Teddy. Zum BRAVO-Interview kam er mit seinem neuen Hundebaby

AM BRAVO-TELEFON

roxette

WÄHLT MÜNCHEN 0 89/1 97 00



BRAVO-Leser Andreas Hammermeister

Per Gessle

Marie mit Gold-Otto

Nach der Otto-Überreichung durch BRAVO-Leser Andreas Hammermeister dankten Per und Marie allen anderen Lesern per Telefon

Wenn Ihr diese Nummer anruft, kommen in der Zeit vom 30. Dezember 1992 bis zum 6. Januar 1993 die Originalstimmen von Roxette vom Band. Sie sagen: „Hallo, hier ist Marie.“ Danach Per: „Wir möchten uns vor allem für die Ottos bedanken. Ich glaube, es ist das vierte Jahr, daß wir einen Otto gewonnen haben, aber diesmal ist es Gold! Vielen Dank allen, die uns gewählt haben. Außerdem möchten wir allen danken, die unsere „Tourism“-Projekte unterstützt haben. Im Februar gehen wir wieder ins Studio und beginnen mit der Arbeit an unserem nächsten Album. Ich weiß noch nicht, wann es herauskommen wird, aber ich hoffe, daß es Euch gefallen wird. Bis bald!“

STARS DER WOCHE



Ringo Starr

John Lennon

George Harrison

The Beatles

Grosses TV-Special zu Silvester

Ein tolles Knallbonbon zur Jahreswende: Am 31.12. um 14.55 Uhr bringt die ARD das sensationelle Special „So machten die Beatles Sergeant Pepper“, 50 Minuten lang wird mit bisher unbekanntem Filmmaterial gezeigt, wie die größte Band aller Zeiten das berühmteste Album der Rockgeschichte produzierte. Am 24. November 1966 trafen sich John Lennon, Paul McCartney, George Harrison und Ringo Starr in den Londoner Abbey Road Studios. Die vier Pilzköpfe hatten damals nach dreijähriger Blitzkarriere beschlossen, nie mehr live aufzutreten. Ringo Starr: „Die Fans kreischten lauter, als wir auf den Verstärkern dieser Jahre spielen konnten. Konzerte machten keinen Sinn mehr.“ Mit dem Album begann eine neue Ära der Popgeschichte: Neue Sounds und Effekte, verblüffende Melodien und irrwitzige Songtexte. Was in dem TV-Film vom damaligen Produzenten George Martin und den drei lebenden

Ex-Beatles verraten wird: Ein Werbespot für Cornflakes inspirierte John Lennon zur Hundegebell- und Hahnenschrei-Ouvertüre von „Good Morning, good morning“. Und Phil Collins gibt in dem TV-Film zu: „Ringo Starr hat meinen Schlagzeugstil geprägt.“ Eine Sternstunde im TV!

Paul McCartney

DAS SIGNAL DES JAHRES

HEUTE DIE! MORGEN DU!

Das gab es noch nie: Stars, Bands und Fans setzten ein politisches Signal. Rockfestivals wurden 1992 zu gigantischen Demos gegen Ausländerhaß. „Heute Die! Morgen Du!“ hieß das Motto beim jüngsten Konzert in Frankfurt. BRAVO berichtet und verrät, wie die Aktion weitergeht...

DIE FANS
150.000 in Frankfurt und Millionen in ganz Deutschland haben genug vom Haß

Heute Die! Morgen Du! – Das Signal von Frankfurt war deutlich. Die abscheulichen Möllner Morde haben Deutschland verändert. Die schweigende Mehrheit in unserem Land ist endlich aufgewacht, hat den Ernst der Lage begriffen. Die Leute packte die kalte Wut. Sie erteilen dem Fascho-Gesindel eine deutliche Absage. Gewalt-Prediger, rechte Brandstifter, alte und junge Nazis müssen nach Frankfurt endgültig zur Kenntnis nehmen: Ihr habt in Deutschland nichts zu melden!

150.000 Menschen konnten am 13. Dezember auch die Wintertemperaturen nicht davon abschrecken, sich vor der Frankfurter Festhalle zum größten Open Air-Konzert in der Geschichte des deutschen Rock zu versammeln. Die Musik war an diesem Tag allerdings nicht die Hauptsache, sondern das Vehikel für die Botschaft an die ganze Welt: Wir stoppen den Terror und die Unmenschlichkeit! Die ZDF-Kameras übertrugen die Riesen-Demo von Frankfurt per Eurovision auf TV-Schirme in ganz Europa, der US-Nachrichtenkanal CNN über Satellit in alle anderen Kontinente.

Deutschlands Rock-Elite, bekannt für nicht immer reibungsfrei laufende interne Beziehungen, machte das Unwahrscheinliche möglich. Freundschaftlich vereint, Schulter an Schulter und ohne Prestige-Kämpfe standen auf ein und derselben Bühne zwei Fünftel der Scorpions und die Fantastischen 4, Udo Lindenberg und Peter Maffay, Marius Müller-Westernhagen und Herbert Grönemeyer, die Toten Hosen und die Münchener Freiheit, BAP und Badesalz. Außerdem dabei – Die Prinzen, Uwe Ochsenknecht, Jule



Die Feuerzeuge brannten als Zeichen der Hoffnung bei Marius' Hymne „Freiheit“

Neigel, Ulla Meinecke, Klaus Hoffmann, Silly, Brings, Rio Reiser, Marianne Rosenberg, die 4 Reeves u.a.

Der Plan zu „Heute Die! Morgen Du!“ entstand in den Köpfen der Berliner Rockerin Ulla Meinecke und der Platten-„Paten“ im Vorstand der Deutschen Phono-Akademie. Knapp beissene zwölf Tage verstrichen zwischen der Geburt der Idee und dem Konzert. Als vermeintlich schwerstes Problem lag den „Heute Die! Morgen Du!“-Organisatoren tagelang die Frage auf der Seele – wie bekommt man die beiden Großrocker Herbert G. und

Marius M.-W. gemeinsam zum selben Konzert. Doch schon der erste Anruf bei Herbert klärte die Lage: Natürlich tritt er an. Wenn gegen die Braunen gerockt wird, interessiert ihn auch nicht, ob er vor oder nach Marius spielen soll. In Frankfurt wollten alle dabei sein.

Rund 70 Sänger und Bands bekamen eine Absage. Howard Carpendale beklagte sich am Abend nach dem Konzert in einer TV-Talkshow darüber, daß er und Heino nicht eingeladen waren, daß die Schlagerszene überhaupt völlig außen vor blieb.

Niemand bekam bei „Heute Die! Morgen Du!“ eine Extrawurst gebraten. Jeder konnte genau einen Song zum besten geben. Klaus und Matthias von den Scorpions stimmten eine eindrucksvolle Akustik-Version von „Wind of Change“ an.

Tief betroffenes Schweigen herrschte in der Menge, als Ute Lemper die erste, erschütternde Strophe aus der „Todesfuge“ des deutsch-jüdischen Lyrikers Paul Celan rezitierte: „Der Tod ist ein Meister aus Deutschland...“

Höhepunkte des Konzerts waren Udo Lindbergs „Panik-Panther“, Marius' leise, melancholische Ballade „Freiheit“ und „Sascha“, der neue Single-Heuler der Toten Hosen, der Skins & Co. deutlich sagt, wo's bei ihnen fehlt – ganz oben, genau unter der Glatze.

Rocker reagierten schon im Oktober '91 früh und prompt gegen die ersten schweren

ausländerfeindlichen Ausschreitungen beim Berliner „Ich bin ein Ausländer“-Konzert. Seither ließ die Musikszene nicht mehr locker. Im Juli dieses Jahres starteten Normahl und 19 Bands aus Baden-Württemberg Konzert und Sampler „Kein Haß im wilden Süden“.

Im Oktober zogen Kölner Rocker, Bap, Brings, Höhner etc., mit einem ähnlichen Konzert/Sampler-Projekt „Arsch huh – Zäng ussenander“ nach. In Bonn stieg im selben Monat eine Riesen-Konzertdemo mit BAP, den Hosen, Grönemeyer u.a. gegen Haß und Gewalt. 1993 wird es mehrere Großkonzerte gegen Rechts geben.

Davor aber schlagen noch die Sportler zu. Am 26. Januar gib'ts in der Frankfurter Festhalle die Anti-Fremdenhaß-Party der Medaillengewinner „Mit Hand und Fuß gegen Fremdenhaß“ mit Heike Henkel, Katarina Witt, Andreas Wecker, Dagmar Hase u.a.

Corinne (15) faßte nach „Heute Die! Morgen Du!“ neuen Mut: „Ich hatte Angst, die Nazis könnten echt wiederkommen. Aber jetzt glaube ich, daß Deutschland mit ihnen fertig wird.“ Wie viele andere unter den 150.000 machte die Schülerin eine neue, mitreißende Erfahrung: Die Kraft des Gemeinschaftsgefühls.

Viele verfolgten die Songs eingehängt, Arm in Arm. Corinne: „Als bei ‚Freiheit‘ überall die Feuerzeuglichter der Hoffnung aufblitzten, lief's mir kalt den Rücken runter, die Tränen stiegen mir in die Augen.“



Logenplätze auf Laternenmasten



DIE PRINZEN PETER MAFFAY



DIE TOTEN HOSEN



BAP

Alte Animositäten wurden in Frankfurt vergessen. Herbert und Marius teilten sich dieselbe Bühne bei „Heute Die! Morgen Du!“



SCORPIONS

HERBERT GRÖNEMEYER



MARIUS MÜLLER-WESTERNHAGEN



DIE FANTASTISCHEN 4



„Arsch huh – Zäng ussenander“-CD gegen Haß

DAS FINALE
Brüderlich vereint stimmte zum Finale die deutsche Rock-Elite den „Arsch huh“-Song an

Fotos: Willing, Action Press, Fot: H.J. Remann



Macaulay Culkin

MACAULAY CULKIN

DER 10-MILLIONEN-DOLLAR-BOY

BIG MAC



Kevin ist blaß. Seine blonden Haare schimmern nicht so golden wie im Kino. Seine Lippen sind leicht rot angemalt. Die großen dunklen Augen sind weit offen, neugierig blickt er um sich. Kevin heißt eigentlich Macaulay. Macaulay Culkin. Zwölf Jahre alt, Sternzeichen Jungfrau. Er verdiente 1992 runde zehn Millionen Dollar! Fünf Millionen plus prozentualer Beteiligung am Welthit „Kevin – Allein in New York“, 4,5 Millionen für einen Vertrag mit Coca Cola für einige Werbespots. Seit einigen Monaten hat er zum ersten Mal ein eigenes Zimmer. Früher mußte er mit vier Brüdern und zwei Schwestern zwei winzige Zimmer teilen. „Wir schliefen in Etagenbetten, es stank immer fürchterlich“, erinnert er sich. Seine Gagen hat sein cleverer Vater auf einem Geheim-



„Ich kriege drei Dollar Taschengeld“

Konto angelegt. Mac (so nennen ihn seine Freunde) kommt erst mit 18 Jahren an das große Geld.

„Ich kriege drei Dollar Taschengeld“, grinst er, „das reicht. Manchmal leihe ich mir von einem Schulfreund Geld für eine Pizza oder pumpe meine älteren Geschwister an. Wenn ich ins Kino gehe, brauche ich nie was zu bezahlen, weil mich die Platzanweiser alle kennen.“

Pressekonferenz im New Yorker Luxus-Hotel „Le Parker Meridien“. Vorsichtsmaßnahmen wie bei einem Staatsbesuch. Die Lifts werden für einige Minuten ausgeschaltet, nur mit Spezialausweisen gelangt man in das Stockwerk, in dem die Pressekonferenz mit Mac über die Bühne geht. Kurz vor seinem Auftritt muß Mac schnell auf die Toilette. Kaum ist er drinnen, postieren sich zwei muskelbepackte Leibwächter vor der Türe. Keiner darf mehr rein. „Kevin – Allein beim Pinkeln!“

Beifall, als Mac schließlich auftaucht. Doch der scheint sich nicht so wohl in seiner Haut zu fühlen. Lauter Erwachsene um ihn herum, „bewaffnet“ mit Kameras, Recordern. Mac kraut seinen kleinen Hund „Bishop“, ein putziges Wollknäuel. Der Hund schleckt seine Hand, Mac strahlt. Dann wird es ernst.

Mac erschrickt regelrecht, als ein Frager wissen will, ob „Kevin – Allein in New York“ nicht zu gewalttätig sei. Ängstlich blickt Mac Regisseur Chris Columbus und Autor John Hughes, die ihn begleiten, an. Der Frager bohrt weiter: „Ist es tatsächlich so toll, mit Ziegelsteinen von einem Dach auf Menschen zu werfen?“ Bestünde da nicht vielmehr die Gefahr, daß unzählige Jungs das im wirklichen Leben nachmachen könnten, weil es auf der Kinoleinwand doch so lustig aussieht?



Er ist nur 1,49 m groß, aber dennoch der Größte. „Big Mac“ Macaulay Culkin, der umjubelte Leinwand-Held Kevin, ist der reichste und berühmteste Junge der Welt. BRAVO-Korrespondentin Dagmar Dunlevy traf sich in einem New Yorker Hotel mit dem quirligen Zwölfjährigen. Lest, was „Big Mac“ alles über sich verraten hat.



Mac murmelt: „Es trifft doch nur die Bösen“, Lachen im Saal. Columbus schubst ihn in die Seite. Mac: „Der ganze Film soll doch nur lustig sein. Fred Feuerstein wird in seinen Comics auch immer auf den Kopf gehauen.“

Nach der offiziellen Pressekonferenz nimmt sich Mac noch Zeit für BRAVO. Was war sein lustigstes Erlebnis? Mac sprudelt los: „Ich war von Elizabeth Taylor zu ihrer Hochzeit eingeladen. Ich wußte aber nicht, wer sie war und habe abgesagt, weil ich an diesem Tag auch



Mac liebt Grimassen und Posen. Mal als Lausbub, mal als gestyler Businessman

zum Friseur wollte. Ich habe sie später angerufen und ihr alles erklärt. Sie hat fürchterlich gelacht.“ Klar, daß Mac auch noch in die Schule geht. Er besucht die „Professional Children's School“ in Manhattan. Dort sind last nur Kids, die bereits im Showgeschäft arbeiten. Seine Lieblingsfächer sind Chemie, Mathematik und Sozialkunde. Er haßt den Englisch-Unterricht. Warum? Mac: „Wir sprechen doch alle Englisch, was sollen wir da noch lernen?“

„Mädchen sind ja sooo langweilig“

Neulich war er mit der 11jährigen Laura Bundy bei einer Film-Premiere. Sein Girl-Freund? Mac schüttelt den Kopf: „Das nächste Mal nehme ich meinen Gameboy mit, Mädchen sind ja soooo langweilig.“ Und wie war

das mit dem ersten Filmkuß in „My Girl“ mit Anna Chlumsky. Mac wird jetzt noch rot: „Die hatte ja schon mächtig Erfahrung. Ich wußte gar nicht, was ich machen sollte. Hinterher hat sie mich ausgelacht.“

Hund „Bishop“ muß Gassi. Mac springt auf, sichtlich froh, dem Trubel endlich enttrinnen zu

„Mein Hund geht auch zur Schule“



können. Er ist in seinen „Bishop“ so vernarrt, daß er ihn auch schon mal ab und zu mit in die Schule nimmt. Mac: „Er stört nie beim Unterricht. Nur in der Pause will er von allen etwas vom Pausenbrot.“ Auf die Frage, ob es irgendwann einen dritten Teil von „Kevin“ geben wird? Mac: „Sicher, vielleicht bin ich dann allein auf dem Mond.“



Mac – der kleine Spinner: Manchmal zieht er zwei verschiedene Schuhe an und grinst dann frech: „Zu Hause habe ich noch so ein Paar“

Foto: Gamma, outline, Onyx, Aweberg



ROXETTE endlich Gold



1 ROXETTE

Nach Silber und Bronze-Ottos räumen Per und Marie jetzt ab: Gold mit 31,83%! Auch die letzten LPs und Ihre Show fandet ihr super



Andreas H. (17) aus Berlin darf zu Roxette

ROXETTE sind bei Euch die unangefochtenen Lieblinge. Keine Rubrik, in der Per und Marie nicht die Nase vorn haben. Nach 1x Bronze und 2x Silber gibt's jetzt endlich den wohlverdienten Gold-Otto! Den **NEW KIDS** habt ihr auch in ihrer langen Pause die Treue gehalten. Die Boys danken es mit einer Platte und einer Tour. Total überraschend: Die Alt-Rocker **GENESIS** kassierten ihren ersten BRAVO-Otto. Knapp auf den Fersen folgt ihnen eine weitere Rock-Legende: **QUEEN**. Nach Freddie Mercurys Tod wurden ihre Songs zu Klassikern und Freddie zum Kult-Star. Den fünften Platz belegen die **PRINZEN**. Ihre beiden LPs fandet ihr so toll, daß ihr sie beide unter die Be-

sten wählet. Platz 6 für Synthi-Popper **DEPECHE MODE**. Letztes Jahr kassierten die fünf noch Bronze, davor Silber. Höchste Zeit also, daß die Jungs die neue Platte auspacken. In die Kategorie „Alte Herren“ gehören auch die Schwergewichte von **INNER CIRCLE**. Ihr Sommer-Hit „Sweat“ war 14 Wochen Nummer eins. Ihr wählet sie auf 7. Den 8. Platz scheinen die **TOTEN HOSEN** fest gebucht zu haben, da landeten sie auch 1991. Weniger erfolgreich: **DIETER BOHLEN** mit Blue System – diesmal auf Platz 9. Das Schlußlicht der Top Ten: **ERASURE** schafften gerade noch den Sprung vor Right Said Fred (Platz 11).



7 INNER CIRCLE

Die Senkrechtstarter 1992 mit dem relaxten Sommer-Hit: 3,48% BRAVO 8



8 BLUE SYSTEM

Dieter Bohlen gehen die Melodien nie aus. 2,5% stehen drauf



4 QUEEN

Freddies Tod rüttelte die Fans auf. 6,08% stehen auf die unsterblichen Songs der Super-Band



2 NKOTB

Trotz Funkstile habt ihr die New-Kids nicht vergessen: Silber-Otto für die Boys aus Boston. Gleichzeitig habt ihr sie aber auch zur enttäuschendsten Band gewählt

Eure Lieblingsband aus deutschen Landen: 5,86%. Ihre beiden LPs gehören zu Euren absoluten Favoriten



5 DIE PRINZEN

Die coolen Briten sind Eure Standard-Lieb-linge: In den BRAVO-Charts seit 91 Wochen mit dabei (4,05 % der Stimmen)



6 DEPECHE MODE

- ### Enttäuschendste Band
1. N.K.O.T.B. 35,57%
 2. Depeche Mode 12,53%
 3. Army of Lovers 7,45%
 4. a-ha 5,14%
 5. Roxette 4,26%
 6. Blue System 4,23%
 7. Osmond Boys 3,81%
 8. EAV 2,73%
 9. Münchener Freiheit 2,38%
 10. Die Toten Hosen 2,33%

- ### Bestaussehende Band
1. N.K.O.T.B. 28,66%
 2. Roxette 26,11%
 3. Depeche Mode 5,99%
 4. Die Prinzen 4,64%
 5. Blue System 3,20%
 6. Die Toten Hosen 2,86%
 7. Queen 2,83%
 8. Genesis 2,79%
 9. a-ha 2,58%
 10. Right said Fred 2,57%



10 ERASURE

Ihre Show machte Fans heiß: 1,94%

- ### Beste Show
1. Roxette 28,07%
 2. New Kids on the Block 18,70%
 3. Genesis 16,83%
 4. Erasure 5,73%
 5. Queen 3,60%
 6. Die Toten Hosen 3,06%
 7. Die Prinzen 2,94%
 8. Michael Jackson 2,24%
 9. Blue System 2,09%
 10. Army of Lovers 2,09%

Roxette an allen Fronten: Beste Tour und Beste LP



- ### Beste LP
1. Tourism (Roxette) 26,52%
 2. We can't dance (Genesis) 3,85%
 3. H.I.T.S. (NKOTB) 13,40%
 4. Joyride (Roxette) 7,81%
 5. Greatest Hits II (Queen) 4,85%
 6. Das Leben... (Die Prinzen) 3,64%
 7. Küssen verboten (Die Prinzen) 3,60%
 8. Dangerous (Michael Jackson) 2,90%
 9. Violator (Depeche Mode) 2,84%
 10. Hello America (Blue System) 2,58%

Otto Wahl 92
DANCE-FLOOR

DR. ALBAN

stieß auf Gold!



1 DR. ALBAN

Nadine Wiese (16) aus Hamburg darf zu Dr. Alban

Eindrucksvoller Triumph für den Rap-Doktor aus Stockholm: Nicht nur, daß er mit 30,19 % fast doppelt so viele Stimmen wie der zweit-plazierte Marky Mark einheimsen konnte, auch in den Kategorien „Beste Show“ und „Beste LP“ führt er das Feld überlegen an. Seine LP „One Love“ konnte mit fast jeder zweiten Leser-Stimme sogar einen der sensationellsten Otto-Siege aller Zeiten landen – Herzlichen Glückwunsch! Aber auch **MARKY MARK & THE FUNKY BUNCH** haben allen Grund zur Freude: Neben zweiten Plätzen als beliebteste Band sowie in den Kategorien „Beste Show“ und „Beste Platte“ ließen Mark & Co. alle anderen als „Bestaussehende Band“ weit hinter sich. Erstaunlich, daß seine LP „Music for the People“ schon bei der Otto-Wahl 1991 den ersten Preis davontrug. Eine der dicksten Überraschungen bei der Otto-Wahl gelang den **FANTASTISCHEN VIER**: aus dem Stand auf Platz 3! Die lustige Deutsch-Rap-Nummer „Die da?!“ bescherte der Schwaben-Gang einen der größten Hits des Jahres, die Konzerte der Jungs gehörten zu den umjubelten Höhepunkten der Saison. Kein Wunder, daß die Vier in fast allen Dance-Kategorien auf den vorderen Plätzen landeten. In puncto „Enttäuschendste Band“ habt ihr **VANILLA ICE**, von dem im abgelaufenen Jahr so gut wie nichts zu hören war, mit großem Abstand an die Spitze gewählt. 1991 bekam der „Ice-Man“ immerhin noch den Bronze-Otto... **SNAP** landeten trotz ihres Super-Hits „Rythm is a Dancer“ nur auf Platz 4.

2 MARKY MARK



Nach dem überwältigenden Sieg im Vorjahr ist Marky Mark und seine Funky Bunch im absoluten Lieblingsacts im Dance-Sektor. Der kleine Bruder von NKOTB einen souveränen zweiten Platz

AND THE FUNKY BUNCH



Obwohl der schwergewichtige Turbo Snap in Europa Platz 4 geletzten Jahr

3 DIE FANTASTISCHEN VIER



Fantastisch! Die vier Himmelsstürmer aus Stuttgart sind die Newcomer des Jahres: Aus dem Nichts schafften sie auf Anhieb Platz 3!

Hat fast doppelt so viele Stimmen wie der Zweitplazierte: Dr. Alban ist der überlegene Dancefloor-Sieger des Jahres!



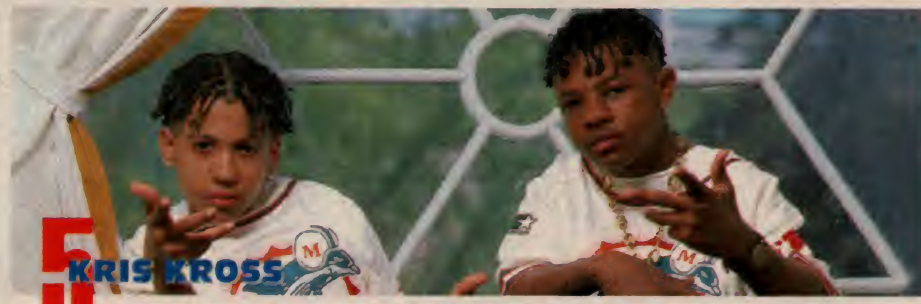
6 U96 „Boot“-Kommandant Alex Christensen gehört zu Euren Lieblingen: auf Anhieb Platz 6

Mit ihrem Hit „Magic Friend“ schafften es 2 Unlimited in Eure Top Ten

9 UNLIMITED



10 BOBBY BROWN
Bei Euch Top Ten: Whitney-Ehemann Bobby Brown



5 KRIS KROSS Die beiden Rap-Knirpse von Kris Kross haben ein tolles Jahr hingelegt: Im „Jeans-Falschrum“-Look schafften sie bei Euch gleich Platz 5



7 DOUBLE YOU Er kommt aus La Spezia, Italien, einer der Dance-Stars '92



8 PRINCE Seit Jahren konstant einer der besten Dance-Künstler: Sexy Prince aus Minneapolis

- Beste Show**
1. Dr. Alban 26,77%
 2. Marky Mark and the Funky Bunch 16,14%
 3. Snap 15,87%
 4. Kris Kross 7,87%
 5. Die Fantastischen Vier 7,22%
 6. Prince 4,60%
 7. Bobby Brown 3,41%
 8. Hammer 3,21%
 9. Salt'n'Pepe 2,75%
 10. U 96 2,22%

- Enttäuschendste Band**
1. Vanilla Ice 34,06%
 2. Kris Kross 10,56%
 3. Prince 9,38%
 4. Hammer 9,33%
 5. Marky Mark and the Funky Bunch 7,06%
 6. Snap 4,09%
 7. KLF 3,10%
 8. EMF 3,02%
 9. Seal 2,87%
 10. U96 2,75%

- Bestaussehende Band**
1. Marky Mark and the Funky Bunch 24,59%
 2. Dr. Alban 11,59%
 3. Kris Kross 11,14%
 4. Double You 8,95%
 5. Salt'n'Pepe 6,78%
 6. Die Fantastischen Vier 6,08%
 7. Snap 5,71%
 8. Bobby Brown 3,14%
 9. Vanilla Ice 2,93%
 10. U96 2,82%

- Beste LP**
1. One Love (Dr. Alban) 48,53%
 2. Music for the People (Marky Mark) 9,73%
 3. Das Boot (U96) 8,77%
 4. Madman's Return (Snap) 8,23%
 5. Die Fantastischen Vier (Die Fantastischen Vier) 8,15%
 6. Totally crossed out (Kris Kross) 6,35%
 7. Bobby (Bobby Brown) 3,15%
 8. Get ready (2 Unlimited) 1,75%
 9. Greatest Hits (Salt'n'Pepe) 1,41%
 10. Diamonds and Pearls (Prince) 1,29%





GOLD N' ROSES

Sieg an allen Fronten



BRAVO-Leserin Nicole Wagner (16) aus Braunschweig darf zu den Gunners



1 GUNS N' ROSES

Die BRAVO-Leser sind im Guns N' Roses-Fieber! 50,91% wählten Axl, Slash & Co. Das ist sensationell! Ein Dankeschön der Fans für eine tolle Tour, zwei Super-LPs und gute Singles

Ein so klares Ergebnis wie bei der diesjährigen Otto-Wahl gab's noch nie: **Guns N' Roses**, die „Bad Boys of Rock 'n' Roll“, stehen ganz hoch in Eurer Gunst! Sensationelle 50,91% der Stimmen gingen auf Ihr Konto. Eine Super-Tournee, die beiden „Use your Illusion“-LPs und gute Singles („November Rain“) machten den Fans die Entscheidung leicht. Überraschend auf Platz 2: **Mr. Big**. Sie begeisterten mit den Balladen „To be with you“ und „Just take my Heart“ 15,77% der Fans. Die **Scorpions**, im Vorjahr noch Gold-Sieger, waren 1992 nicht aktiv. Daher „nur“ Bronze mit 7,13%. **Metallica**, die US-Metal-Kings, rutschten mit 6,63% nur knapp am Bronze-Otto vorbei. Verdient hätten ihn James Hetfield & Co. allemal. Ihre Shows waren mehr als beeindruckend! **Ugly Kid Joe**, die noch gar nicht lange im Geschäft sind, schossen von Null auf Platz 5 (3,57%) – ein toller Erfolg für die Newcomer. **Bon Jovi** starteten ihr Comeback etwas zu spät für die Otto-Wahl, daher nur Rang 6 (3,14%). 1993 sind Jon & Co. wieder Top-Favoriten!



4 METALLICA

Selt „Enter Sandman“ und „Nothing else matters“ überall beliebt: Metallica aus San Francisco. 6,63% der BRAVO-Leser wählten sie



5 UGLY KID JOE

Riesen-Überraschung: Die frechen Newcomer aus Kalifornien landeten mit 3,57% auf Rang 5. Gratulation!



6 BON JOVI

Bon Jovi landeten mit 3,14% nur auf Platz 6. Ihr Comeback kam etwas zu spät



7 NIRVANA

Die Nirvana-Welle hat sich schnell beruhigt. Nur Rang 7 (2,19%) für Kurt & Co.



2 MR. BIG

Eric, Billy, Pat und Paul sind die Überraschung-Sieger '92: 15,77% der Leserstimmen konnten Mr. Big verbuchen. Die vier Kalifornier machen ihrem Namen wirklich alle Ehre



3 SCORPIONS

1992 war es recht still um die Erfolgs-Rocker aus Hannover. Daher gab's in diesem Jahr „nur“ Bronze (im Vorjahr Gold!). Momentan sind die Jungs im Studio und nehmen ihre neue LP auf



8 AC/DC

Angus und seine Starkstrom-Rocker landeten leider nur auf Platz 8 (1,67%)...



9 DEF LEPPARD

Die smarten Rocker von Def Leppard belegen mit 1,57% den 9. Platz



10 EXTREME

Etwas enttäuschend: Extreme auf Rang 10

- Enttäuschendste Band**
1. Scorpions 20,74%
 2. AC/DC 13,68%
 3. Europe 7,94%
 4. Bon Jovi 7,22%
 5. Nirvana 6,87%
 6. Alice Cooper 6,71%
 7. Guns N' Roses 5,79%
 8. Mr. Big 4,63%
 9. KISS 4,61%
 10. Doro 4,01%

- Bestaussehende Band**
1. Guns N' Roses 27,44%
 2. Mr. Big 21,23%
 3. Bon Jovi 15,87%
 4. Scorpions 7,94%
 5. Ugly Kid Joe 6,20%
 6. Extreme 3,71%
 7. Metallica 3,50%
 8. Europe 3,35%
 9. Def Leppard 2,00%
 10. Doro 1,96%

- Beste LP**
1. Use your Illusion II (Guns N' Roses) 46,95%
 2. Use your Illusion I (Guns N' Roses) 14,14%
 3. Lean into it (Mr Big) 8,98%
 4. Metallica (Metallica) 7,41%
 5. Nevermind (Nirvana) 4,79%
 6. Crazy World (Scorpions) 3,77%
 7. Keep the Faith (Bon Jovi) 3,19%
 8. America's least ... (Ugly Kid Joe) 2,68%
 9. Adrenalize (Def Leppard) 2,15%
 10. The Razor's Edge (AC/DC) 1,57%

- Beste Show**
1. Guns N' Roses 48,54%
 2. Mr. Big 11,77%
 3. Metallica 8,93%
 4. Scorpions 6,65%
 5. AC/DC 4,15%
 6. Ugly Kid Joe 3,31%
 7. Bon Jovi 2,52%
 8. Nirvana 2,49%
 9. Alice Cooper 2,00%
 10. Def Leppard 1,75%

BRAVO-LESER ANDREAS BRACHTE

roxette

DEN GOLD-OTTO NACH STOCKHOLM

Per und Marie strahlen.
Endlich haben sie den
Goldenen Otto gewonnen



Sein größter Traum erfüllte sich: Andreas durfte seine Idole Per und Marie treffen



Feierliche Otto-Übergabe in Stockholm: Andreas gratuliert Pelle und Majsa



Per nahm den Otto im Aktenkoffer mit

im Rahmen ihrer erfolgreichen Solo-Tournee. Klar, daß auch Kollege Per da war, der sehen wollte, was seine Roxette-Partnerin alleine auf die Beine stellt.

Am Nachmittag gaben Per und Marie eine Pressekonferenz, in der sie schwedischen Journalisten verkündeten, daß sie im Januar hier im „Cirkus“ ein 45minütiges Akustik-Konzert mit all ihren Hits für das MTV-Special „MTV Unplugged“ aufnehmen werden. „Das“, verriet sie, „ist unser einziger Auftritt 1993. Wir werden dieses Jahr ganz unserer nächsten Studio-LP widmen, die 1994 rauskommen soll!“

Andreas verfolgte alles ganz gespannt und konnte seine Idole schon mal vorab aus der Distanz erleben. Nach der Pressekonferenz war es dann soweit. Wir warteten in einem Aufenthaltsraum auf das sympathische Gewinner-Pärchen. Andreas, der stolzer Besitzer aller Roxette-Platten ist, sein Zimmer mit BRAVO-Postern zugekleistert hat und die Show der Band im Sommer '92 auf der Berliner Waldbühne sah, konnte es kaum glauben, als plötzlich „Pelle“ und „Majsa“, die er sonst nur in Videos und Konzerten bewundern kann, leibhaftig in der Tür standen – um ihn zu treffen!

Wie immer waren beide in Schwarz gekleidet. Marie sah toll aus in ihrer Lederjacke, die Schwangerschaft war ihr aber noch nicht anzusehen, außer, daß sie sehr gelöst und locker wirkte. Per, der ein schickes Sakko trug, präsentierte sich im neuen Look. Er hatte seine Haare in den letzten Wochen nicht mehr gefärbt, so daß jetzt etwas das Grau durchkommt.

Andreas schnappte sich blitzschnell die beiden Goldenen Ottos und überreichte sie mit den Worten: „Herzlichen Glückwunsch, ihr seid nicht nur für mich die Größten!“

Per und Marie strahlten um die Wette, als sie endlich, nach einem Bronzenen (1989) und zwei Silbernen Ottos ('90, '91), die goldene Indianer-Trophäe in ihren Händen hielten. „Sag bitte allen Fans in Deutschland ein herzliches Dankeschön. Wir freuen uns riesig“, so Marie. Und Per fügte hinzu: „Der Gold-Otto hat uns in unserer Sammlung noch gefehlt! Er bekommt einen Ehrenplatz in meiner Wohnung.“

Nachdem er mit seinen Top-Stars fotografiert worden war und alle CDs, Posters und Fotos signiert waren, durfte Andreas (Lieblingssongs: „Queen of rain“ und „It must have been Love“) Per und Marie einige Fragen stellen, die ihm schon lange auf der Seele brannten.

Andreas: Werdet ihr auf der Straße oft von Fans erkannt, und stört euch das manchmal?

Marie: Wir werden oft erkannt, aber es stört uns nicht im geringsten. Ist doch schön, wenn



Andreas sah Marias Solo-Konzert im Stockholmer „Cirkus“ und bekam von Per und Marie jede Menge Autogramme

uns Fans sagen, wie gut sie unsere Songs finden. Habt ihr denn auch mal Streit?

Per: Marie und ich haben ein gutes Verhältnis zueinander. Wir waren ja nie zusammen, nie ineinander verliebt. Natürlich gibt's auch bei uns mal Meinungsverschiedenheiten. Das ist doch normal. Wir sind zwei sehr unterschiedliche Persönlichkeiten und ergänzen uns prima!

Andreas: Was für ein Gefühl ist es, vor 10.000 Fans aufzutreten?

Marie: Das ist wirklich ein Wahnsinns-Gefühl, besonders, wenn bei den Balladen die Feuerzeuge angehen. Da krieg' ich Gänsehaut. Ich habe übrigens noch immer Lampenfieber vor Konzerten.

Nach dem Interview betrat Marie dann mit ihrer sechsköpfigen Band (darunter ihr Lover Micke am Piano) die Bühne und begeisterte mit ihrem 90minütigen Konzert nicht nur Per, sondern auch Andreas, der die Show von der Loge aus verfolgte. „Ich habe zwar die schwedischen Texte nicht verstanden, aber die Musik hat mir gut gefallen“, schwärmte er. „Ein ganz neues Gefühl, Marie mal ohne Per zu sehen. Trotzdem freue ich mich auf die neue Roxette-LP. Es war super, die beiden persönlich kennenzulernen.“

Alex Gerhardt



Beim Interview (v.l.): Marie, Andreas, Per und Alex (BRAVO)

einmal war BRAVO-Leser Andreas Hammermeister aus Berlin in seinem Leben erst geflogen – 1990 mit seinen Eltern in den Urlaub nach Tunesien. Vor seinem zweiten Flug im Dezember '92 war Andreas, der die 12. Klasse der Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung in Berlin-Lichterfelde besucht, um einiges nervöser. Nicht etwa, weil er Angst vor möglichen Luft-Turbulenzen hatte, sondern weil endlich sein größter Wunsch in Erfüllung gehen sollte! Der 17jährige Berliner hatte an der diesjährigen BRAVO-Otto-Wahl teilgenommen und das große Los gezogen: Er durfte seiner Lieblingsgruppe Roxette – die 1992 von den BRAVO-Lesern zum ersten Mal zur beliebtesten Band im Bereich Rock/Pop gewählt wurden – höchstpersönlich den Gold-Otto überbringen.

Ziel der Reise war die schwedische Hauptstadt Stockholm, die mit Acts wie ABBA, Europe, Army of Lovers, Dr. Alban und Leila K. längst zur heimlichen Pop-Metropole Europas geworden ist. Auch Per Gessle und Marie Fredriksson haben hier Apartments.

Ort der feierlichen Otto-Übergabe war der „Cirkus“ im Stadtteil Djurgården. Hier, in diesem alt-ehrwürdigen Theater, das 13.000 Zuschauern Platz bietet, gab Marie am Abend ein Konzert

Fotos: E.L. Lange

WHOOPI GOLDBERG

in „SISTER ACT“

Der totale Non(n)sens

„Was für
eine knackige Nisterin –
Marta“



„Meine Zahlen
gewinnen immer“

Alle lachen sich kaputt über Whoopi Goldberg, den „weiblichen Eddie Murphy“ in der Nonsens-Komödie „Sister Act“. Whoopi als zweitklassige Nachtclub-Sängerin Deloris. Sie ist die Geliebte ihres verheirateten Bosses Vince. Deloris wird Zeugin, als Vince einen Mord begeht. Nun will Vince auch sie zum Schweigen bringen. Die Polizei versteckt Deloris in einem Kloster. Nur die Oberin weiß, wer sie wirklich ist. Klar, daß sie dort alles und alle total durcheinanderbringt. Hier einige der witzigsten Sprüche: „Nach in der Schule – die Lehrerin will von Klein-Deloris die Namen aller Apostel wissen. Deloris: „Jahn, Paul, George und Ringo“ (sind die Namen der legendären Beatles). Vince: „Ich war heute beichten, erzählte, daß du die große Liebe meines Lebens bist.“ – Deloris: „Und was hat der Priester gesagt?“ – Vince: „Daß ich in aller Ewigkeit in der Hölle brate, wenn ich mich scheiden lasse.“ Inspektor Eddie: „Die beiden Zeugen ha-

ben sich, na sagen wir, aufgelöst.“ – Deloris: „Aufgelöst, wieso?“ – Eddie: „Na, wir fanden die Köpfe hier und die Beine woanders.“ Deloris zur Oberin: „Sie sind alle mit Jesus verheiratet. Ich meine, das ist immer noch besser, als mit einem Typen verheiratet zu sein, der fremdgeht.“ Oberin: „Jede Manne muß drei Gelübde ablegen. Das Gelübde der Armut, des Gehorsams und der Keuschheit.“ – Deloris: „Ich muß raus hier!“ Deloris, als sie in ihre Klosterzelle geführt wird: „Wo sind die anderen Möbel versteckt? Wo ist das Telefon?“ – Oberin: „Wen wollen sie anrufen?“ – Deloris: „Satan.“ Oberin: „Sie sind von heute an Schwester Mary Clarence.“ – Deloris: „Ich sehe aus wie ein Pinguin und heiße auch noch Clarence, wie Clarence, der schielende Löwe in der Fernsehserie von diesem Urwald-doktor.“ Klar, Vince und seine Killer werden geschlappt und Deloris hat den Kloster-Chor auf Vordermann gebracht. Der Papst kann zum Vorsingen kommen...

„Morgen gehe
ich wieder zum Beichten“

**Mit Kutte und
Stöckelschuhen:
Whoopi Goldberg
als ausgeflippte
Klosternonne**

She's Got The Look!



Der neue Neckermann ist da!



Jetzt GRATIS Katalog anfordern!

Als NECKERMANN-Kunde erhalten Sie den Katalog automatisch!

machts möglich.

Der neue NECKERMANN ist einfach der Hit! Denn er ist diesmal so stark wie noch nie zuvor! Fast 1400 Seiten(!), auf denen Du viele top-modische Teile findest, die Du Dir leisten kannst. Hier gibt's jetzt schon alles, was im kommenden Frühjahr und Sommer angesagt ist.

Für Freizeit und Sport, Party und Disco, Schule und Job. Und natürlich coole Bademode für die heißesten Tage des Jahres. (Dieses freche Kleid findest Du im neuen Katalog auf Seite 71.) Natürlich gibt's bei NECKERMANN auch Spitzentechnik zu Super-Preisen. Vom Walkman bis zur kompletten Anlage.

Bestell Dir fast 1400 Seiten Einkaufsspaß ins Haus; schick uns noch heute Deinen Katalog-Gutschein. Falls jemand schneller war als Du und der Gutschein fehlt, schreib einfach an: NECKERMANN Versand AG, Postfach, W-6000 Frankfurt 1. NECKERMANN-Kunden erhalten den neuen Katalog automatisch.

BRAVO
zentrale
FAN-CLUB
Anschrift: BRAVO-Zentrale, 8000 München 100

23jährige Schauspieler, inzwischen Star der neuen US-Serie „Martin“, gab am 23. November in Los Angeles Melika Williams (23) sein Jawort.

TOM CRUISE wird Vater! In Palm Beach (Florida), wo er sich mit seiner Frau Nicole Kid-

WAS IST LOS MIT...?



Tony Danza als Haushälter in „Wer ist hier der Boss?“

TONY DANZA, der seit 7. Dezember in der RTL-Comedyserie „Wer ist hier der Boss?“ täglich als männlicher Haushälter agiert, ist zum drittenmal Vater geworden. Seine zweite Frau Tracy brachte am 24. November in Los Angeles Tochter Emily Lyn zur Welt. Schwester Katie ist fünf Jahre alt. Der 41jährige Schauspieler hat noch einen 21jährigen Sohn. Marc stammt aus Danzas erster Ehe.

ETHAN HAWKE, der vor kurzem im Fernsehen in dem Kinohit

„Der Club der toten Dichter“ als Todd zu sehen war, steht zur Zeit auf der Bühne. Noch bis 10. Januar ist er am New Yorker Broadway in einer Hauptrolle der klassischen Tragikomödie „Die Möwe“ von Anton Tschechow zu sehen. Ethan spielt den jungen russischen Dichter und Stückeschreiber Konstantin, dessen Arbeit nicht anerkannt wird. Seine Mutter wird von Tyne Daly (bekannt aus der Serie „Cagney & Lacey“) dargestellt. Sogar die bissigsten New Yorker Theaterkritiker können Ethan Hawke (23) ihre Anerkennung für seine Premiere am Broadway nicht versagen: „Ein leidenschaftlicher, guter Schauspieler“, ist das Lob, das er bekam.



Ethan Hawke und Tyne Daly in dem Broadway-Stück „Die Möwe“

EDIE BRICKELL (26), Leadsängerin der New Bohemians, und Paul Simon (51), die am 30. Mai dieses Jahres geheiratet haben, erwarten in Kürze ihr erstes Kind. Paul Simon der in dritter Ehe mit Edie verheiratet ist, hat bereits einen 19jährigen Sohn namens Harper, der aus seiner ersten Ehe stammt und bei ihm lebt.

CARL ANTHONY PAYNE II. (besser bekannt als Cockroach in der „Bill Cosby Show“) hat geheiratet. Der

man eine Villa gemietet hat, liegt bei Gericht ein Adoptionsantrag des Ehepaares vor. Die Mutter des zu erwartenden Kindes ist eine junge Frau, die keine Ahnung davon hat, wer ihr Kind adoptieren wird.

RICK SPRINGFIELD hat nach langer Pause ein neues Rock-Album fertig: „Rock of Life“ heißt es. Mit einer neuen Band will er bald auf Tour gehen.

POST-BOX

WHOOPI GOLDBERG, c/o Creative Artists Agency, 9830 Wilshire Blvd., Beverly Hills, CA 90212, USA

MACAULAY CULKIN, c/o I.C.M., 8899 Beverly Blvd., Los Angeles, CA 90048, USA

DALE MIDKIFF, c/o The Gersh Agency, Inc., 232 N. Canon Drive, Beverly Hills, CA 90212, USA

PEARL JAM, c/o Ten Club, P.O. Box 4570, Seattle, WA 98104, USA

PUR, Postfach 64, 7121 Ingersheim

Jetzt Neu!



GERÜCHTE
Morgan Brittany (links) als Scarlett (1984). Die Engländerin Vivien Leigh (gest. 1967) wurde als Film-Scarlett (l. u.) weltberühmt



Sänger Peter Gabriel mit seinen Töchtern Melanie (l.) und Anna

Ist es wahr, daß nun eine Hauptdarstellerin für die TV-Fortsetzung von „Vom Winde verweht“ gefunden ist?

Nach einer fünf Millionen Dollar teuren Suchaktion auf der ganzen Welt fand TV-Produzent Robert Halmi die neue Scarlett daheim in Hollywood. Sie heißt Morgan Brittany, ist 41 und bereits aus der TV-Serie „Dallas“ bekannt. Die zweifache Mutter

hat schon einmal 1984 in dem Fernsehfilm „Der Scarlett O'Hara-Krieg“ die Rolle von Vivien Leigh gespielt, die 1939 an der Seite von Clark Gable als Film-Scarlett weltberühmt wurde.

Ist es wahr, daß der Sänger Peter Gabriel („Us“) Kinder hat? Aus seiner ersten Ehe mit Jill hat der 42jährige Sänger zwei Töchter: Anna (18) und Melanie (16). Peter Gabriel ist von der Mutter seiner Töchter geschieden, und auch die Verbindung mit der Schauspielerin Rosanne Arquette löste er vor zwei Jahren wieder.

Ist es wahr, daß Parker Stevenson aus „Baywatch“ rausgeworfen wurde? Oder gibt es einen anderen Grund, warum er in der Fortsetzung nicht mehr dabei ist?



Paul Mercurio mit seiner Frau Andrea und einem Koalabär

Stevenson wollte nicht mehr, kehrte aber für eine Folge als Regisseur zu „Baywatch“ zurück. „Zwanzig Jahre lang habe ich den Jungen von nebenan gespielt, aber in den letzten fünf Jahren bin ich erwachsen geworden“, sagt der Schauspieler. „Ich bin 40, keine 23 mehr, und zu alt, um in Badehosen rumzulaufen.“ Im US-Fernsehen war Parker am 7. Dezember im seriösen, dreiteiligen Anzug als Anwalt in dem Fernsehfilm „Shadow of a Stranger“ zu sehen.

Ist es wahr, daß Paul Mercurio aus dem Film „Strictly Ballroom“ verheiratet ist? Wenn ja, könnt ihr mal ein Foto von seiner Frau zeigen? Paul Mercurio (29) ist mit der Tänzerin Andrea Jane Toy verheiratet. Die beiden haben zwei Töchter: Elise Amy (3) und Emily Jean (5 Monate).

HAPPY BIRTHDAY
Geburtsstage Kinder der Woche
James Marshall wird 26

30.12. TRACEY ULLMAN,	33
31.12. JOE MCINTYRE (NKOTB),	20
31.12. VAL KILMER,	33
1.1. BARBARA CARRERA,	45
2.1. JAMES MARSHALL,	26
3.1. MEL GIBSON,	37
4.1. JEREMY LIGHT,	22

CLUB-LOTTERIE
10 UK-Tour-Books von TAKE THAT mit Original-Autogrammen

Jeder, der die Nummer seiner Fan-Club-Mitgliedskarte abgedruckt findet, hat gewonnen und bekommt den Preis zugesandt.

Die fünf Jungs von Take That haben für ihre Konzerte in England ein tolles Tour-Book '92 mit vielen Fotos und Infos herausgebracht. Für die BRAVO-Leser haben sie davon zehn Exemplare signiert, die wir ausgelost haben.

01.121.707
01.082.220
1.592.366
197.384
187.725
417.046
417.010
217.135
427.728
2.060

LESER-BRIEFE

KÜSSEN OHNE ANGST
„Ich muß Euch für den Bericht ‚Zungenküsse‘ danken. Er hat mir echt geholfen. Es hört sich zwar blöd an, aber ich hatte Angst vorm Küssen, weil ich nicht wußte, was ich machen soll. Diese BRAVO kam genau richtig. Jetzt gehe ich mit einem süßen Boy!“ Ein Girl aus Ludwigsfelde

FAN-FREUDE FÜR MARIE
„Ich lese BRAVO, weil Ihr einfach interessante Sachen schreibt, und nicht schon abgetragenes Zeug, das bereits fünfmal um die Welt ging. Weil ich ein absoluter Roxette-Fan bin, habe ich mich für Marie wie verrückt gefreut, als ich las, daß sie heiraten möchte und ein Baby bekommt!“ Anke B., Ruebenau

MICHAEL NEIN, SONG JA
„Ihr habt doch einen riesengroßen Knall! Ich kann Michael Jackson auch nicht ausstehen, aber ‚Heal the World‘ ist so ein schönes Lied und Ihr bezeichnet es als Schnulze. Alle Leute, die ich kenne, finden es saustark!“ Andrea W., Friedberg

LESER-BRIEFE

MADONNA: Besser als ihr Ruf
Madonna: Selbst in Männerklamotten ist sie sexy

CHRIS DE BURGH sprach deutsch
Chris de Burgh: Seine Songs lieben auch Anti-Fans

MUSKETIERE – KEIN FLOP!
„Ich hätte nie gedacht, daß ich an Euch mal was auszusetzen hätte. Aber Eure Meldung über die Serie ‚Der Ring der Musketiere‘ machte mich wütend! Ich finde es gemein, daß Ihr behauptet habt, sie werde ein Flop. Meine Freunde und ich sind der Meinung, daß sie gut ist. Sorry, aber das mußte ich loswerden!“ Nicole C., Glückstadt

NACH DEM GANZEN SEX-WIRBEL, den Madonna in den letzten Monaten verursacht hat, hätte man meinen können, daß ihre neue Scheibe ‚Erotica‘ wirklich nichts taugt. Aber dem ist nicht so. Ich kaufte mir dennoch die CD und – wurde sehr überrascht! Ihre erste Singleauskopplung ‚Erotica‘ stellt nicht das einzige Highlight dieser Scheibe dar. Nein, sie enthält noch eine Menge

AKTION BRAVO-Reporter
WAS LESER BERICHTEN

MARIUS sang „Stille Nacht, heilige Nacht“
Marius stimmte sein Publikum auf Weihnachten ein

Ich besuchte gleich zwei von drei Konzerten, die Marius Müller-Westernhagen in der Alsterdorfer Sporthalle in Hamburg gab. Alle Konzerte waren schon über ein Jahr vorher ausverkauft. Als um 20.15 Uhr der Vorhang fiel, ging's gleich richtig los. Marius war mit seiner Band, zwei Sängerinnen und ‚seinen‘ Cheerleader-Girls auf der Bühne. Als

ersten Song spielte er ‚Krieg‘. Alle sangen mit, es war einfach gigantisch und seine Show spitzmächtig. Er ging nicht nur bei ‚Sexy‘ und ‚Mit Pfefferminz bin ich Dein Prinz‘ richtig zur Sache. Und bei ‚Nur ein Traum‘ warf er wie immer seine Mundharmonika ins Publikum. Als er vom Podest stieg, gab er uns sogar die Hand – echt stark! Nach ca.

zwei Stunden sagte er: ‚Scheinwerfer aus. Macht alle eure Lichter an! Die Halle war von Feuerzeugen und Wunderkerzen hell erleuchtet, und Marius stimmte das Weihnachtslied ‚Stille Nacht, heilige Nacht‘ an. Natürlich sangen wir alle mit. Ich würde gern wissen, wie er sich dabei gefühlt hat, ich würde es einfach traumhaft!“ Nadine Schröder (15), Hamburg

MADONNA: Besser als ihr Ruf
Madonna: Selbst in Männerklamotten ist sie sexy

CHRIS DE BURGH sprach deutsch
Chris de Burgh: Seine Songs lieben auch Anti-Fans

NACH DEM GANZEN SEX-WIRBEL, den Madonna in den letzten Monaten verursacht hat, hätte man meinen können, daß ihre neue Scheibe ‚Erotica‘ wirklich nichts taugt. Aber dem ist nicht so. Ich kaufte mir dennoch die CD und – wurde sehr überrascht! Ihre erste Singleauskopplung ‚Erotica‘ stellt nicht das einzige Highlight dieser Scheibe dar. Nein, sie enthält noch eine Menge

Songs, die garantiert Hits werden. So zum Beispiel die schönen Schmuselieder ‚Rain‘, ‚Bad Girl‘ oder ‚In this Life‘. Und nicht zu vergessen die Dance-Hammer ‚Waiting‘ und ‚Bye Bye Baby‘. Bei einer Bewertungsskala von fünf Sternen würde ich ihr alle geben. Sie ist nicht nur etwas für eingefeilschte Madonna-Fans. Ich kann sie nur weiterempfehlen!“ Robert Crimmann, Leipzig

Die Neue Zärtlichkeit

Ich gehe seit acht Monaten mit meiner Freundin Mara und ich weiß, daß wir in der nächsten Zeit zum erstenmal miteinander schlafen werden. Wir beide wollen es – aber ich habe Angst vor diesem Augenblick“, sagt der 17-jährige Tobias, „ich glaube, daß mein Penis zu klein ist. Und ich bin so unsicher, ob ich bei Mara alles richtig mache.“

Die 16-jährige Sandra steht vor einem ähnlichen Problem. Auch sie will in Kürze mit ihrem Freund Jörg schlafen. „Wir haben uns bisher beim Petting nie ganz ausgezogen – und davor fürchte ich mich. Meine Schamlippen stehen irgendwie so komisch weit vor. Ich weiß nicht, ob ich normal gebaut bin. Was ist, wenn Jörg mich häßlich findet?“

So verschieden Mädchen und Jungen in ihrem Körperbau und in ihrem sexuellen Empfinden sind – zwei Dinge haben sie gemeinsam: Die Angst, daß mit dem eigenen Körper etwas nicht stimmt, daß man dem andern nicht attraktiv genug ist, und die Unsicherheit, was der andere sexuell erwartet. Beide Punkte haben ihren Grund in der Unwissenheit – und in zahllosen Schauermärchen. Deshalb ist es so wichtig, über die Unterschiede in der Sexualität von Mädchen und Jungen Bescheid zu wissen.

DER JUNGE.

Die Größe des Gliedes beschäftigt jeden Jungen, deshalb wollen wir mit einem Vorurteil aufräumen: Es gibt keine „Normlänge“. Bei einer Untersuchung in Amerika wurden 2.500 Jungen und Männer „vermessen“. Dabei war der kürzeste Penis 11,4 Zentimeter (im steifen Zustand!), der längste 19,4 Zentimeter. Gemessen wurde von der Peniswurzel bis zur Penisspitze. Die Durchschnittslänge lag bei 16,5 Zentimetern, doch alles zwischen 13 und 18 Zentimetern ist völlig im Rahmen. Tatsache ist auch: Ein Penis, der im Ruhezustand eher klein ist, wächst im erigierten Zustand stärker als ein größeres Glied, das im Verhältnis sehr viel weniger zulegt. Über die Qualitäten als Liebhaber sagt die Größe eines Gliedes überhaupt nichts aus. Und die weibliche Scheide ist äußerst anpassungsfähig. Sie ist in der Lage, jeden Penis hautnah zu umschließen.

DAS MÄDCHEN
Busen und Schambereich sind die Zentren der weiblichen Lust. Doch viele fragen sich ängstlich: Bin ich normal gebaut?



DER JUNGE
Penis und Hodensack sind die männlichen Geschlechtsorgane. Was viele Junge beunruhigt: Ist mein Glied groß genug für die Partnerin?



Die Sexualität von

MÄDCHEN & JUNGEM

Viele junge Pärchen fragen sich: Was erwartet der andere von mir? Bin ich ihm/ihr attraktiv genug? Wird es mit uns klapfen? Diese Fragen resultieren aus der Unsicherheit, über den Körper und die sexuellen Gefühle des anderen nicht genügend zu wissen. BRAVO gibt hier klare Antworten...

Nun zu den Details: Der Penis besteht aus zwei Teilen. Den Kopf nennt man Eichel und ist die empfindlichste erogene Zone. Der längere Teil ist der Schaft. Er besteht aus drei Schwellkörpern, die sich bei Erregung mit Blut vollpumpen und den Penis so zum Stehen bringen, daß er vom Körper wegzeigt. Dabei tritt die Eichel ganz unter der Vorhaut hervor und kann dicker werden als der eigentliche Penis. Die glatte Oberfläche ist mit zahlreichen Nervenenden übersät, die vor allem am Rand höchst berührungsempfindlich sind. Ebenso wie das kleine

HALSPARTIE
Mädchen finden es sehr erregend, wenn sie am Hals unterhalb des Kinns oder am Ohrläppchen geküßt werden

KNIEKEHLEN
Die Mulde der Kniekehlen und die Innenseite der Schenkel gehören zu den erogenen Zonen – mit den Lippen streicheln

BUSEN
Bei Erregung richten sich die Brustwarzen auf. Man kann sie mit dem Finger umkreisen oder ganz leicht daran saugen

Hautstück, das die Unterseite der Eichel mit der Vorhaut verbindet. Viele Mädchen sind unsicher, wie sie den Penis anfassen sollen. Am besten mit einem umschließenden Griff, wie man einen Hammer in die Hand nimmt. Durch Auf- und Abfahren wird der Junge stark erregt, da diese Bewegung die Situation beim Geschlechtsverkehr simuliert. Die Eichel sollte sehr sanft und am besten mit angefeuchteten Fingern gestreichelt werden. Die Hoden des Jungen, die sich im Hodensack unterhalb des Gliedes befinden, werden beim Liebespiel oft vernachlässigt. Dabei sind sie höchst empfindlich und können mit der Hand zart umschlossen werden. Man kann mit ihnen spielen, als ob man zwei kleine Bälle in der Hand kreiselnd bewegt. Der Junge hat noch viele andere erogene Zonen, die man mit Fingern oder Lippen streicheln kann: Die Ohrschläpchen, die Ohrmuscheln, die Brustwarzen, die Innenseite der Schenkel und die Zehen.

Die sexuelle Erregung wird jedoch nicht nur durch körperliche Berührung ausgelöst – sie wird im Kopf gesteuert. So kann es passieren, daß der Junge – obwohl und nichts sehnlicher wünscht, als mit der Partnerin zu schlafen – im entscheidenden Moment „blockiert“. Das heißt: Das Glied wird nicht steif bzw. erschlafft. Gründe dafür können Versagensangst oder zu großer Leistungsdruck sein. Keine Panik: Den Geschlechtsverkehr nicht erzwingen wollen. Lieber relaxen, schmuse – noch einer Weile wird sich das Glied von selber wieder zurückmelden. Oft passiert es den Jungen auch, daß sie den Orgasmus schon nach wenigen Minuten erreichen. Auch das ist gerade in jungen Jahren völlig normal. Wenn es häufiger vorkommt und das Mädchen unbefriedigt bleibt, dann kann es der Junge nach einer Weile ein zweites Mal versuchen – oder die Partnerin durch Streicheln zum Höhepunkt bringen.

DAS MÄDCHEN. Eine aktuelle Untersuchung ergab, daß nur 31% aller Mädchen mit ihrem Busen und ihren Geschlechtsorganen zufrieden sind.“ Die übrigen Antworten reichten von „sie sind durchschnittlich“ über „häßlich“ bis „seltsam“. Der Grund für diese Unzufriedenheit ist sicher das gängige Schönheitsideal. Dabei kann die Form und

Beschaffenheit von Busen und Geschlechtsorganen so unterschiedlich sein wie Form und Größe des männlichen Gliedes. Zwei Fakten zum Busen: Es dauert sechs bis acht Jahre, bis Brüste, Brustwarzen und Warzenhöfe ihre endgültige Form haben. Erst mit 17 bis 19 Jahren ist also erst entschieden wie der Busen wirklich aussieht.

Die äußeren Geschlechtsorgane des Mädchens bestehen aus dem Venushügel (Schamhaar-Dreieck), den großen und klei-

davon ist der größte Teil verdeckt. Bei Erregung wächst sie auf fast das Doppelte. Jungen meinen oft, sie müßten mit dem Finger unbedingt in die Scheide eindringen – das ist eine Fehlannahme. Das sanfte kreiselnde Streicheln an der Klitoris bringt dem Mädchen viel mehr. Weitere höchst erogene Zonen sind: Halspartie, Kniekehlen, Innenseite der Schenkel und die Brustwarzen.

Die Erregungskurve der Mädchen ist sehr verschieden zu der des Jungen. Während sie beim Junge ansteigt und nach dem höchsten Punkt (gleich Höhepunkt) rapide abfällt, ist die Kurve beim Mädchen sanft ansteigend und nach dem Orgasmus ebenso langsam abflachend. Der Junge kann innerhalb weniger Minuten zum Höhepunkt gelangen, das Mädchen braucht viel leicht eine halbe Stunde oder länger. Hierin liegt der Grund, warum viele Mädchen unbefriedigt bleiben. Die unterschiedliche Erregungskurve kann der Junge jedoch ausglei-



BRUST
Auch der Junge ist an den Brustwarzen sehr empfindlich – ebenso an Hals und Kehle

ZEH UND OHR
Die geheimen erogenen Zonen: Am Ohr oder an den Zehen gestreichelt zu werden ist für Jungen besonders aufregend

chen, wenn er die Partnerin vor oder nach dem eigentlichen Geschlechtsverkehr ausdauernd streichelt und verwöhnt. Dabei etwas falsch zu machen, fürchten die meisten Jungen. Deshalb heißt das Thema im nächsten BRAVO:

DIE GRÖSSTEN LIEBESÄNGSTE

BRAVO Witze & Cartoons

Warum haben Schüler mehr vom Leben als Hühner-eier? – Hühner-eier werden nur einmal im Leben in die Pfanne gegeben!

Mattias Olschak, Hildburghausen

Unruhe im Gerichtssaal. Während hämmert der Richter auf den Tisch: „Ruhe bitte! Der nächste, der stört, wird unverzüglich aus dem Gerichtssaal verwiesen!“ Springt der Angeklagte auf und tänzelt durch die Gegend: „Ich störe, ich störe...“

Walter Schmidt, Nürnberg

Pausen-Tratsch. Benno (16) berichtet: „Gestern war ich bei der Beerdigung von 'nem toten Onkel! Mensch, war das öde! Total trist! Als die Musik einmarsch spielte, waren meine Schwester Gerda und ich die einzigen, die tanzten!“

Sabrina Schlie, Rinteln

Astronauten-Funkspruch: „Milchstraße passiert – alles in Butter!“

Bärbel Pastors, Bochum

Tip für Bett-Liebhaber: „Steh morgens so spät auf, daß du abends nicht ins Bett gehen kannst, weil du noch drinnenliegst!“

Sandra Rost, Großbardan

Wie heißt die TV-Serie, in der sich zwei Spatzen auf einen Stacheldraht setzen? – „Dornenvogel.“

Dagmar Flake, Bochum



„Du mußt mit Vati zum Arzt gehen – er fängt an, meine Musik zu mögen!“

Ein junger Polizist wird aus der tiefsten Provinz in die Großstadt versetzt. Als erste Amtshandlung muß er die Personalien einer ziemlich angetrunkenen Autofahrerin feststellen. „Beruf“, fragt er streng. „Prostituierte“, sagt sie und zwinkert ihm neckisch zu. Er winkt ab: „Danke. Aber nach der Konfession habe ich Sie nicht gefragt!“

Holger K., Leipzig

Kam ein Ortsfremder in eine Ostfriesen-Disco, fragte den Türsteher: „Warum gibt es hier eine Band, die keinen Ton von sich gibt?“ – „Die ist für die Leute da, die nicht tanzen wollen!“

Cathrin Kadamm, Lüneburg

Ein Meinungsforscher fragt den kleinen Mischa: „Wann hast du begonnen, die Schule zu hassen?“ – „Am 1.9.1984!“ – „Wieso weißt du das so genau?“ – „Es war mein erster Schultag!“

Sindy Kummer, Altena

Yvonne protestierte in der Drogerie: „Nein, diese Creme nehme ich überhaupt nicht! Sie macht mich doch um zwanzig Jahre jünger, und ich bin doch erst 16!“

Ronny Seybt, Mittelbach

„Was gibt es Neues?“ fragt Ernst seinen Freund. „Schrecklich, meine heiße Braut betrügt mich.“ – „Ich wollte wissen, was es Neues gibt!“

Oliver Hirsch, Obrigheim

Der Naturkunde-Lehrer prüfte: „Was fressen die Meerkatzen?“ – Die schüchterne Thea stotterte: „Dasselbe wie Hauskatzen, nur mehr!“

Katharina Pilch, Dinslaken

„War es denn ein großer Scheck, den du verloren hast, Bruno?“ – „Na, er war ungefähr so groß wie eine Postkarte!“

Michael Kurz, Bremen

„Vati“, fragt die kleine Eva, „haben Brombeeren Füße?“ – „Aber nein!“ – „Oh weh“, klagt Eva, „dann habe ich gerade einen Mistkäfer gegessen!“

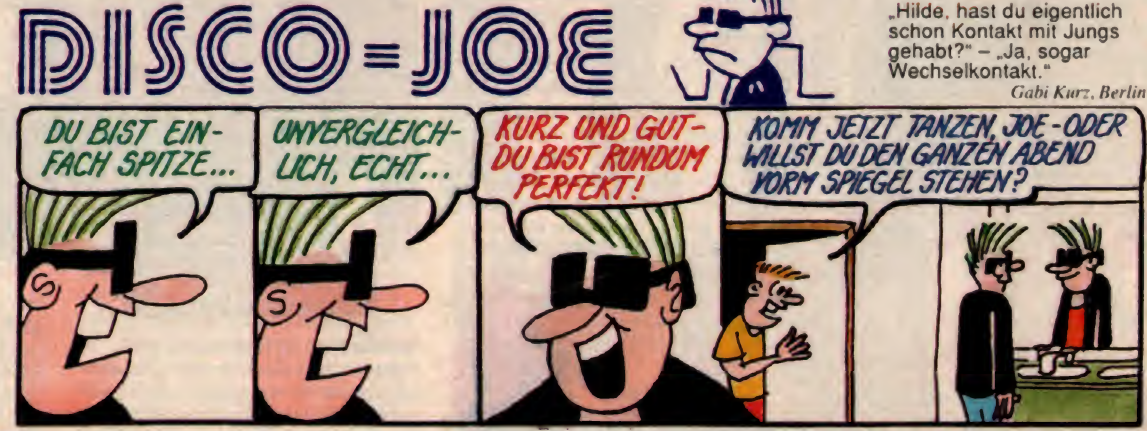
Julia Posniak, Pfungstadt

„Weißt du, wie man einen Idioten neugierig macht?“ – „Nein, keine Ahnung!“ – „Macht nichts, ich erzähl's dir morgen!“

Sabine Huber, Neustadt

Azubis unterhalten sich. „Gib bloß nicht so an, Kurt! Du willst den Chef vertreten haben?“ – „Klar, frag doch mal seine Frau!“

Susi Klein, Osnabrück



DU BIST EINFACH SPITZE... UNVERGLEICHLICH, ECHT... KURZ UND GUT-DU BIST RUNDUM PERFECT! KOMM JETZT TANZEN, JOE-ODER WILLST DU DEN GANZEN ABEND VORIM SPIEGEL STEHEN?

„Hilde, hast du eigentlich schon Kontakt mit Jungs gehabt?“ – „Ja, sogar Wechselkontakt.“

Gabi Kurz, Berlin

20 Mark sind zu verdienen! Schickt Witze an BRAVO, Kennwort Witze, 8000 München 100. Was gedfuckt wird, wird honoriert!

BRAVO Spiel & Spass

WIR HABEN EINE NEUE KATZE IN DER NACHBARSCHAFT... KEIN ZUTRITT... UND ICH MÖCHTE, DASS SIE MÖGLICHT RASCH KAPIERT, WER HIER IN DER GEGEND DER BOSS IST!



Finde heraus, wer hier zu sehen ist

TREPPENRÄTSEL

1	5	6	7	8	9	10			
2							11		
	3							12	
		4							

Waagrecht: 1 Vergütung für Arbeitsleistungen in freien Berufen, 2 Maschinenmensch, 3 Schwarze Frau, 4 Abhilfe

Senkrecht: 5 Gold (franz.), 7 Kellner, 8 Fische!, 9 Hauch, 10 Nebenfluß der Sauldre in Frankreich, 11 Befreien, loswerden (engl.), 12 Augenblick

SUCH BILD

Diese beiden Fotos von Axel Rose scheinen identisch zu sein. Und doch gibt es 7 Unterschiede. Kannst Du sie finden?

Die Auflösungen findet Ihr auf Seite 23 in diesem Heft

BRAVO HOROSKOP

Deine Sterne für die Woche vom 2.1.-8.1.1993

	WIDDER	STIER	ZWILLINGE	KREBS	LÖWE	JUNGFRAU	WAAGE	SKORPION	SCHÜTZE	STEINBOCK	WASSERMANN	FISCHE
SA	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺
SO	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺
MO	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺
DIE	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺
MI	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺
DO	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺
FR	☹	☺	☺	☹	☹	☺	☺	☹	☺	☺	☺	☺

Job & Schule	Herz & Liebe	Glück & Spiel	Heim & Familie
☺ Erfolg auf der ganzen Linie	☹ Die große Liebe	☺ Wichtige Nachricht	☺ Harmonie zu Hause
☹ Lohn für Deine Mühen	☺ Beste Flirt-Chancen	☹ Gewinn-Chancen	☹ Ein Problem wird gelöst
☹ Achtung! Du hast Neider!	☹ Eifersucht droht	☹ Vorsicht! Der Schein trügt	☹ Es geht heiß her

- WIDDER 21.3.-20.4.**
Du siehst endlich ein, daß Du eine wichtige Type falsch behandelt hast, und Du kannst jetzt alles wieder okay machen! Zu Hause (?) wird Dir ein Wunsch erfüllt! Du hast Glück beim Spielen/Raten! Super-Treff!
- WAAGE 24.9.-23.10.**
Nimm ein Versprechen, das man Dir jetzt macht, nicht allzu ernst, dann bleiben Dir Enttäuschungen erspart! Du kannst in Schule/Beruf Dein Image verbessern! Heiße Blicke laufen hinter Dir her! Glück beim Spielen!
- STIER 21.4.-20.5.**
In einer Lovestory solltest Du endlich die ersehnte Hauptrolle bekommen! Bei einer aufregenden Diskussion kannst Du Dich durchsetzen! Und: Ergreif die Chance, ein Kriegsbeil zu begraben! Die Kneten-Kasse klingelt!
- SKORPION 24.10.-22.11.**
Die Woche ist mit (im Endeffekt erfreulichen) Überraschungen gepflastert! Ein häuslicher Krach löst sich in Wohlgefallen auf! Nimm zur Kenntnis: Jemand steht auf Dich! Mit Deinem neuen Outfit hast Du Erfolg!
- ZWILLINGE 21.5.-21.6.**
Du solltest jetzt eine Entscheidung treffen, (zwischen zwei Menschen, zwei Plänen?). Ein echtes Freizeit-Abenteuer erwartet Dich! Du kommst hinter ein Geheimnis! Du kassierst Lob & Knetel! Überraschende Streichel-Times!
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.**
Du kommst „unbeschädigt“ um eine streifige Aufgabe herum! Eine „Nervensäge“ stellt ihren Betrieb ein! In einer branzigen Lage hilft man Dir! Eine Begegnung weckt Erwartungen! Ein neuer Star kreuzt auf! Top-News!
- KREBS 22.6.-22.7.**
Nichts übereilen, Du kommst jetzt mit Zuwarten weiter! Eine Type, die im Geheimen auf Dich stand, pirscht sich näher ran! Zu Hause ist eine Versöhnung fällig! Mit Rivalen wirst Du fertig! Disco-Feten-Erfolge!
- STEINBOCK 22.12.-20.1.**
Ein Wunsch geht durchs Ziel, ein Mißverständnis wird endlich aufgeklärt! In einer Sache, die auf der Kippe stand, entscheidet sich das Glück für Dich! Bei einer zufälligen Begegnung schlägt Dein Herz Alarm!
- LÖWE 23.7.-23.8.**
Du bist jetzt am Drücker: Du kannst einen wichtigen Menschen versöhnlich stimmen, einen Fehler ausbügeln, mit List Knete erkämpfen, mit Konkurrenz (in einer Lovestory?) fertig werden! Aber: Ein „Freund“ entpuppt sich!
- WASSERMANN 21.1.-19.2.**
Du machst Dir unnötiges Kopfzerbrechen: Eine Sache mit vielen Fragezeichen wird zu Deinen Gunsten entschieden. Eine Type, die Du vergrault hast, will sich versöhnen. Ein Motz-Boß wird „soft“! Feten-Jubel/Trubel!
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.**
Sei nicht eingeschnappt, wenn jetzt ein Plan nicht aufgeht, Du bist in Kürze auf dem Siegereppchen! Ein überraschendes Geständnis macht Dich high! Eine Begegnung überrascht Dich! Dein Herz macht Überstunden!
- FISCHE 20.2.-20.3.**
Es läuft für Dich top: Du hast Glück beim Spielen/Wetten/Tippen. Du wirst endlich einen bösen Verdacht los! In der Clique, bei Freizeit-Unternehmungen bist Du echt gefragt; mehr Knete winkt! Tolle News!



ANGUS YOUNG AC/DC

**IN MOSKAU
BRAUCHTE ICH
KEINEN PASS!**



Ein winziges Tonstudio, irgendwo in Köln. Hinter der Glasscheibe im Aufnahmerraum sitzt AC/DC-Gitarri-
st Angus Young – im Freizeitlook! Statt der gewohnten „Arbeitsmontur“, der englischen Schuluniform mit kurzen Hosen, Käppi und Krawatte, trägt er einen grünen Wollpulli und eine abgewetzte Jeans-
jacke, die dem 1,57 m kleinen Rock 'n' Roll-Teufel gut zwei Nummern zu groß ist.

Vor dem BRAVO-Gespräch gibt er noch zwei kurze Telefon-Interviews für Radiostationen in den USA. Angus' knochentrockener, typisch britischer Humor bringt das Studio-Team mehr als einmal zum Lachen. Angus verbreitet gute Laune und ist in der richtigen Interview-Stimmung...



AC/DC ausnahmsweise mal im Freizeit-Look: Malcolm, Cliff, Angus, Chris und Brian (v.l.)

BRAVO: Angus, auf der Bühne bist du der wilde Rocker, privat wirkst du eher unscheinbar. Erkennen dich deine Fans eigentlich auf der Straße?
Angus Young: Du meinst, wenn ich meine Schuluniform nicht trage? Da hab' ich schon die witzigsten Sachen erlebt. Zwei Fans sprachen mich mal in einem kleinen Plattenladen an: „Mann, du siehst Angus Young aber verdammt ähnlich!“ Ich antwortete verwundert: „Oh, wirklich...“ (lacht lauthals). Es macht mir überhaupt nichts aus, wenn mich die Leute nicht erkennen. Ich habe überhaupt nichts dagegen, wenn mich Fans um ein Autogramm bitten, aber ich fühle mich auch keineswegs gekränkt, wenn sich niemand nach mir umdreht.
BRAVO: Im September 1991 habt ihr in Moskau eines der bisher größten

Rock-Konzerte der Geschichte gespielt...

Angus: Ja, wir spielten mit Metallica und Pantera auf dem „Tushino Airfield“, einer riesigen Militäranlage. Über 750.000 Fans kamen. Moskau stellte alle öffentlichen Verkehrsmittel für dieses Konzert zur Verfügung. Wir bestanden darauf, daß es ein Gratis-Konzert sein sollte. Wir wollten damit vermeiden, daß auf dem Schwarzmarkt horrendo Preise verlangt werden und daß die Tickets nicht an die richtigen Fans gehen, sondern von der Regierung an irgendwelche Parteifunktionäre verteilt werden. Der ganze Event war sehr beeindruckend, ein absoluter Höhepunkt meiner Karriere. Das Konzert lief sehr friedlich ab. Gegen Ende der Show fingen sogar die Soldaten an zu headbangen.

BRAVO: Hattest du in Moskau die Möglichkeit, dich mit russischen Jugendlichen zu unterhalten?

Angus: Ja, viele sprachen sogar ganz gut Englisch. Das hat mich überrascht. Die Fans empfingen uns bereits am Flughafen und begleiteten uns die ganze Zeit über. Bei der Paßkontrolle mußte ich noch nicht mal meinen Paß vorzeigen. Die wußten alle, wer ich bin.

BRAVO: Wußtest du, daß Heavy Metal in Rußland so populär ist?

Angus: Ja, ich habe es von einem australischen Journalisten erfahren, der eine Reportage über die Moskauer Kultur-Szene geschrieben hat. Er erzählte mir, wie er damals am ersten Tag seines Aufenthalts zum Roten Platz gegangen war und von einem Miliz-Soldaten, der dort Wache schob, angesprochen wurde. Der Soldat wollte wissen, wo er herkommt. Da antwortete der Journalist: „Aus Australien“.

„Ah, Australien“, sagte der Soldat, und fügte bewundernd hinzu: „Bon Scott – AC/DC!“ Der Journalist dachte, er hört nicht richtig – da kannte selbst ein Soldat unsere Band, obwohl wir nicht eine LP in Rußland veröffentlicht hatten. In Moskau gibt es eine richtige

Metal-Szene mit vielen Bands. Das finde ich stark. Rock 'n' Roll vereint die Völker!

BRAVO: Euer 1980 verstorbener Sänger Bon Scott ist bei den Fans noch immer sehr beliebt, eine Kultfigur. Am 19. Februar ist sein 13. Todestag. Denkst du noch oft an die Zeiten mit ihm?

Angus: Ja, ich denke noch oft an den guten Bon. Was er da oben im Himmel wohl so alles treibt? Bon war einzigartig, ein waschechter Rock 'n' Roller. Er hat AC/DC zu dem gemacht, was es heute ist.

BRAVO: Erinnerst du dich noch an das erste Treffen mit Bon?

Angus: Und ob! Bon war auch gebürtiger Schotte und, wie mein Bruder Malcolm und ich, mit seinen Eltern nach Australien ausgewandert. Wir spielten mit AC/DC einen Gig in einem kleinen Club in Adelaide. Das war 1974. Unser damaliger Sänger hieß Dave Evans. Eine LP gab's noch nicht von uns. Bon arbeitete als Roadie in dem Club, war aber außerdem Sänger bei „Fraternity“. Anyway, vor unserem Auftritt lud uns Bon auf eine Spritztour durch Adelaide ein. Bon hatte zuvor reichlich Wodka und Bier gekippt und war ziemlich betrunken. Er bretterte mit seiner Schrottkiste durch die Straßen wie ein Geisteskranker. Sein Fahrstil war schlimmer als Achterbahnfahren. Als wir kredebleich vor Angst aus dem Wagen stiegen, grinste er uns hämisch an. So war Bon eben. Er lebte jeden Tag, als sei's der letzte. Diese Einstellung hat ihn letzten Endes, auf dem Höhepunkt seiner Karriere, leider das Leben gekostet.

BRAVO: Du lebst als Kettenraucher aber auch nicht gerade gesund!

Angus: Da magst du recht haben. Ich rauche zwei Schachteln „Benson & Hedges“ am Tag. Die Bühne ist der einzige Ort, an dem ich nicht qualme. Aber mein letzter Lungentest war okay. Der Arzt konnte es selbst nicht glauben. Ich hab' schon oft versucht aufzuhören, aber es hat noch nicht geklappt.

BRAVO: Treibst du denn Sport in deiner Freizeit?

Angus: Nein! Die AC/DC-Gigs sind mein einziger „Sport“. Da schwitze ich wie ein Zehnkämpfer! Mehr würde mein Körper gar nicht aushalten.

BRAVO: Nervt es dich, daß Heavy Metal in der Öffentlichkeit noch immer so ein schlechtes Image hat?

Angus: Ich hab' mich längst damit abgefunden. Das wichtigste ist, daß uns unsere Fans richtig verstehen. Sie wissen, daß es bei AC/DC in erster Linie um Spaß geht. AC/DC-Shows sind wie eine riesige Party. Wir wollen,



BRAVO-Redakteur Alex Gernandt sprach mit AC/DC-Gitarri-
st Angus Young in Köln unter vier Augen

daß die Fans sich amüsieren. Irgendwelche Sittenwächter haben von Anfang an versucht, uns fertigzumachen. Sie interpretierten unseren Bandnamen mit „Anti-Christ/Devil Corporation“ und behaupteten, wir seien Teufelsbeschwörer, weil wir Songs wie „Hell's Bells“ oder „Highway to Hell“ singen. Das ist absoluter Schwachsinn. Diese Leute haben keinen Humor und nehmen alles viel zu ernst. Die sehen nicht, daß die Fans bei uns zwei Stunden Spaß haben und all ihre Sorgen und Frustrationen vergessen können. AC/DC-Konzerte sind ein Ventil für die Fans, eine Art Therapie. Bei uns können sie sich abregieren. Das ist doch besser, als eine Telefonzelle zu zertrümmern, oder!? Manchmal komme ich mir vor wie ein schwarzes Schaf, wie ein Sündenbock, den man für alles Übel dieser Welt beschuldigen will.

BRAVO: Wie ist Angus Young, wenn er nicht mit AC/DC auf der Bühne rockt?

Angus: Er ist erschreckend normal! Wie du siehst, renne ich in meiner Freizeit nicht in Schuluniformen rum (lacht). Ich führe ein recht ruhiges Leben, wenn wir nicht on Tour sind. Ich lebe mit meiner Frau in einem kleinen holländischen Dorf, nur fünf Minuten von der deutschen Grenze entfernt. Wir gehen gemeinsam zum Einkaufen, laden gern Freunde zum Essen ein. Oft sitze ich auch in meinem kleinen Studio, arbeite an Songs, höre Blues-LPs oder drehe meine eigenen AC/DC-Favoriten voll auf.

BRAVO: Wo leben denn deine Bandkumpels?

Angus: Mein Bruder Malcolm lebt in einem Dorf bei London, Chris in Südtexas, Brian und Cliff sind ins sonnige Florida ausgewandert.

BRAVO: Wann kommt die neue AC/DC-LP raus?

Angus: Wir gehen bald wieder ins Studio. Ich schätze aber, die LP kommt nicht vor 1994 raus. Und ja – ich werde wieder meine gute, alte Schuluniform tragen, denn das ist einfach AC/DC!



Angus, geboren am 31.3.56 in Glasgow, wuchs in Australien auf



Die Schuluniform täuscht: Angus mit AC/DC – explosiv wie Dynamit

Fotos: Chin, Idols, Alpha, Rep

**ANGUS
YOUNG**



AKTION ANONYM

Frau Dr. med. Irene Kappler beantwortet an dieser Stelle Eure Fragen. Ihr braucht Eure Namen nicht anzugeben. Schreibt Eure Fragen auf eine Postkarte: BRAVO ANONYM. 8000 MÜNCHEN 100

AB WANN IST DIE PILLE SICHER?

VICKY, 17: Ich nehme seit einigen Wochen die Pille und möchte wissen, wie lange das dauert, bis sie absolut sicher wirkt. Warum steht in der Packungsbeilage, daß es am günstigsten ist, die Pille vor dem Zubettgehen einzunehmen? Und ist es möglich, daß man nach der Einnahmepause die Einnahmezeit der Pille ändert?

Ganz sicher empfängnisverhütend wirkt die Pille erst ab dem zweiten Einnahmezyklus. In sehr seltenen Fällen kann während der Einnahme der ersten Pillenpackung ein Eisprung erfolgen, weil sich der Körper noch nicht auf den veränderten Hormonspiegel eingestellt hat. Die Pillenhersteller empfehlen auf der Packungsbeilage immer, sich an einen bestimmten Zeitpunkt am Tag zu gewöhnen. Sie raten dazu, die Pille z.B. abends vor dem Zubettgehen einzunehmen, damit sie nicht vergessen wird. Die Hauptsache ist, daß das Pillenschlucken so wie das Zähneputzen ganz automatisch abläuft. Wenn die Pille einmal vergessen wurde, kann man das bis zu zwölf Stunden später nachholen, ohne daß der Empfängnischutz verlorengeht. Du kannst also unbesorgt Deine Einnahmezeit nach der Pause verändern.

ICH KAM VIEL ZU SCHNELL

BERND, 15: Vor einer Woche schlief ich zum erstenmal mit einem Mädchen. Als ich eindrang, bekam ich sofort einen Orgasmus. Ich befriedigte mich fast jeden Tag. Kann es sein, daß ich eine Frau nie richtig befriedigen kann? Könnte ich, wenn ich mich weniger oft befriedige, den Orgasmus beim Geschlechtsverkehr hinauszögern, damit auch sie ihren Spaß hat?

Daß Du so schnell bei Deinem ersten Geschlechtsverkehr zum Orgasmus gekommen bist, hat nichts direkt mit Deinem täglichen Onanieren zu tun. Vielen Jungen passiert es, daß sie beim ersten Mal sofort, und nach ihrem Empfinden zu früh, einen Orgasmus haben. Das ist eine völlig normale Reaktion auf die total neue und erregende Situation, in der Du Dich befandest. Du warst nicht allein im stillen Kämmerlein, um Dich zu befriedigen, sondern mit Deiner Partnerin zusammen. Wahrscheinlich hast Du bis zu Deinem Erlebnis mit Deiner Freundin eher Wert darauf gelegt, möglichst schnell durch das Onanieren einen Orgasmus zu erreichen. Gerade diese schnelle Erektionsfähigkeit wirkt sich jetzt eher störend aus. Jedenfalls kannst Du Deine sexuelle Reaktionsfähigkeit durch weniger Onanieren nicht beeinflussen. Du brauchst Dir aber keine Sorgen zu machen, daß Du nie fähig sein wirst, eine Frau zu befriedigen. Jeder Junge benötigt auch in der körperlichen Liebe eine gewisse Zeit, bis er seine sexuellen Reaktionen kennt und sie bis zu einem gewissen Grad kontrollieren kann. Du mußt nur ein bißchen Geduld haben.

PLÖTZLICH FIEL ER ÜBER MICH HER . . .

IRIS, 14: Seit drei Monaten habe ich einen Freund. Vor vier Wochen passierte es. Meine Eltern waren weg, wir waren zuerst auf einer Fete und hinterher allein bei mir. Wir küßten uns und schmusten ein wenig. Auf einmal packte mich mein Freund und schmiß mich aufs Bett. Voller Panik machte ich mich los und rannte ins Badezimmer. Ich schloß mich dort ein und wußte nicht mehr weiter. Erst als mein Freund ging, war ich erleichtert. Jetzt habe ich Angst, mit ihm allein zu sein.

Du bist noch nicht zu mehr bereit, als mit Deinem Freund zu schmusen und Küsse auszutauschen. Dies entspricht Deinem Entwicklungsstand und ist völlig normal. Du kennst den Jungen erst seit drei Monaten, das ist noch keine Zeit, um beurteilen zu können, mit wem Du Dich eingelassen hast. Zudem fehlt Dir die Erfahrung, über die ältere Mädchen verfügen, wenn sie einen Jungen kennenlernen. Dein Freund ist jedenfalls sehr aggressiv vorgegangen. Du hast das wahrscheinlich nicht erwar-

tet, weil Du Vertrauen zu ihm hattest. Man kann Dir nur vorwerfen, daß Du ihn nach der Fete mit nach Hause genommen hast. Für ihn war das möglicherweise das Signal, über Dich herzufallen. Er glaubte, daß Du mehr zulassen würdest, nachdem Du ihn in Dein „sturmfreies“ Zimmer mitgenommen hast. Es kommt jetzt darauf an, ob Du den Jungen so gerne hast, daß Du ihm das Geschehene verzeihen kannst und die Freundschaft weiter aufrechterhalten willst. Du mußt in diesem Fall mit ihm reden und ihm ganz klar mitteilen, daß Du jetzt noch nicht mehr als küssen und schmusen zulassen willst.

SIE GREIFEN UNS AN DEN BUSEN

ELKE, GABI, KARIN, 13: In unserer Klasse haben die wenigsten schon einen Busen. Wir gehören dazu und haben schon einige Rundungen. Nun unser Problem: In der Pause kommen die Jungs aus unserer Klasse zu uns her und greifen uns an die Brüste.

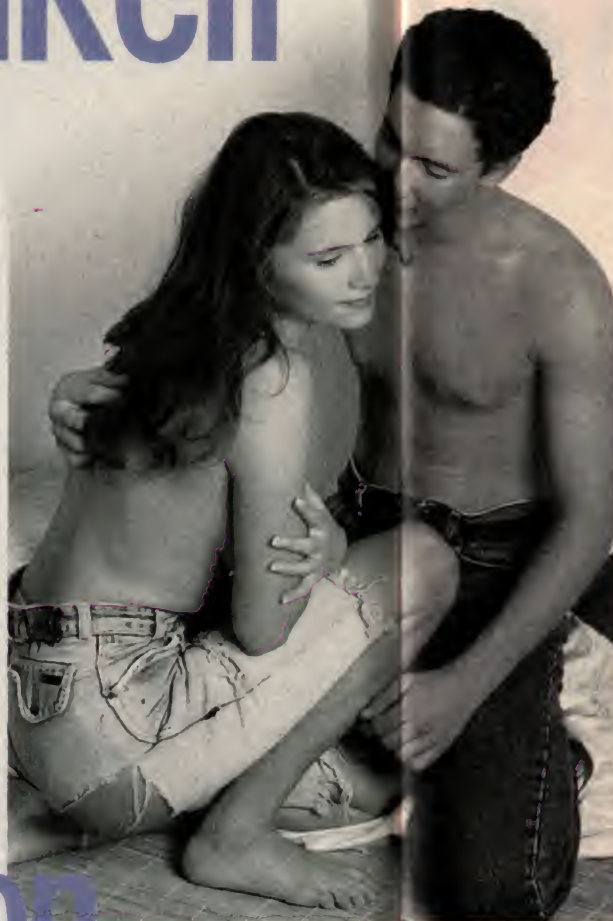
Wenn zwei sich lieben und sich körperlich anziehend finden, bleibt es nicht beim Küssen und Knutschen. Die beiden wollen sich hautnah spüren und berühren, und zwar am ganzen Körper, vor allem an den Geschlechtsorganen. Wie ihr Körper darauf reagiert, kennen sie schon vom Onanieren. Das Mädchen weiß, daß die Klitoris beim Berühren sexuelle Lustgefühle macht und daß die Scheide dann feucht wird. Der Junge weiß, daß sein Penis steif wird und er beim Weiterstreichen einen Samenerguß bekommt. Petting ist eine sexuelle Betätigung, die Partner machen, wenn sie keinen direkten Geschlechtsverkehr haben wollen oder haben können. Es bedeutet Berühren,

Streicheln und auch das ganz bewußte Reizen der Geschlechtsorgane des Partners. Sich dabei gegenseitig zum Orgasmus zu bringen, kann für die einen dazugehören, für die anderen nicht. Das hängt alles davon ab, wie die Beziehung der Partner ist, ihre Stimmung, ihr sexuelles Bedürfnis. Petting hat viel mit Zärtlichkeit zu tun. Das zeigt schon der Ursprung des Wortes. Es kommt aus dem Englischen „pet“, das heißt kleiner Liebling. Es bedeutet etwas, zu dem man zärtlich sein muß, dem man seine Liebe zeigen will. Petting gehört bei Paaren, die miteinander schlafen, zum Liebespiel. Neben Küssen und Streicheln leitet es dann zum eigentlichen Geschlechtsverkehr über.

BRAVO Liebeslexikon

PETTING – eine Art Geschlechtsverkehr

Was viele nicht zu fragen wagen
liebe sex und zärtlichkeit



Wir wehren uns, wenn sie es tun, haben schon zugeschlagen, aber sie tun es trotzdem. Wir wollen es den Lehrern aber nicht sagen, denn die werden uns nicht verstehen, oder sie machen daraus eine Riesensache. Sind die Jungen sexbesessen?

Es ist sicher, daß sich die Jungen unverschämt verhalten. Das ist kein harmloser Spaß, sondern eine Verletzung Eurer Würde. „Busengrapschen“ gehört in das Feld der sexuellen Belästigung und kann nicht einfach so hingenommen werden. Nachdem Ihr Euch offenbar nicht ausreichend gegen die Attacken der Jungen wehren könnt und sie Eure Gegenwehr nicht ernst nehmen, müßt Ihr Hilfe suchen. Es ist verständlich, daß Ihr nicht so gerne Eure Lehrer einweiht, aber es wird Euch wohl nichts anderes übrigbleiben. Ihr sucht Euch am besten einen aus, zu dem Ihr Vertrauen habt und von dem Ihr erwarten könnt, daß er Euer Problem versteht. Manchmal wirkt ein Machtwort „von oben“ besser als viele gute Erklärungen. Wenn der Lehrer vernünftig ist, wird er sich die Jungen vorknöpfen, ohne es an die große Glocke zu hängen.

KUMMER MIT DEM GLIED

HEIKO, 14: Ich habe den Eindruck, daß mit meinem Glied etwas nicht stimmt. Es kommt oft vor, daß mein Glied ohne Erregung steif wird. Das ist dann der Fall, wenn ich längere Zeit liege oder sitze. Wenn ich in Bewegung bin, ist es noch nie passiert. Normalerweise ist mein Glied zehn cm lang. Wenn es steif wird, wird es etwas länger, aber vor allem viel breiter und flacher. Es steht dann waagrecht nach vorne. Außerdem scheidet mein Glied immer etwas aus. Es ist mir nicht möglich, den Slip länger als einen Tag anzuhaben. Er ist immer gelb gefärbt, und es riecht auch unangenehm.

In Deinem Alter erleben viele Jungen diese Veränderungen an ihrem Körper. Sie haben häufig ohne ersichtlichen Grund einen steifen Penis, auch wenn sie keinen Reiz von außen bemerken. Bei Dir wird der Penis z.B. steif, wenn Du sitzt oder liegst. Dies kann schon durch die Wärme, auch den Druck

bei bestimmten Körperhaltungen geschehen. Du brauchst Dir jedenfalls keine Sorgen deswegen zu machen. Deine körperlichen Reaktionen sind völlig normal und entsprechen Deinem Entwicklungsstand. Die Erregung läßt nach einer gewissen Zeit wieder nach, weil keine weiteren Reize vorhanden sind und Du sie auch sozusagen unterdrückst. Ein anderes Problem scheint hingegen Deine Ausscheidung zu sein. Es ist schwierig, ohne Untersuchung etwas dazu zu sagen, da die Ausscheidungen verschiedene Ursachen haben können. Du könntest beispielsweise sog. Smegma, das ist eine unangenehm riechende, kasige, weißlich-gelbe Substanz unter der Vorhaut, haben. Das Smegma muß täglich sorgfältig entfernt werden, indem die Vorhaut zurückgezogen und die Eichel mit einer hautfreundlichen Seife gereinigt wird. Sonst können sich Entzündungen und Hautreizungen entwickeln. Eine weitere Erklärung für Deine Ausscheidungen könnte eine Blaseschwäche oder eine Harnröhrenentzündung sein. Du solltest Dich daher, wenn Du trotz regelmäßiger sorgfältiger Körperpflege weiterhin diese Ausscheidungen beobachtest, ärztlich untersuchen lassen.

HABE ICH EINE UNDICHTE BLASE?

MELANIE, 13: Ich habe seit dem letzten Sommer meine Zeit. Aber seitdem, wenn ich sie nicht habe, ist meine Unterhose immer ganz naß. Habe ich eine undichte Blase?

Ich hatte Angst, ihn zu verlieren

Beatrice schildert ihr erstes Erlebnis

Es war nach den Ferien. Ich stand mit meiner Clique zusammen auf dem Schulhof und wir erzählten, was wir in den vergangenen Wochen erlebt hatten. Plötzlich machte mich meine Freundin auf eine Typ aufmerksam, der ständig zu uns rüberschaute. Als er merkte, daß ich auf ihn aufmerksam geworden war, kam er auf uns zu. Er stellte sich einfach vor mich hin, streckte mir die Hand entgegen und sagte: „Hi, ich habe gerade beschlossen, dich kennenzulernen. Gestatten: Oliver!“ Erst mal war ich nur baff. Dann schüttelte ich endlich seine Hand und betrachtete ihn von oben bis unten. Er war etwas zu klein geraten, hatte dunkle Augen und schulterlanges Haar, das ihm trotz Stirband ins Gesicht fiel. Also, häßlich war er gerade nicht. Wir redeten über alles mögliche, d.h. meist sprach er, bis der Pausengong ertönte. Während der nächsten Stunden mußte ich dauernd an ihn denken. Und als ich die Schule verließ, sah ich ihn an der Mauer lehnen. „Was machst denn du da?“ fragte ich. „Ich hab' auf dich gewartet“, antwortete er. „Wollte dich zu einem Eis einladen.“ Während wir uns dann im Café gegenüber saßen, schauten wir uns immer wieder tief in die Augen. Er brachte mich hinterher

se? Es ist nicht, daß ich in die Hose mache; es kommt mir einfach so. Ist das eine Krankheit, und sollte ich zum Frauenarzt? Du hast wahrscheinlich wie viele junge Mädchen Ausfluß. Durch die gesteigerte Hormonproduktion in der Pubertät wird vermehrt Flüssigkeit über die Scheidenwand abgesondert. Dieser Ausfluß ist dünnflüssig, weißlich-grau und kein Zeichen für eine Krankheit. Deswegen ist eine ärztliche Behandlung in diesem Fall nicht nötig. Etwas anderes ist es,

ICH WEIß NICHT, WAS DAS IST

SABINE, 12: Vor dem Eingang in die Scheide ist so was wie eine zweite Schamlippe. Ich glaube es heißt Kitzler, aber genau weiß ich es nicht. Dieses Teil ist bei mir außergewöhnlich groß. Man kann es richtig langziehen. Bei meiner Freundin ist es nur ganz klein und fest. Ich finde es häßlich, wie es bei mir ist. Und ist das überhaupt normal?

Nach Deiner Beschreibung glaube ich nicht, daß es sich bei dem Teil an Deinen Geschlechtsorganen um den Kitzler handelt. Der Kitzler ist normalerweise ein etwa 2,5 cm großes Organ, liegt an der Stelle, an der die kleinen Schamlippen vorne zusammengewachsen sind, und ist teilweise von einer Vorhaut bedeckt. Der Kitzler ist sehr berührungsempfindlich und wird bei sexueller Erregung wesentlich größer, weil er wie der Penis Schwellkörper hat, zieht sich aber im Gegensatz zum Penis

wenn der Ausfluß rötlich-braun oder grün-gelb verfärbt ist und Beschwerden wie Juckreiz, Schmerzen, Brennen auftreten. Dann kann es sich z.B. um eine Infektion der Unterleibsorgane handeln und eine ärztliche Untersuchung notwendig werden. Ich glaube nicht, daß Du eine schwache Blase hast und Urin verlierst. Du müßtest das daran merken, daß Du wie beim Wasserlassen den Schließmuskel der Harnröhre öffnest. Außerdem kannst Du an Farbe und Geruch der Flüssigkeit erkennen, ob es sich um Urin handelt.

im Erregungszustand noch weiter hinter die Vorhaut zurück. Bei dem Teil, den Du beschreibst, handelt es sich wahrscheinlich um eine Deiner kleinen Schamlippen, die normalerweise unter den großen liegen. Bei manchem Mädchen hängen die kleinen Schamlippen, das sind zwei dünne Hautlappen, etwas aus den großen heraus, manchmal ist die eine größer, so wie das wohl bei Dir der Fall ist. Es kann sein, daß sich das noch auswächst und angleicht, aber ich will Dir nicht allzu große Hoffnungen machen. Du wirst mit Deinen Körpermerkmalen so leben müssen, wie sie Dir gegeben sind. Deswegen ist es auch besser für Dich, wenn Du sie akzeptierst und nicht mehr häßlich findest, nur weil Deine Freundin ein bißchen anders aussieht als Du.

Mein erstes Mal

„Ich wußte doch, daß du kein Baby mehr bist“, war sein Kommentar. Am Wochenende fuhr ich also zu ihm. Weil seine Eltern zu Hause waren, schlossen wir uns in sein Zimmer ein. Ich hatte Horror davor, etwas falsch zu machen, und versuchte, gelassen zu wirken, während ich mich auszog. Als wir auf dem Bett lagen, liebte Oliver meinen Busen. Dann legte er sich auf mich. Meine Hände verkrampften sich auf seinem Rücken, und dann spürte ich einen stechenden Schmerz. Ich zuckte zusammen und gab einen leisen Schmerzenslaut von mir. Oliver kümmerte sich nicht darum, sondern bewegte sich hektisch, bis er endlich zum Höhepunkt kam. Ich fühlte überhaupt nichts Schönes dabei und kam mir nur benutzt vor. Endlich rollte er sich zur Seite. Ich sprang auf und lief ins Bad, um mich zu waschen. Als ich zurückkam, schaute er mich kalt an und meinte: „Mit dir kann man auch gar nichts anfangen. Wahrscheinlich hast du auch noch die Pille vergessen!“ Ich bekam den Schock meines Lebens. Zum Glück kam meine nächste Blutung pünktlich, so daß ich wenigstens diese Sorge los war.

Wie hast Du das erste Mal erlebt? Wenn Du Lust hast, es uns zu schildern, schreib an BRAVO Aufklärung, 8000 München 100. Bei Veröffentlichung gibt's Honorar.



SHANMEN DOHERTY
12.4.1971

WIDDER 21.3. - 20.4.

SCHULE/JOB
Auch wenn's Dir schwerfällt: Durchhalten heißt die Parole! Ein Jahr, in dem Saturn Dich Geduld lehren möchte. Kritisch wird's Mitte September für die vom 1. - 10.4. Geborenen. Schule oder Job keinesfalls hinschmeißen, selbst wenn Du Dich unverständlich und ungerecht behandelt fühlen solltest. Nur Mut: Zum Jahresende geht's wieder aufwärts.

1. Dekade: 21.3. - 31.3.
Am Jahresanfang gilt: Ruhe bewahren und nicht mit dem Kopf durch die Wand gehen. Sonst wird's Mitte April kritisch mit dem Partner. Ab Mitte Juli kannst Du Deiner angeborenen Leidenschaft freien Lauf lassen. Aus einem heißen Urlaubsflirt könnte vielleicht schon bis zum Jahresende die „große Liebe“ werden.

2. Dekade: 1.4. - 10.4.
Bis Anfang April keine vorläufigen Entschlüsse fassen. Lieber tief Luft holen. Du könntest sonst einiges vermässeln. Zwischen 6.9. und 17.9. lach Dir die Liebesgöttin Venus. Vorsicht vor Streit und Trennung Mitte August und Ende Oktober.

3. Dekade: 11.4. - 20.4.
Zahlreiche Flirts warten. Verrenne Dich nicht in unrealistische Träume; das Aufwachen könnte unsanft sein. Achtung: Mitte August Gewitterstürme! Glück in der Liebe winkt erst Mitte September oder am Jahresende.

WIDDERPARTNER:
Ideal: Löwe, Waage, Schütze
günstig: Zwillinge, Wassermann, Widder
schwierig: Krebs, Steinbock, Fische

ZWILLINGE 21.5. - 21.6.

SCHULE/JOB
Du kannst zufrieden sein, wie sich die Dinge anlassen. Du bekommst, was Du Dir von ganzem Herzen schon lange gewünscht hast, wenn Du Deine Pläne bis zum Jahresende durchziehst. Beihnung fürs Durchhalten folgt im Oktober.

1. Dekade: 21.5. - 31.5.
Superchancen, eine neue Liebe im Sturm zu erobern, bieten sich im April und Anfang Mai. Sicherlich wirst Du Deine Leidenschaft auch zwischen 6.7. - 16.7. und 16.10. - 26.10. deutlich spüren. Anfang Januar, Ende September und vor allem im November den Partner nicht nerven!

2. Dekade: 1.6. - 11.6.
In der ersten Jahreshälfte ist Sand im Getriebe. Es läuft nicht optimal. Wenig geeignet für Aussprachen ist die Woche ab 13.1.; lieber bis Mitte Mai abwarten. Als geborener Diplomat wirst Du es dann aber be-

stimmt schaffen, die Wogen wieder zu glätten. Gute Aussichten für neue Flirts bieten sich Dir 2. September und die letzte Oktoberwoche.

3. Dekade: 12.6. - 21.6.
Saturn, der Jahresregent 1993, bringt etwas mehr Ausdauer und Stabilität in Dein Privatleben. Ende Mai, Ende Juli und Anfang November bist Du besonders verliebt. Vermeide jedoch heftige Auseinandersetzungen Ende Januar, Mitte Oktober und Ende Dezember.

ZWILLINGSPARTNER:
Ideal: Waage, Schütze, Wassermann
günstig: Widder, Löwe, Jungfrau
schwierig: Krebs, Skorpion, Fische



MARIE FREDRIKSSON
30.5.1958

Was erwartest Dich 1993? Gelingt Dir der große Wurf oder triffst Du die Liebe Deines Lebens? Das große BRAVO-Horoskop 1993 verrät Dir, wie das neue Jahr wird...



MADONNA
16.8.1958

LÖWE 23.7. - 23.8.

SCHULE/JOB
Bleibe weiter am Ball! Den Erfolg erntest Du noch in diesem Jahr. Die vom 23.7. - 2.8. Geborenen sind die Glückspitze des Frühlings. Laß aber Deine Freunde an Deinen Plänen teilnehmen. Tiefpunkte der Jahreskurve am 20.3., 9.10. und Ende Dezember.

2. Dekade: 3.8. - 12.8.
Auch Dir winken glückliche Zeiten, besonders in der ersten Jahreshälfte. In der Zeit vom 15.2. - 15.3. kann nichts schiefgehen. Weitere günstige Venuszeiten zur Erfüllung geheimster Wünsche sind vom 6.9. - 15.9. und 11.12. - 19.12. Alle um den 8.8. Geborenen sollten den 10.9. im Kalender rot ankreuzen.

3. Dekade: 13.8. - 23.8.
Bei Dir ist in diesem Jahr Vorsicht angesagt. So gebremst zu werden, bist Du nicht gewöhnt. Falls Du Deine Ansprüche nicht zurückschraubst, könnte es in den letzten Junitagen sowie zwischen 15.9. und 20.9. zur Trennung kommen. Trotzdem kein Grund zur Traurigkeit, denn Anfang Juni, Ende Juli und Ende Dezember sind Deine Aufbauphasen.

LÖWEPARTNER:
Ideal: Widder, Schütze, Wassermann
günstig: Zwillinge, Waage, Steinbock
schwierig: Krebs, Skorpion, Fische

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.

SCHULE/JOB
Die Zeit des Abwartens ist vorbei. Jetzt hast Du einen enormen Drive und die dazugehörige Portion Glück, um 1993 zu einem Erfolgswort zu machen. Mit geringstem Aufwand erzielst Du beidseitig gute Ergebnisse. Dein Schwung reizt Deine gesamte Umgebung mit.

1. Dekade: 23.11. - 2.12.
Auch in der Liebe geht's Dir gut, vor allem wenn Du vorhast, etwas Festes auf die Beine zu stellen. Besonders romantisch wird's vom 3.2. - 15.2., 5.4. - 10.5. und vom 28.8. - 6.9. In der letzten Septemberwoche ist es ratsam, Deinen Übermut zu zügeln.

2. Dekade: 3.12. - 12.12.
Venus, die Göttin der Liebe, meint es wirklich gut mit Dir. Alle Deine Sehnsüchte können ab 6.4. in Erfüllung gehen. Deine „große Liebe“ wird Dich das ganze Jahr über begleiten. Kleine Wolken, die Anfang Juli oder Ende September auftauchen, lassen sich schnell wieder vertreiben.

3. Dekade: 13.12. - 21.12.
Die Stabilität, die Du letztes Jahr so vermifft hast, wird jetzt durch Saturn das ganze Jahr gesichert. Wundervolle Zeiten warten auf Dich zwischen 25.5. und 5.6., Mitte September und vor allem um Weihnachten herum. Kurzfristig auf wechselfaß steht das Liebesbarometer nur Ende Januar. Ende Juli und Mitte Oktober.



WESTERNHAGEN
6.12.1948



JASON PRIESTLEY
28.8.1969

JUNGFRAU 24.8. - 23.9.

SCHULE/JOB
Das Dir bekannte Motto „ohne Fleiß kein Preis“ begleitet Dich auch in diesem Jahr. Nicht ungeduldig werden, wenn die Arbeit im Team nicht immer so läuft, wie Du es Dir vorstellst. Daß sich Deine Zähigkeit auszahlt, wirst Du spätestens im Dezember erleben.

2. Dekade: 3.9. - 12.9.
Du bist ziemlich mit Dir selbst beschäftigt. Trotzdem solltest Du darauf achten, Dein/en Girl/Boy nicht zu sehr in die Ecke zu drängen. Dein Partner könnte sauer reagieren oder sich aus dem Staub machen. Mitte Juni und Anfang Oktober kannst Du alles wieder zurechtrücken. Eine Superwoche in der Liebe erwartest Dich zwischen 17.11. und 25.11.

3. Dekade: 13.9. - 23.9.
Entgegen Deiner Gewohnheit stehst Du auf Abwechslung. Das verunsichert Dich. Selbst wenn es nicht der Partner fürs Leben ist: Geheiß doch einfach. Dich auch mal ganz spontan zu verlieben. Günstige Zeiten: 6.7.7., Mitte Oktober und Ende November.

JUNGFRAUPARTNER:
Ideal: Stier, Steinbock, Fische
günstig: Zwillinge, Waage, Skorpion
schwierig: Wassermann, Widder, Schütze

STEINBOCK 22.12. - 20.1.

SCHULE/JOB
1993 wird ein hartes Jahr, besonders, wenn Du zwischen 10.1. und 13.1. geboren bist. Behalte einen klaren Kopf, und Hände weg von Drogen und Alkohol! Wenn Du Deinen Kurs entschlossen hältst, kannst Du Ende des Jahres stolz auf Dich sein. 1994 wird's wieder leichter.

1. Dekade: 22.12. - 31.12.
Auch im Gefühlsleben wäre es gut, keine übertriebenen Hoffnungen zu hegen. Lieber nüchtern und cool bleiben, als Deine/n Partner/in durch Diskussionen zu antarnen. Zwischen 9.11. und 17.11. geht endlich der Glücksstern der Liebe auf. Echte Zuneigung und Ausdauer werden dann reichlich belohnt.

2. Dekade: 1.1. - 10.1.
Auch Du wirst dieses Jahr nicht gerade von der Venus verwöhnt. Öfter als sonst bist Du gereizt oder flippst aus. Hier ist Beherrschung angesagt, sonst kann Dich das Jahr viel Sympathie kosten. Eine schwierige Zeit muß Du Mitte August überstehen, wenn Du um den 8.1. geboren bist. Vorsicht vor Beeinflussung und Täuschung!



JOEY MCINTYRE
31.12.1972

BRAVO HOROSKOP

DEIN GLÜCK 1993



ANDRE AGASSI
29.4.1970

STIER 21.4. - 20.5.

SCHULE/JOB
Anfang des Jahres bringt Mars viel Power. Endlich kannst Du all das erledigen, was Du seit dem letzten Jahr mit Dir herumschiepst. Superaussichten im Juli: Dein Tatendrang ist kaum zu bremsen. Ab Ende September muß Du das Tempo drosseln, um unliebsame Diskussionen zu vermeiden. In der kritischen Zeit bis Mitte November lieber einen Gang zurückschalten. Damit fährst Du besser.

2. Dekade: 1.5. - 10.5.
Bitte gleich in Deinem Kalender rot markieren: 17.6. - 26.6. sind Deine absoluten Glückstage in der Liebe. Trau Dich doch, rasch zu handeln. Dann kannst Du den ganzen Sommer lang Deine neue Eroberung genießen. Schwieriger wird's erst Ende November.

3. Dekade: 11.5. - 20.5.
Keine extremen Reaktionen: Pluto und Saturn holen Dich sonst sehr unsanft auf den Teppich zurück. Kein Grund zu verzweifeln! Zwei Glückswochen warten auf Dich ab 20.8. und 9.10.

STIERPARTNER:
Ideal: Skorpion, Stier, Jungfrau
günstig: Krebs, Waage, Steinbock
schwierig: Zwillinge, Löwe, Wassermann



BRET "HITMAN" HART
27.1957

KREBS 22.6. - 22.7.

SCHULE/JOB
Noch keine endgültige Entwarnung! Versuche, aufmerksam zu bleiben, es liegt viel Spannung in der Luft. Anfang April bis Ende Juli: Explosionsgefahr. Bleib auf dem Teppich, dann erkennst Du rechtzeitig Angriffe und Täuschungen. Du mußt lernen, nein zu sagen, sonst wirst Du ausgenutzt. Der Planet Pluto gibt Dir genügend Power, um auch mal gegen den Strom zu schwimmen.

1. Dekade: 22.6. - 1.7.
Nicht alles glauben, was andere Dir erzählen oder versprechen, sonst könnte es Anfang Februar und vom 3.4. - 10.5. unangenehme Überraschungen geben. Laß Dich nicht verunsichern, vom 3.8. - 10.8. und vom 9.11. - 17.11. wirst Du von dem Liebesplaneten Venus reichlich entschädigt.

2. Dekade: 2.7. - 12.7.
Locker startest Du ins neue Jahr. Nicht übermütig werden, es könnte sein, daß Dir je-

mand Dein/en Girl/Boy ausspannen will. Auf solche linken Geschichten mußt Du das ganze Jahr gefaßt sein, insbesondere in der letzten Oktoberwoche. Ab Ende November kannst Du wieder relaxen.

3. Dekade: 13.7. - 22.7.
Dich erwartet ein erlebnisreiches Jahr. Große Schwankungen auf dem Gefühlsbarometer zwischen Juli und November. Langweilig wird's nicht! Beste Tage für zärtliche Stunden: 1. Juli, 28. August und 30. November.

KREBSPARTNER:
Ideal: Skorpion, Steinbock, Fische
günstig: Stier, Jungfrau, Krebs
schwierig: Löwe, Waage, Wassermann



BORIS BECKER
22.11.1967

SKORPION 24.10. - 22.11

SCHULE/JOB
Schnell aufeinanderfolgende Höhen und Tiefen lassen 1993 zu einer Gratwanderung zwischen Risiko und Erfolg werden. Du hast genügend Gelegenheiten, Dich einzubringen und Dich durchzusetzen. Laß die Kampfgeist der Skorpions nicht zu stark heraushängen. Die um den 18.11. Geborenen sollten sich Ende März und Anfang Oktober davor hüten, Konflikte heraufzubeschwören.

1. Dekade: 24.10. - 2.11.
„Alles oder nichts“ ist Deine Devise. Das macht Dein Liebesleben zwar leidenschaftlicher, aber nicht einfacher, vor allem, wenn Du eifersüchtig bist. Auseinandersetzungen solltest Du im Juni und Ende August melden. Hitzverdächtige Zeiten in der Liebe zwischen 1.8. und 10.8. sowie Mitte November.

2. Dekade: 3.11. - 12.11.
Ab Februar klapp't's in der Liebe wieder. Die unliebsamen Hindernisse des Vorjahres sind jetzt endlich Schnee von gestern. Du hast wieder reichlich Gelegenheit, Dich leidenschaftlich zu verlieben. Zwischen 5.9. und 14.9. bitte etwas zurückhaltender sein!

3. Dekade: 13.11. - 22.11.
Geduld ist sicher nicht Deine Stärke, dennoch solltest Du versuchen, Deine Neigung zu Ausbrüchen zu beherrschen. Ansonsten könnte es Dir passieren, daß Dein Lover/Girl nicht mehr mitmacht, besonders zwischen 13.9. und 22.9. Zwischen 19.8. und 21.8. kannst Du alles wieder ins Lot bringen.

SKORPIONPARTNER:
Ideal: Fische, Stier, Krebs
günstig: Jungfrau, Steinbock, Zwillinge
schwierig: Widder, Löwe, Schütze



JON SECADA
4.10.1963

WAAGE 24.9. - 23.10.

SCHULE/JOB
Der Glücksplanet Jupiter verschafft Dir 1993 Erfolge auf der ganzen Linie. Du kannst Dich schneller entscheiden als üblich, und es gelingt Dir auch, Freunde oder Arbeitskollegen für Deine Pläne zu begeistern. Nicht ganz so rosig sieht es für die nach dem 11.10. Geborenen lediglich Mitte September aus. Mit Charme und Diplomatie wirst Du aber auch diese Zeit in den Griff bekommen.

1. Dekade: 24.9. - 3.10.
Du kannst auf viel Aufregung und Spaß hoffen. Nach vorübergehenden Gewitterwolken vom 1.4. - 15.5. klettert das Liebesbarometer im Juni rapide. Eine besondere Glückssträhne kannst Du zwischen 10.8. und 20.8. sowie Mitte November erwischen.

2. Dekade: 4.10. - 13.10.
Die Turbulenzen im Gefühlsleben sind endgültig vorbei. Jetzt kannst Du wieder Pläne schmieden. Auf besonders glückliche Zeiten kannst Du Dich vom 16.7. - 25.7. und in den letzten Oktobertagen freuen. Im Februar und März ist Vorsicht geboten. Glaube nicht alles, was man Dir erzählt.

3. Dekade: 14.10. - 23.10.
Die vor dem 17.10. Geborenen müssen sich noch auf einige Schwankungen in der Liebe einstellen. Nicht klammern; einen festen Partner wirst Du wahrscheinlich noch nicht finden. Leichter fällt dies den ab 18.10. Geborenen. Beste Tage für dauerhafte Liebesgeschichten: 24.7. - 2.8. und die erste Novemberwoche.

WAAGEPARTNER:
Ideal: Wassermann, Widder, Zwillinge
günstig: Löwe, Schütze, Krebs
schwierig: Skorpion, Fische, Steinbock

WASSERMANN 21.1. - 19.2.

SCHULE/JOB
Der Glücksplanet Jupiter bietet Dir alle Möglichkeiten. Nun kannst Du zeigen, was in Dir steckt. Du bist gut drauf und kannst erfolgreich aufdrehen. Nur die zwischen dem 12.2. und 18.2. Geborenen müssen aufpassen, daß sie sich mit Lehrern und Vorgesetzten nicht anlegen.

1. Dekade: 21.1. - 30.1.
Eine lang erträumte Glückssträhne in Sachen Liebe wird Dir zwischen 5.4. und 11.4. beschied. Zeit genug, um mit Deinem Lover/Girl auf rosaroten Wolken zu schweben oder eine neue Eroberung zu machen. Um den 12.7. herum schlägt Dein Herz noch mal höher. Konfliktgeladene Tage erwarten Dich lediglich Ende August und Anfang September.

2. Dekade: 31.1. - 9.2.
Nach der langen Durststrecke ist nun wieder Herzklammern angesagt. Ab Mitte Februar steht Venus für acht romantische Wochen an Deiner Seite. Besonders prickelnd wird's um den 20.2. Vorsicht vor Neidern in der 2. Junihälfte sowie zwischen 18.10. und 25.10. Es könnte sein, daß jemand aus Deiner Clique versucht, Dir Dein/en Girl/Lover auszuspannen.

3. Dekade: 10.2. - 19.2.
Schon in der 1. Januarwoche könntest Du in verzwickte Situationen geraten. Das gleiche gilt für Ende Juli und Ende November. Wird die Filinte nicht gleich ins Korn, es lohnt sich durchzuhalten.

WASSERMANNPARTNER:
Ideal: Zwillinge, Löwe, Waage
günstig: Widder, Skorpion, Fische, Löwe
schwierig: Krebs, Jungfrau, Fische



AXL ROSE
6.2.1962

FISCHE 20.2. - 20.3.

SCHULE/JOB
Die unruhige Zeit des letzten Jahres hast Du überstanden. Mars, der Planet der Talkraft, kurbelt Deine Energie an. Du kannst Dich besser durchsetzen. Das merken auch Lehrer, Mitschüler und Kollegen. Ab Juli steht Deinem Erfolg im Team nichts mehr im Weg. Im Oktober läuft dann endlich alles so, wie Du es Dir vorstellst.

1. Dekade: 20.2. - 1.3.
In Deinem Liebesleben warten Überraschungen. In den Zeiten vom 5.1. - 13.1. und vom 6.6. - 14.6. schwelgst Du in romantischen Liebesphantasien. In der zweiten Jahreshälfte wird es nüchtern. Deine Gutmütigkeit könnte ausgenutzt werden. Es ist notwendig, auch mal die Zähne zu zeigen. Im Dezember ist wieder alles paletli.

2. Dekade: 2.3. - 10.3.
Bereits zwischen 13.1. und 22.1. erreicht deine Glückskurve den Höhepunkt. Du hast die Chance, der „großen Liebe“ zu begegnen. Kleine Unstimmigkeiten Mitte Juni, Anfang Oktober und Mitte Dezember lassen sich mit Deinem Fingerspitzengefühl leicht wegwischen.

3. Dekade: 11.3. - 20.3.
Du bist eher ein Träumer. Bereits um den 27.1. wirst Du sehr überrascht sein, daß hinter Deiner Schichtlichkeit auch Leidenschaft verborgen ist. Nochmal läßt Dich Venus mit ihren Verführungskünsten Ende August und Ende November ein.

FISCHEPARTNER:
Ideal: Krebs, Skorpion, Jungfrau
günstig: Steinbock, Stier, Schütze
schwierig: Widder, Löwe, Zwillinge



JON BON JOVI
2.3.1962



BRAVO



BRAVO



Foto: Ricca Alpha/All Action Pict. T.N.Berg



BRAVO

LE Y

100% PURE
Genuine
Leather

Breath

ROUND

FORN

S

METAL

Foto: Retna/Alpha/Action Foto - T.N. Berg

BRAVO

Foto: Retna/Alpha All Action Pict. T.N./Berg



**GOLDENE
OTTO
SIEGER
1992**

GUNS N' ROSES
METAL

Foto: Lange

Dr. Alban

DANCE

GOLDENER
OT TO
SIEGER
1992



Foto: Willing



GOLDENE
OT TO
SIEGER
1992

roxette

POP



BLEIBST DU DEINEN VORSÄTZEN TREU?

Jahreswechsel. Gute Vorsätze sind angesagt. Aber: Gar nicht so leicht, solche Sprüche in die Tat umzusetzen. Vor allem, wenn's un bequem ist oder ein Verzicht droht. Kannst Du konsequent sein? Dieser Test sagt es Dir...

- Wie schätzt Du dieses Girl ein?
a) Hat eine lockere Lebens-einstellung
b) Wenig Selbstdisziplin
c) Vermutlich eine Genießerin
- Was würdest Du ihr für's nächste Jahr empfehlen?
a) Gesünder leben
b) Eine schlechte Angewohn-heit ablegen
c) Alles schön easy sehen
- Du bekommst einen Brief von einem/einer guten Bekannten. Wann antwortest Du ihr?
a) Möglichst sofort
b) Ein, zwei Tage danach
c) Wahrscheinlich erst nach einer Woche
- Welches Sprichwort gefällt Dir am besten?
a) Steter Tropfen höhlt den Stein
b) Man soll den Tag nicht vor den Abend loben
c) Reden ist Silber, Schweigen ist Gold
- Ein Auto steht seit Stunden an einer abgelaufenen Parkuhr. Welche Strafe findest Du okay?
a) Fünf Mark reichen
b) Mein Vorschlag: abschleppen!
c) Keine Strafe - das ist doch völlig harmlos
- Machst Du Sport, Gymnastik oder eine andere „Körper-ertüchtigung“?
a) Ja - regelmäßig
b) Nein - keine Zeit, null Bock
c) Nur gelegentlich

TESTAUSWERTUNG

Frage	TESTPUNKTE		
	a	b	c
Zähle nun die für Dich zutreffenden Punkte zusammen.	1	0	5
Die Summe ist das Ergebnis	2	6	3
	3	4	2
	4	5	0
	5	3	1
	6	4	0

2-10 Punkte
Gute Vorsätze? Vielleicht. Aber: Meist verliert sich Dein anfänglicher Schwung recht bald wieder. Trotz bester Absichten, versteht sich. Mal ehrlich: Bist Du nicht ein viel zu bequemer Typ, um solche Versprechen einzulösen? Vielleicht fehlt's Dir auch an Willensstärke und Konsequenz, um Deinen „inneren Schweinehund“ zu überwinden. Deshalb begnügt Du Dich gern mit der (sicherlich ernst gemeinten) Bemerkung: „Eigentlich müßte ich...“ Immerhin: Zumindest ist ja schon mal der gute Wille da.

11-20 Punkte
Du weißt, wie schwer es ist, gute Vorsätze durchzuhalten. Deshalb bist Du ziemlich vorsichtig, wenn Du zum Jahreswechsel bestimmte Erwartungen an Dich stellst. Doch Einsicht ist ja bekanntlich der halbe Weg zur Besserung. Ob es Dir auch gelingt, diesen Weg bis zum Ziel zu verfolgen, läßt sich nie genau vorhersagen. Das hängt vor allem davon ab, wie wichtig Dir der gute Vorsatz ist. Stärken Dir aber Freunde und Bekannte den Rücken, gelingt's Dir meistens, einem guten Vorsatz treu zu bleiben.

21-29 Punkte
Für Dich sind gute Vorsätze keine leeren Sprüche, mit denen Du Dir und anderen Sand in die Augen streust. Nein, darin liegt für Dich ein Versprechen, eine klare Richtschnur, an der Du Dein Leben im neuen Jahr orientieren willst. Allerdings: Auch Du wirst gelegentlich einem Vorsatz untreu. Schließlich bist Du ja kein Übermensch. Doch dann melden sich bei Dir gleich Gewissensbisse. Warum so streng? Bei Deinem Durchhaltevermögen kannst Du Dir selbst gegenüber eigentlich etwas großzügiger sein, findest Du nicht?

TREFFPUNKT BRAVO

Im BRAVO-Treffpunkt könnt Ihr Brieffreunde aus dem In- und Ausland finden. Die Veröffentlichung ist kostenlos. Schickt Euren Kurztex und ein Paßfoto an BRAVO-Treffpunkt, 8000 München 100. Falls zu viele Partnerwünsche eingehen, entscheidet das Los, wer veröffentlicht wird. Rücksendung leider nicht möglich.

Rooooor! Ich, ein 18-jähriges Löwe-Girl, suche Brieffreunde. Meine Hobbys sind: Tanzen, Lesen, Musik hören. Schreibt an: Sylvia Knoll, Durschstr. 15, W-7210 Rottweil

Hier bin ich! Ein 19-jähriger Löwe-Boy wartet auf Eure Briefe. Alter ist egal. Hauptsache, Ihr seid nette Girls. Jörg Ruschau, Hamföhler Weg 27, W-2820 Bremen, 71

Hi Girls! Ich bin ein fast 19-jähriger schüchterer Boy und suche schüchtere Girls, die mir schreiben wollen. Schreibt auf deutsch, englisch, kroatisch oder albanisch an: Muhamed Bashtovani, Heinrich Gruber Str. 9, A-4050 Traun, Österreich

Hi people! Mein Füllhalter trocknet aus, und ich brauche dringend Briefkontakt. Ich bin 14 und Ihr solltet zwischen 14 und ... sein. Hobbys: Musik, Zeichnen, Pferde, Amerika. Nicole Tank, Breitenweg 52, O-3253 Egel

Aufgepaßt! Habt Ihr Lust, einem Steinbock-Mädchen (13) zu schreiben? Dann nichts wie ran an die Feder. Meine Hobbys: Lesen und Musik von Jacko. Sandra Banko, Karl-Marx-Str. 22, O-3504 Tangemünde

Hallo! Hier ist Ronald: Erst 16 Jahre jung, sucht Brieffreundinnen (ab 15). Seine Hobbys sind: Musik, Sport, Disco. Schreibt an: Ronald Baumann, Lärchenheim 11, W-2058 Schnackebek

Hey Leute! Wer hat Lust, einem einsamen Boy zu schreiben? Meine Hobbys sind: Reiten und gute Musik. Marko Paulfer, Lärchenweg 9, O-8501 Großdrebnitz

Jungs! Habt Ihr Lust, mir (16) deutsch, französisch, englisch oder italienisch zu schreiben? Meine Hobbys: Disco und Schwimmen. Schreibt mit Foto an: Yvonne Koppens, Heineken-Pohle 10, W-3056 Rehriing-Loccum 1

Hi Boys! Welcher nette, gutaussehende Junge zwischen 14 - 16 schreibt mir (14)? Meine Hobbys: Musik und Lesen. Mehr im Antwortbrief. Schreibt mit Foto. Jana Killer, Breite Str. 4, O-8300 Pirm

Aho! Hier ist Enno, 18, aus Ostfriesland! Hobbys: Surfen, Fußball und Feten. Schickt Fotos! Enno Memenga, Pappelweg 31, W-2960 Aunich

Hi Girls! Wer von Euch schreibt einem 14-jährigen Jungfrau-Boy? Ihr solltet zwischen 13 - 16 sein. Schickt bitte, wenn's geht, ein Foto mit. Markus Röhrich, Uwestr. 3, W-4992 Espelkamp

Boys & Girls! My name is Claudia and I'm 16 years old. I'd like to correspond with people from all over the world. My hobbies are: sports, music, writing letters. Please send a photo! Claudia Häupl, Hauptstr. 42, O-4801 Flemmingen

Techno-Freaks! Aufgepaßt! 18-jähriger T-F sucht T-F-Girls, die seinen Briefkasten aufwärmern. Meine Hobbys (außer Techno): Fußball, Eislaufen. Schreibt bitte mit Foto. Stefan Tucks, Pannhütte 83, W-4650 Gelsenkirchen

Wo seid ihr? Ich, 15, suche Brieffreundschaften aus aller Welt. Ich interessiere mich für vieles. Meine Adresse: Alexandra Gerber, Burkensdorfer Str. 77, O-9112 Burgstädt

Suche allies von Sandra. Vom kleinsten Schnipsel bis zur Sandra in Lebensgröße nehme ich alles. Thomas Awlhus, Korbigsdorfer Weg 8, O-8700 Löbau

Hallo, PC-Game-Freaks! Verkaufe mein Super Adventure: Monkey Island 2 (O-Verpackung komplett in deutsch) für nur DM 89. Timo Röder, Sabinusstr. 17, O-1200 Frankfurt (Oder)

Jason Priestley - aaaaah! Suche unbedingt die ersten vier Teile aus dem BRAVO-Starschnitt. Tauschmaterial von vielen anderen Stars vorhanden. Fordert eine Liste an von: Valentin Lubberger, Coltenbachstr. 3 e, W-4000 Dusseldorf 30

Hi! Suche alles, aber auch wirklich alles über meine Lieblings-Serie „Ultraman - Mein geheimes Ich“. Schickt alles an: Andreas Fingerle, Mönikeweg 27, W-7314 Wernau/Neckar

ROCK-LEXIKON

SHANICE
Shanice (Shanice Lorraine Wilson, *14.5.1973 in Pittsburgh) wuchs in Los Angeles auf und fiel bereits als kleines Kind durch ihre ungewöhnlichen Gesangs-talente auf. Mit acht Jahren trat sie zum ersten Mal auf - in einem TV-Werbespot mit der legendären Jazz-Sängerin Ella Fitzgerald. Als Tochter eines Pianisten und einer in den USA gefragten Session-Sängerin bekam Shanice von ihren Eltern sämtliche Talente in die Wiege gelegt und eine kostenlose, gründliche Ausbildung mit auf den Weg. Ihr erstes Geld verdiente sie als Darstellerin in dem Musical „Get Happy“ bereits mit elf Jahren und bekam ihren ersten Plattenvertrag, „Discovery“, wurde ihre erste Single und mit „No 1/2 Steppin“ und „Can You Call Me“ (1986), „Graceland“ (1987) und „The Obvious Child“ (1990), 1980 wirkte er als Schauspieler in dem Film „One Trick Pony“ mit und schrieb dazu den Soundtrack. 1975 bekam er den Grammy für das Album „Still Crazy After All These Years“ und 1987 für das Album „Graceland“ und die gleichnamige Single. Die erfolgreichsten Solo-LPs wurden „Paul Simon“ (1972), „There Goes Rhymin' Simon“ (1973), „Still Crazy After All These Years“ (1975), „Hearts And Bones“ (1983), „Graceland“ (1986), „The Rhythm Of The Saints“ (1990) und „Paul Simon's Concert In The Park“ (1991).

SOFT CELL
Soft Cell wurden 1978 von Sänger Marc Almond und Keyboarder David Ball (*13.5.1959 in Blackpool) gegründet. Die beiden hatten sich als Studenten auf dem College Of Arts in Leeds kennengelernt. Mit ihrer Mischung aus britischem Pop und dem Soul der frühen Jahre fanden die beiden eine musikalische Mischung, die ihnen 1980 einen Plattenvertrag einbrachte. Mit Hits wie „Tainted Love“ (1981), „Say Hello Wave Goodbye“, „Torch“ und „Wham“ (1982) sangen sich die beiden an die Spitze und erwarteten sich den Ruf, eines der kreativsten Duos der frühen 80er Jahre zu sein. Die LPs „Non-Stop Erotic Cabaret“ (1981), „The Art Of Falling Apart“ (1983) und „This Last Night In Soho“ (1984) wurden zu Klassikern und Pionieren des Techno-Pop. 1984 trennten sich die beiden und Marc Almond wurde als Solist zum Star.

SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

SNAP
Snap wurden als Projekt von den beiden Frankfurter DJs, Produzenten und Komponisten Michael Münzing und

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

SNIFF'N THE TEARS
Sniff'n The Tears wurden von Sänger und Gitarrist Paul Roberts 1976 gegründet. Der studierte Maler begann 1970 als Gitarrist in der Heavy-Metal-Formation Dreamland Express, gründete 1971 das Duo Preston & Calico und hob 1973 kurzzeitig zum ersten Mal Sniff'n The Tears aus der Taufe. Gab aber bald wieder der auf, nachdem er als Maler mit seinen Bildern erfolgreicher war und ging für drei Jahre nach Frankreich. „Wieder zurück“ machte er mit westdeutschen Musikern weiter. Bassist Chris Birkin, Gitarrist Mick Dyche, Keyboarder Alan Feldman, Sänger Noel McCalla, Synthespieler Keith Miller, Gitarrist und Sänger Laz Netto und Schlagzeuger Luigi Salvoni

DAVID BALL
David Ball (*1.1.1941 in Newark, New Jersey) wurde vom erfolgreichen Komponisten unvergleichlicher Millio-nenhits in den 60er Jahren zum ambiti-erierten und engagierten Musiker in den 80er Jahren. Mit seinem Partner Art Garfunkel (*5.11.1942 in New York) bildete er das populärste und erfolg-reichste Pop-Duo der Rockgeschichte. Nach der Trennung machten beide er-folgreich als Solisten weiter. Paul Simon sah in der Musik immer stärker ein

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

SIMON & GARFUNKEL
Simon & Garfunkel begannen ihre Karriere Mitte der 50er Jahre und nah-men als Duo Tom & Jerry mit „Hey Schoolgirl“ (1957) ihre erste Platte auf. In den 60er Jahren waren die beiden die Superstars des Folkrock. Die erste ge-meinsame LP „Wednesday Morning 3 AM“ veröffentlichten sie 1964. Seitdem brachten die beiden einen Millionhit

PAUL SIMON
Paul Simon (*13.10.1941 in Newark, New Jersey) wurde vom erfolgreichen Komponisten unvergleichlicher Millio-nenhits in den 60er Jahren zum ambiti-erierten und engagierten Musiker in den 80er Jahren. Mit seinem Partner Art Garfunkel (*5.11.1942 in New York) bildete er das populärste und erfolg-reichste Pop-Duo der Rockgeschichte. Nach der Trennung machten beide er-folgreich als Solisten weiter. Paul Simon sah in der Musik immer stärker ein

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „Panic“ (1986), „Guitarist In A Coma“, „Shoplifters Of The World Unite“, „Sheila Take A Bow“ und „I Started Something I Couldn't Finish“ (1987) wurden die größten Hits, dann trennte sich Stephen Morrissey von seinen Freunden und machte im Alleingang weiter. Die erfolgreichsten LPs von The Smiths wurden „The Smiths“ (1983), „Hatful Of Hollow“ (1984), „Meat Is Murder“ (1985), „The Queen Is Dead“ (1987) und „The Smiths Best...“ (1992). Stephen Morrissey konnte sich mit dem Album „Viva Hate!“ (1988), „Bona Drag“ (1990), „Kill Uncle“ (1991) und „Your Arsenal“ (1992) als Solist etablieren.

THE SMITHS
The Smiths wurden im September 1982 von Sänger Stephen Morrissey (*23.1.1959) und Gitarrist Johnny Marr (*31.10.1963) gegründet. Als die beiden Bassist Andy Rourke und Schlagzeuger Mike Joyce (*1.6.1963) kennenlernten, war das Quartett komplett und wurde als erste Single „Hand in Glove“ (1983) aufgenommen. Mit „What Difference Does It Make“ (1984) gelang der Durchbruch in den Charts und etablierten sich Stephen Morrissey und Johnny Marr als begnadetes Song-schreiber-Team mit intelligentem und feingebühlt. Die Stärke der beiden waren sensible, sanfte Songs mit aktuellen Themen und einschmeichelnden Melodien, aus denen sie eingängige Pop-Musik machten, die unter die Haut ging. Englische Kritiker feierten die beiden als Alternative zu den steril-professionellen Computer-Formationen. Heaven Knows I'm Miserable Now“, „William It Was Really Nothing“ (1984), „The Boy With The Thorn In His Side“ (1985), „Ask“, „

RUF' AN! Nach Australien*

Werden Sie 1993 die wahre Liebe finden? Hören Sie die Vorhersage Ihres astrologisches Sternbilds für das nächste Jahr, indem Sie jetzt anrufen!

00 611 414 928



HOROSKOP TELEFON 1993

Finde heraus, ob du zu NEW KIDS paßt, indem du folgende Telefonnummer wählst 00 611 414 937

Finde heraus, ob du zu AXEL ROSE paßt, indem du folgende Telefonnummer wählst... 00 611 414 935



Finde heraus, ob du zu ROXETTE paßt, indem du folgende Telefonnummer wählst... 00 611 414 935

Finde heraus, ob du zu MADONNA paßt, indem du folgende Telefonnummer wählst 00 611 414 934

Liebe - Kein Tabu!

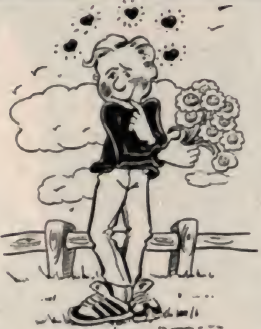
Alles was Du schon immer wissen wolltest!



Sein Körper - Was Du wissen solltest! Selbstbefriedigung - Die Tatsachen! Was ist ein Orgasmus? Das erste Mal Sex? Ruf' an...und finde es heraus!

Wähle 00 611 411 198

Was zieht Jungs magisch an? Wie kannst Du herausfinden, ob Du verliebt bist? Wähle 00 611 411 312



Was Du auf einem Rendez-Vous machen und was Du nicht machen solltest! 00 611 411 423 Wie Du einen Jungen fragen solltest, ohne Deine "Cool-heit" zu verlieren! 00 611 411 424

Wie gut kannst Du Küssen?! 00 611 411 426 Wer ist Dein idealer Junge? 00 611 411 427 Woran kannst Du erkennen, daß ein Junge Dich mag? 00 611 411 428



Wie Du den Jungen gewinnen kannst, den Du gern möchtest! 00 611 411 421 Wie Du absichern kannst, daß Dein erster nicht auch Dein letzter Kuß ist! 00 611 411 422

*Via Intelsat nach Australien DM 3,12/Min. (Auslandstarif). Die maximale Dauer beträgt 6 Minuten. Dieser Anruf kann höchstens DM 19.20 kosten. Dies ist ein Audiotex-Service der ICE, P.O. Box 374, London, WC2H 7BJ. Bitte Deine Eltern um Erlaubnis, bevor Du anrufst.



Zum Sammeln

ROCK-LEXIKON

Zum Sammeln

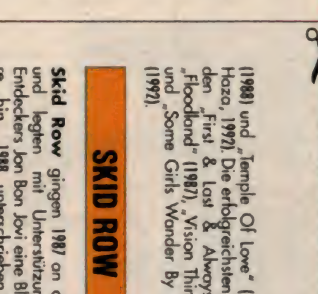
Zum Sammeln

ROCK-LEXIKON

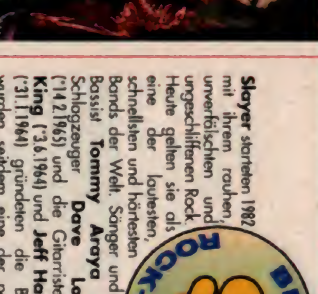
Zum Sammeln



Mick MacBoomer (1979) vor noch eine bunte Mischung aus Punk, dem Sound der 60er Jahre und New Wave. Mit 'Sons And Forcetraktion' und 'Steer Feelings' (1981) brachten Simple Minds erstmals die Mischung aus bombastischen Soundeffekten, dramatischen Soundeffekten, neobarockem Rock und starken Melodien und platzierten sich damit in den Charts. Mitte der 80er Jahre behielten sich Simple Minds endgültig von ihrer Punk-Vergangenheit und entwickelten ihre eigene musikalische Form mit inhaltlich eingängigen Aussagen und überzeugen dabei mit ihrem kraftvollen Sound und deckten mit ihren teilweise religiös angehauchten Themen ein Bedürfnis ihrer Generation ab. Dabei zeichnen sich Simple Minds durch ihre melodischen und eingängigen Rocksongs aus. Die größten Hits wurden 'Love Song' (1981), 'Promised You A Miracle' (1982), 'Glistening Prize' (1982), 'Waterfront' (1982), 'Speed Your Love to Me' (1984), 'Don't You Forget About Me' (1984), 'And Kicking' (1985), 'Sincerely Yourself', 'All the Things She Said', 'Greatest Thing' (1986), 'Belief Child', 'This is Your Land', 'Kick It in' (1989) und 'Let There Be Love' (1991). Die erfolgreichsten LPs wurden 'Empires And Dance' (1980), 'New Gold Dream' (1982), 'Celebration' (1983), 'Spore in the Rain' (1984), 'Once Upon a Time' (1985), 'In the City of Light' (1987), 'Street Fighting Years' (1989) und 'Real Life' (1991).



Die Sisters of Mercy beeinflussten mit ihrem speziellen, erregungsbehafteten, psychologisch-metaphorischen Sound wie kaum eine andere Gruppe die Musik der späten achtziger Jahre. Sängerin Andrew Eldritch (15.3.1959 in London) gründete die Band 1980 mit Gitarrist Gary Marx, Mit Gitarrist Wayne Hussey und Bassist Craig Adams kam 1984 der Erfolg. Sie handelten mit 'Body And Soul/Train' ihren ersten Hit. Als Auswärtigen, ging 1985 zusammen, ging nach Hamburg.



Skid Row gingen 1987 an den Start und begannen mit Unterstützung ihres Entdeckers Jon Bon Jovi eine Blitzkarriere hin. 1988 unterschrieben Sänger Sebastian Bach (31.1.1968 in Fresno/Californien), die Gitarristen Dave 'The Snake' Sabo (18.9.1964 in New Brunswick) und Scott Hill (31.5.1964 in Long Island), Schlagzeuger Rob Affuso (1.3.1963 in Newburgh) und Bassist Rachel Bolan (9.2.1967) ihren ersten Plattenvertrag, brachten mit

Ein New Flame, 'It's Only Love' (1989), 'Something Got Me Started' (1992) wurden die größten Hits. 'Picture Book' (1985), 'Men And Women' (1987), 'A New Flame' (1988) und 'Stars' (1991) wurden die erfolgreichsten LPs. Anfang 1991 nahm Michael James 'Mick' Hucknroll einen Wechsel unter den Musikern vor. Bis auf Tompeter Tim Kelleher und Keyboarder Fritz McHenry besetzte er alle Positionen neu und holte Gitarrist Hector T. P., Bassist Shaun Ward, Saxophonist Ian Kirkham und Schlagzeuger Gola als Mitstreiter.

Sinitta (Sinitta Renee, *19.10.1966 in Seattle/Washington D.C.) entdeckte bereits als Kind ihre Liebe zur Musik. Als Tochter der amerikanischen Sängerin Miquel Brown (So Many Men, So Little Time, 1982) und Nicht von Disco-Superstar Amii Stewart (Light My Fire, Knock On Wood, 1979) bekam sie 1982 ihre erste große Chance als Hauptdarstellerin in dem Musical 'The Wiz', im gleichen Jahr wählte sie auch in dem Film 'Shock

wo er seitdem wohnt, und nahm 1987 mit der Bossistin Patricia Morrison das Album 'Paradise' auf. 1990 trat er mit den Gitarristen Andreas Bruhn und Tim Bricheno und dem Bassist Tony James an. Die erste EP 'The Damage Done/Worth/None Of The Himen' (Januar) wurden nur 1000 Stück gepresst. Später len The Sisters Of Mercy 1981 noch für das eigene Mercury-Records-Label ein und kreierten mit ihrem düster-schwermüden Bombast-Rock den gewaltigen Sound. Als reine Independentband brachte die Band bis 1985 nur Singles, die heute als Klassiker gelten. Außerdem und erstmals in CD-Quadrät auf dem Sampler 'Some Girl' Wunder By Mistake' (1992) veröffentlicht wurden. Die größten Hits wurden 'Alice', 'Body And Soul/Train', 'Wolf Away' (1984), 'This Corrosion' (1987), 'Dominion'

Skid Row (1988) das erste Album, tourten als Anheizer für Bon Jovi in den USA, tourten in den größten Städten auf und konsolidierten bereits für ihr Debut-Album Platin. '18 And Life' (1989) und 'Monkey Business' (1991) wurden die größten Hits. 'California '89' (1990) und 'Slave to the Grind' (1991) wurden die weiteren erfolgreichsten LPs. Im Herbst 1992 brachten Skid Row die EP '8-Stiles Ourselves' raus, auf der u.a. Sebastian Bach mit Rob Hill den Titel 'Delivering The Goods' sang.

Slade wurden 1988 von Sänger und Gitarrist Neville 'Noddy' Holder (15.8.1950 in Walshall) und Bassist Jimmy Lea (14.6.1952 in Wokerhampton) gegründet, die sich 1966 bei der Band 'N' betrauten, kennengelernt hatten. Als Gitarrist Dave Hill (14.1.1946 in Wolverhampton) und Schlagzeuger Don Powell (10.9.1950 in Bilston) einlegten, war das Quartett komplett und nannte sich zunächst Ambrose Slade. 1970 bekamen die Jungs ihren Plattenvertrag, kürzten den Bandnamen auf Slade und nannten ein Jahr später zum erstenmal mit dem Hit 'Get Down And Get With

Percy Sledge (1925-11-1948) in Leighton/Alabama begann mit 15 zu singen, machte jedoch zunächst eine Ausbildung als Krankenpfleger, arbeitete im Krankenhaus, war Mitglied in verschiedenen Kirchenchören, bevor er sich endgültig für die Musik entschied. Bis 1965 sang er in der Band The Equires Combo und bekam schließlich einen Plattenvertrag als Solist. Gleich mit seiner ersten Single 'When A Man Loves A Woman' (1966) schenkte er einer weltweiten Millionenhit. 'Warm And Tender Love', 'I'll Know Me Up' (1966) und 'Take Time to Know Me' (1968) waren seine größten Hits. 1967 gelang ihm mit seiner Soul-Ballade 'When A Man Loves A Woman' ein Comeback in den Charts. Die erfolgreichsten LPs wurden 'When A Man Loves A Woman' (1966), 'Warm And Tender Soul' (1966), 'The Percy Sledge Way' (1967), 'Take Time to Know Me' (1968) und 'I'll Be Your Everything' (1974).



Simply Red wurden ab 1986 als die beste britische Soulband gefeiert. Kopf der Band ist Songschreiber und Sänger Michael James 'Mick' Hucknroll (18.1.1960 in Moncheater), der als Kunststudent drei Jahre bei der New Wave-Band Frontline Elevators sang, bevor er 1984 Simply Red gründete. Auf den Bandnamen kam er wegen seiner roten Haarfarbe. Nach mehreren Musikwechseln holte er 1985 mit Schlagzeuger Chris Joyce, Bassist Tony Bowers (*13.10.1958 in Culeheth), Gitarrist Sylvain Richardson (*20.2.1965 in London), Tompeter Tim Kelleher (*23.7.1964 in Hertfordshire/England) und Keyboarder Fritz McHenry (*29.9.1958) die Besetzung zusammen, mit der er auf dem ersten Album 'Picture Book' (1985) seine erfolgreichste Mischung aus traditionellen Jazz, dem Soul der 60er Jahre und Rock präsentierte. 'Holding Back The Years', 'Money's Too Tight' (1985), 'The Right Thing', 'Ev'rytime We Say Goodbye' (1987), 'If You Don't Know Me By Now',

Slade wurden 1988 von Sänger und Gitarrist Neville 'Noddy' Holder (15.8.1950 in Walshall) und Bassist Jimmy Lea (14.6.1952 in Wokerhampton) gegründet, die sich 1966 bei der Band 'N' betrauten, kennengelernt hatten. Als Gitarrist Dave Hill (14.1.1946 in Wolverhampton) und Schlagzeuger Don Powell (10.9.1950 in Bilston) einlegten, war das Quartett komplett und nannte sich zunächst Ambrose Slade. 1970 bekamen die Jungs ihren Plattenvertrag, kürzten den Bandnamen auf Slade und nannten ein Jahr später zum erstenmal mit dem Hit 'Get Down And Get With



Slayer starrten 1982 mit ihrem rauhen, und unerschütterlichen und ungeschliffenen Rock. Heute gelten sie als eine der lautesten, schnellsten und härtesten Bands der Welt. Sänger und Bassist Tommy Araya (14.6.1961), Schlagzeuger Dave Lombardo (*12.2.1959) und die Gitarristen Kerry King (3.8.1964) und Jeff Hanneman (31.1.1964) gründeten die Band und wurden seitdem eine der populärsten amerikanischen Gruppen des Thrash-Metal. Die erfolgreichsten LPs wurden 'Show No Mercy' (1983), 'Live Through This' (1984), 'Reign In Blood' (1986), 'South Of Heaven' (1988), 'Seasons In The Abyss' (1990) und 'Decade Of Aggression' (1991).

Percy Sledge (1925-11-1948) in Leighton/Alabama begann mit 15 zu singen, machte jedoch zunächst eine Ausbildung als Krankenpfleger, arbeitete im Krankenhaus, war Mitglied in verschiedenen Kirchenchören, bevor er sich endgültig für die Musik entschied. Bis 1965 sang er in der Band The Equires Combo und bekam schließlich einen Plattenvertrag als Solist. Gleich mit seiner ersten Single 'When A Man Loves A Woman' (1966) schenkte er einer weltweiten Millionenhit. 'Warm And Tender Love', 'I'll Know Me Up' (1966) und 'Take Time to Know Me' (1968) waren seine größten Hits. 1967 gelang ihm mit seiner Soul-Ballade 'When A Man Loves A Woman' ein Comeback in den Charts. Die erfolgreichsten LPs wurden 'When A Man Loves A Woman' (1966), 'Warm And Tender Soul' (1966), 'The Percy Sledge Way' (1967), 'Take Time to Know Me' (1968) und 'I'll Be Your Everything' (1974).

BRAVO LIFE style

VOM HEISSEN RAPPER-LOOK BIS HIN ZU FETZIGEN ROLLERBLADES, WIR BIETEN EUCH HIER EINE VIelfALT AN AKTUELLEN NEUIGKEITEN. EINE WITZIGE MISCHUNG, DIE EUCH ZEIGT, WOMIT IHR MODISCH VOLL IM TREND LIEGT!



Links und Rechts: Heißes Rapper-Outfit für Boys und Girls! Absoluter Favorit ist sein Blouson (American Sportshop, DM 229) der Los Angeles Raiders. Bandana (Levis, ab DM 9), Kette mit Peace-Zeichen (Boy, ab DM 19). Sie steht voll auf den orangenen Cheignon-Blouson (DM 269) mit Baseball-Jacke (American Sportshop, DM 129) darunter. Shirt und Jeans von Levis. Fotos oben: Scharfe Brille mit Totenköpfen (DM 45), Sternohrringe (DM 14, beides Partyshop)

Foto links: Herzkette mit aufgesetzten Sternen (DM 28), Armband (DM 28) und Ohring (Paar, DM 38) mit bunten Steinen bestückt (alles von Partyshop). Unten: Der heißeste Trend aus London: Lederschuhe mit dicken Holzsohlen (ab DM 98, gesehen bei Boy und Flip). Sitzen übrigens gut und sind absolut bequem!

Rippenwäsche ist wieder total in! Der Trick dabei, Ihr könnt sie drunter und drüber tragen. Rippenbody (Hallhuber, DM 39,90), Leggings (Wöhrl, DM 79)

Links: Rollerblades (eine Mischung aus Rollschuh und Schlittschuh, kommen aus Amerika) halten neuerdings auch hierzulande die Kids in Bewegung (DM 289). Wer will kann zur Sicherheit einen Helm (DM 59) und Knieschützer tragen (DM 49, alles Sportscheck). Sweater von Reebok. Rechts: Stern- und Sonnenkette (ab DM 19), gruselige Kerzenleuchter mit Totenköpfen (DM 79), alles Partyshop

Produktion: Para Springer, Fotos: Claus Trendle. Bezugsquellen: Partyshop, Hohenzollerstr. 4, 8000 München 40, Sport-Scheck, Sendlingerstr. 85, 8000 München (zu bestellen Tel. 089/61290130), American Sportshop, Leopoldstr. 17, 8000 München 40, Boy, Fellzschlitz 7, 8000 München 40, Wöhrl, Fertigsätze, 2, 8000 München/Unserführung, Hallhuber, Kaufingerstr. 28, 8000 München 2, Levis über Häberlein & Mauerer, Franz-Joseph-Str. 1, 8000 München 40, Citeo, Vision über Kessler-Textilhertrieb, Hansaallee 159, 4000 Düsseldorf 11, Reebok im guten Sportfachhandel erhältlich

Sprich Dich aus...

Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Beratungsteam der BRAVO-Redaktion nehmen Stellung zu Deinen Problemen. Schreib ans Dr.-Sommer-Team, Redaktion BRAVO, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83

Ich verletze mich selbst

Ich habe ein Problem, das mir sehr zu schaffen macht. Ich zupfe schon seit Jahren an meiner Haut herum (Hände und Füße), manchmal bis es blutet. Und jetzt fange ich schon im Mund an, mit den Zähnen die Haut aufzubeißen und mich zu verletzen. Ich kann damit nicht aufhören, es ist schon bald wie eine Sucht. Bitte helfen Sie mir!
Dora, 16, Hildesheim

Dr.-Sommer-Team:
Mache Dir bewußt, was gerade in Dir vor sich geht
Liebe Dora, gratuliere, daß Du etwas ändern willst. Leider weiß ich sehr wenig von Dir. Häufig verletzen sich Menschen selbst, obwohl sie tatsächlich jemand anderen verletzen möchten. Nachdem das aber meist „gewaltige“ Folgen hätte, fügen sie sich selbst körperliche Schmerzen zu. Das ist ihnen meist gar nicht bewußt. Oft hat das mit einer tiefen Wut gegen eine bestimmte Person zu tun. Das muß aber nicht so bei Dir sein. Beobachte Dich mal, Dora, in welchen Situationen Du das tust. Was fühlst Du da? Vielleicht bist Du ärgerlich, wütend, traurig, ist Dir langweilig, hättest Du gerne Kontakt zu einem anderen Menschen? Ich denke, es ist wichtig für Dich, Deine Stimmungen genau kennenzulernen. Vielleicht möchtest Du, daß die Menschen in Deiner direkten Umgebung anders mit Dir umgehen? Dann nimm Kontakt auf. Indem Du lernst, auf Deine Bedürfnisse zu hören und sie zu äußern, wirst Du Dich auch nicht mehr verletzen müssen. Magst Du Dich von jemandem dabei unterstützen lassen? Du kannst Dich dazu auch an eine Jugendberatungsstelle in Deiner Nähe wenden.

Mein Freund schaut jedem Mädchen hinterher

Seit über einem halben Jahr habe ich einen ganz lieben Freund. Eigentlich

könnte ich sehr zufrieden sein, weil wir uns echt gut verstehen. Wenn ich nicht so eifersüchtig wäre. Mein Freund wohnt über hundert Kilometer von mir entfernt. Deshalb sehen wir uns oft nur alle zwei bis drei Wochen. Jetzt habe ich herausgekriegt, daß er sich des Öfteren mit anderen Mädchen in Discos trifft. Als ich ihn daraufhin ansprach, sagt er zwar, daß er nichts mit ihnen hat. Doch wie kann ich ihm das nur glauben? Schon wenn er mit einer seiner Ex-Freundinnen spricht, mache ich ihm eine riesengroße Szene. Er schaut aber auch sonst jedem Mädchen hinter-

her, sogar, wenn ich dabei bin. Was soll ich nur tun? Bitte helft mir, denn ich will ihn nicht verlieren.
Katrin, 15, Leipzig

Dr.-Sommer-Team:
Laß ihn spüren, wie weh Eifersucht tun kann
Bevor Du Dich noch länger quälst, liebe Katrin, denk doch mal nach, welche Gründe Du wirklich hast, so seiner Liebe zu Dir zu zweifeln. Ist er denn ständig schlechter Laune, wenn ihr zusammen seid, nimmt er Dich nicht oft genug in den Arm? Motzt er Dich grundlos an? Oder ist er etwa schon Head in Head mit einer anderen gesehe worden? Das wären echte Alarmzeichen. Aber da kannst Du doch nicht klagan, oder?
Es nervt Dich, wenn er anderen Mädchen hinterherguckt. Klar, das ist lästig. Aber muß da gleich was Schlimmes dahinterstecken?
Dir gefallen doch auch noch andere Jungs außer Deinem Freund, oder? Wie wär's, wenn Du's genauso machst wie er: Dreh Dich ganz demonstrativ um, wenn ein hübscher Junge an Euch vorbeigeht, unterhalte Dich mit anderen Jungs in der Disco. Bist Du nicht jetzt schon gespannt, wie Dein Freund darauf reagiert? Damit läßt Du ihn am eigenen Leib spüren, wie weh Eifersucht tun kann. Außerdem lernst Du dabei andere Jungs kennen, die Dir das Gefühl geben, daß Du im Ernstfall nicht alleine dastehst. Würde Dich das nicht beruhigen? Hüte Dich davor, Deinen Freund ständig Vorschriften zu machen. Jeder Mensch braucht seinen persönlichen Freiraum. Du doch sicher auch, oder?

Ich möchte Skinhead werden

Ich habe ein großes Problem. Ich möchte zu den Skinheads gehören. Die akzeptieren mich aber nicht, weil meine Schwester ein Gruffti ist. Außerdem gehe ich nie mit, wenn die Skins ausziehen, um die Linken zu dreschen, weil ich mich nicht gegen meine Schwester stellen will. Zu allem Überfluß habe ich mich auch noch in einen Punk verliebt (ein Freund meiner Schwester). Er ist total lieb und ich glaube, er ist auch in mich verliebt. Weil ich aber eher „rechts“ bin, redet er nicht mit mir. Ich kenne mich überhaupt nicht mehr aus, wo ich jetzt eigentlich hingehöre, denn beide Seiten akzeptieren mich nicht. Was soll ich tun?
Biggi, 16, Aib bekunden

Dr.-Sommer-Team:
Was erwartest Du Dir bei den Skinheads?
Liebe Biggi, danke für Deinen Brief. Bist Du gegen Krieg? Ja? Kriege entstehen nicht zuletzt durch politischen oder religiösen Fanatismus. Und der fängt

ganz im kleinen an, da wo sich Menschen in Klassen einteilen, die sich untereinander mit Gewalt bekämpfen. Wir hören in der Sprechstunde oft von Jungs und Mädchen, die verzweifelt sind, weil sie sich als „Rechte“ in einen „Linken“ verlieben und umgekehrt. Und weil das Zoff in den eigenen Reihen bedeutet, unterdrücken sie ihre Gefühle. Ich denke, daß eine Bedrohung darin liegt, wenn die Jugendlichen sich den Weg zueinander versperren, den Blick für den einzelnen Menschen verlieren, den Kontakt abbrechen, statt sich auseinanderzusetzen, ihre gemeinsamen Ziele und Wünsche herauszufinden und sich gewaltfrei dafür einzusetzen.
Was macht es für Dich wichtig, zu den Skins zu gehören, Biggi? Hast Du Dich mal bewußt damit auseinandergesetzt? Was erwartest, erhoffst Du Dir dadurch? Wie kannst Du das erreichen (z. B. dazugehören, wichtiggenommen werden, Eindruck machen), ohne daß Du Dir und andere damit schadest?
Magst Du darüber mal nachdenken? Wir sind gern bereit, mit Dir darüber zu reden. Rufe zuerst in der Sprechstunde an, okay?

Wie sag ich es ihr nur...?

Ich bin in ein Mädchen aus meiner Klasse verliebt, sie heißt Felicitas. Leider bin ich zu schüchtern, es ihr zu sagen. Einmal hab ich versucht, ihr einen Brief zu schreiben, doch der war irgendwie so blöd, daß ich ihn weggeworfen habe, kurz bevor ich ihn ihr geben wollte. Jetzt traue ich mich nicht, es ihr zu sagen, weil ich Angst habe vor ihrer Reaktion. Was kann ich machen?
Mario, 12, Stuttgart

Dr.-Sommer-Team:
Zeig ihr, daß Du sie magst
Hallo, Mario, hört sich so an, als hätte es Dich zum erstenmal so richtig erwischt,

hm? Schön, daß Du Deine Angst wahrnimmst und Dich nicht überforderst. Auf der anderen Seite: Wer sagt, daß sich Felicitas nicht sogar über Deinen Brief gefreut hätte? Diese Erfahrung kannst Du nur machen, wenn Du kleine Risiken eingehst. Du sagst, daß Du zu schüchtern bist, es ihr zu sagen. Dann zeig es ihr, Mario! Schau sie an, lache sie an. Reagiert sie positiv darauf? Mach ihr Komplimente, frag sie, ob sie Lust hat, Euch gemeinsam auf eine Klassenarbeit vorzubereiten, mit in den Zoo zu gehen, ins Kino. Lade sie zum gemeinsamen Kuchen- oder Pizzabacken ein, gib ihr ein kleines Geschenk, das Du selbst gemacht hast. Du kannst ihr damit hundertmal „Ich mag Dich“, „Du bist süß“

Lernt man mit Leistungspillen besser?

Ich habe ein Problem, das mich sehr beschäftigt. Es geht um meine Bäcker-Gesellenprüfung, die ich nächstes Jahr absolvieren muß. Die Zwischenprüfung ist schon mies gelaufen, obwohl ich gelernt habe. Ich war eben sehr nervös. Nun habe ich mir überlegt, ob ich mit Leistungspillen besser lernen könnte. Sportler sind doch auch mit Leistungspillen leistungsfähiger, oder? Klappt so was auch bei Prüfungen? Ich will die Prüfung unbedingt schaffen. Meine Eltern sollen stolz auf mich sein. Dafür lerne ich jeden Abend. Aber wenn ich die Fragen bei Klassenarbeiten sehe, kriege ich oft einen Schock, weil mir im Moment überhaupt nichts dazu einfällt. Da ist dann alles, was ich gelernt habe, wie weggeblasen. Bitte helft mir.
Jens, 14

Dr.-Sommer-Team:
Psycho-Pillen zum Lernen können süchtig machen
Du suchst die Wunderpille, lieber Jens, die Dir Deine Prüfung zum Spaziergang werden läßt. Pillen, die versprechen, beim Lernen zu helfen, die vorgehen, Prüfungsangst wegzuzaubern, kennst Du Dir vom Arzt verschreiben lassen oder sogar rezeptfrei in der Apotheke kaufen. Es ist nur die Frage, ob Du Dir damit einen Gefallen tust.
Manche Sportler steigern ihre Leistung mit Pillen für den Muskelaufbau oder durch Aufputschmittel. Das hat einigen von ihnen Goldmedaillen gebracht. Die meisten dieser Pillen-Athleten haben aber ihre Siege durch schwere gesundheitliche Schädigungen teuer erkaufte. Deshalb sind diese sogenannten Doping-Mittel auch verboten.
Psycho-Pillen zum Lernen sind zwar nicht verboten, aber deshalb nicht weniger gefährlich. Sie belasten die Entgiftungsorgane und können süchtig machen. Wenn Du Dich nicht konzentrieren kannst und zum Blackout in Klassenarbeiten neigst, sind das Notsignale Deines Körpers. Er wehrt sich dagegen, daß Du ihn mit Leistungsdruck überforderst. Meist Du nicht, daß Du entspannter wärst, wenn Du Dich nicht mehr so unter Druck setzt? Probier's doch mit Kursen für autogenes Training oder Yoga, die speziell für Schulkinder zugeschnitten sind. Frage Deinen Hausarzt nach entsprechenden Adressen. Wenn Du unbedingt etwas zur Beruhigung nehmen willst, probier's mit Baldrian- oder Hopfenpräparaten, die aus Naturstoffen bestehen und garantiert nicht süchtig machen. Viel Erfolg bei Deiner Prüfung!



„Wir können nur gemeinsam gegen den Fremdenhaß in Deutschland kämpfen. Und laßt uns nie vergessen - nur Menschlichkeit hat wirklich Power.“

Doro Pesch gegen Fremdenhaß.

vermitteln! Und das wird auch ankommen. Egal, ob das Mädchen auch in Dich verliebt ist oder nicht. Und Du kannst Dich so im Umgang mit Mädchen üben.



In ganz dringenden Fällen kannst Du Margit und Michael vom Dr.-Sommer-Team Montag bis Freitag zwischen 15 und 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag auch zwischen 18 und 19 Uhr in München erreichen.

Die Beauftragte der Bundesregierung für die Belange der Ausländer, Cornelia Schmalz-Jacobsen, sowie die Ausländerbeauftragten der Länder und Kommunen danken allen, die dieses Projekt durch ihren unentgeltlichen Einsatz ermöglicht haben, und der Göttinger Gruppe für die finanzielle Unterstützung.

BRAVO

Programm vom 2.1.-8.1.1993

DIE HIGHLIGHTS IN DEN RUBRIKEN
Serie, Show, Sport, Reportage
 sind mit diesem **Zeichen** gekennzeichnet

DIE SPIELFILME DER WOCHE



Jo Hummer (Foto M. Jan-Michael Vincent) wird von der **Trucker-Mafia** mit Gewalt gezwungen, illegale Ware zu transportieren („**Straße der Gewalt**“, 2.1., PRO 7, 22.00 Uhr)



„Disney Filmparade: Popeye - Der Seemann mit dem harten Schlag“; Robin Williams (Foto mit Shelley Duvall) spielt den spinatgelben Seemann (3.1., RTL, 13.30 Uhr)



Seine Rolle als Frauenheld bringt den Schriftsteller Zach (John Ritter, M.) langsam an den Rand des finanziellen Ruins („Skin Deep - Männer haben's auch nicht leicht“, 4.1., ZDF, 22.15 Uhr)



Der Student Danny (Michael O'Keefe,) steht total unter dem Einfluss des Sektenführers Neal (Peter Fonda mit Karen Allen) - „Gefährliche Freunde“ (8.1., ZDF, 1.15 Uhr)

Samstag, 2.1.

ZDF

9.03 Nachbarn
 11.03 Kinderstudio
 13.05 Diese Woche
 13.30 Irma im goldenen Westen
 US-Spielfilm (1950) Mit Dean Martin & Jerry Lewis
 14.55 Mamins
 15.20 Helme Heine: Sauerkraut
 15.45 FM
 16.15 Variationen in Lübecker Höfen und Gängen
 17.00 heute
 17.05 Länderspiegel
 17.55 Die große Hilfe
 18.05 Die fliegenden Ärzte Genachtstag in Coopers Crossing
 19.00 heute
 19.20 Wetter
 19.25 Alles nur ein Spiel
 Evelyn Hamann in zwei Kurzgeschichten
 20.15 Donauprinzessin
 Piaofilm zur neuen Serie mit Gaby Dorn
 21.45 heute-journal
 22.00 Einmal ist nicht genug
 US-Spielfilm (1974) High-Society-Thriller Mit Kirk Douglas
 23.55 Der Kommissar
 Keiner hörte den Schuß
 0.55 heute
 1.00 Horror-Express
 Engl.-span. Spielfilm (1972)
 Actionfilm mit Telly Savalas

ARD

13.05 Europamagazin
 13.30 Das Geheimnis von Meissen
 Dokumentation
 14.15 Kinderquatsch mit Michael
 15.00 Gesundheit! Medizin im Ersten
 15.45 Ersten
 16.00 Disney Club

MÜNCHEN/FRANKFURT/MDR/HAMBURG/BREMEN/ORB/BERLIN/SAARBRÜCKEN/STUTTGART/BADEN-BADEN/KÖLN: 17.25 Tagesschau
 18.00 Wirklich unglaublich
 18.30 Tagesschau
 18.45 Wirklich unglaublich
 19.15 Sportschau

20.00 Tagesschau
 20.15 Superflachparade
 Mit Klaus & Klaus, Dethier Krebs, Karl Dall, Frank Zander u.a.
 21.54 Tagesthementelegramm
 21.55 Ziehung der Lottozahlen
 22.00 Tagesthementelegramm
 22.20 Das Wort zum Sonntag
 22.25 Die Brüder Capone
 US-Spielfilm (1990)
 23.55 Tagesschau
 23.58 Nur noch 72 Minuten
 US-Spielfilm (1967)
 Packender Polizeifilm mit Richard Widmark & Henry Fonda
 1.35 Tagesschau

SAT.1

13.05 Samson und Delilah
 US-Monumentalfilm (1949)
 15.15 Seemann, paß auf
 US-Komödie (1951) Mit Jerry Lewis & Dean Martin
 16.55 5 mal 5
 Neue Quizsendung
 17.25 Geh' aufs Ganze!
 18.00 ran Fußball

RTL

13.00 Full House
 13.25 Der Prinz von Bel-Air
 13.50 Ultraman
 Mit Jerry O'Connell
 14.15 Polizeibericht
 15.00 Knight Rider
 15.55 Das A-Team
 Abenteuerserie mit George Peppard & Dirk Benedict
 16.50 21, Jump Street
 Mit Johnny Depp & Holly Robinson
 17.45 Wer kann, der kann
 Karaoke-Show mit Ingot Luck
 18.45 RTL aktuell
 19.15 Beverly Hills, 90210
 Teen-Serie mit Luke Perry & Jason Priestley
 20.15 Sei net dumme, Opa
 Theater-Stadt
 22.00 Blue Jean Cop
 US-Actionfilm (1987)
 US-Polizist Peter Walker & Sam Elliott
 23.35 Catherine - Augen der Lust
 Erotikfilm
 1.20 Männermagazin

PRO 7

12.25 Bill Cosby Show - Special
 13.15 Tierisch prominent
 13.25 Im Reich der wilden Tiere
 14.15 Lotterrie
 15.05 Verrat auf Befehl
 US-Krimi (1960) Mit William Holden & Liz Taylor
 17.30 Im Reich der goldenen Condor
 US-Abenteuerfilm (1952)
 19.05 Glückliche Reise: Neuseeland
 Familienserie
 20.00 Nachrichten
 20.15 Jake und McCabe: Verhängnisvolle Leidenschaft
 Piaofilm (1987) zur Serie mit William Conrad, Joe Penny & Karen Austin
 22.00 Straße der Gewalt
 US-Actionfilm (1975) Mit Jan-Michael Vincent & Kay Lenz
 23.30 Simon Templar
 Krimi-Serie

ARD

13.05 Europamagazin
 13.30 Das Geheimnis von Meissen
 Dokumentation
 14.15 Kinderquatsch mit Michael
 15.00 Gesundheit! Medizin im Ersten
 15.45 Ersten
 16.00 Disney Club

Sonntag, 3.1.

ARD

11.30 Die Sendung mit der Maus
 12.00 Presseclub
 12.47 Blickpunkt
 13.15 Damals
 13.30 Siebenstein
 13.55 memory
 Neue Spielform für die ganze Familie
 14.15 Karfunkel
 14.45 Das Auto - Eine Jahrhundertliebe
 Ein Kunstwerk aus 5.000 Teilen
 15.15 Aktion 240/Der große Preis
 15.25 Annes erster Kuß
 Norweg. Kinderfilm (1988)
 15.50 Dr. Mag
 Neues Magazin für Teens und Teenies

ZDF

12.00 Das Sonntagskonzert
 12.47 Blickpunkt
 13.15 Damals
 13.30 Siebenstein
 13.55 memory
 Neue Spielform für die ganze Familie
 14.15 Karfunkel
 14.45 Das Auto - Eine Jahrhundertliebe
 Ein Kunstwerk aus 5.000 Teilen
 15.15 Aktion 240/Der große Preis
 15.25 Annes erster Kuß
 Norweg. Kinderfilm (1988)
 15.50 Dr. Mag
 Neues Magazin für Teens und Teenies

MÜNCHEN: 17.25 Unter unserem Himmel
 18.00 Café Meindl
 18.45 Schloß Hohenstein
 19.00 Die Goldene 1
 19.10 Heute
 19.50 Sportschau-Telegramm
 20.00 Tagesschau
 20.15 Tatort
 Amoklauf
 Der Tod eines kurdischen Wirtschafts-asiyanten führt zum Krieg zwischen Türken und Kurden
 21.44 Tagesthementelegramm
 21.45 Titel, Thesen, Temperamente
 22.15 Tagesthementelegramm
 22.30 Berliner Nachtschwärmer
 23.15 Deutschland wohin? Eine Diskussionsrunde
 0.30 Tagesschau
 0.35 Bumerang - Bumerang TV-Spiel

SAT.1

13.05 Black - Der schwarze Blitz
 Das As der Asse
 Franz. Komödie (1982) Mit Jean-Paul Belmondo
 15.20 Die Rache der glorreichen Sieben
 US-Western (1969) Mit George Kennedy
 17.05 Tarzan
 17.35 Die Abenteuer des jungen Indiana Jones
 Mit Bud Spencer & Holly Robinson
 18.30 Affenpeil - Tiere ganz privat
 18.45 RTL aktuell
 19.15 dran Fußball
 19.30 Glücksrad
 20.15 Um Kopf und Kragen
 US-Actionfilm (1978)
 22.40 Prime Time
 23.00 Happy Playboy Hour

RTL

13.00 Full House
 13.25 Der Prinz von Bel-Air
 13.50 Ultraman
 Mit Jerry O'Connell
 14.15 Polizeibericht
 15.00 Knight Rider
 15.55 Das A-Team
 Abenteuerserie mit George Peppard & Dirk Benedict
 16.50 21, Jump Street
 Mit Johnny Depp & Holly Robinson
 17.45 Wer kann, der kann
 Karaoke-Show mit Ingot Luck
 18.45 RTL aktuell
 19.15 Beverly Hills, 90210
 Teen-Serie mit Luke Perry & Jason Priestley
 20.15 Sei net dumme, Opa
 Theater-Stadt
 22.00 Blue Jean Cop
 US-Actionfilm (1987)
 US-Polizist Peter Walker & Sam Elliott
 23.35 Catherine - Augen der Lust
 Erotikfilm
 1.20 Männermagazin

PRO 7

12.25 Bill Cosby Show - Special
 13.15 Tierisch prominent
 13.25 Im Reich der wilden Tiere
 14.15 Lotterrie
 15.05 Verrat auf Befehl
 US-Krimi (1960) Mit William Holden & Liz Taylor
 17.30 Im Reich der goldenen Condor
 US-Abenteuerfilm (1952)
 19.05 Glückliche Reise: Neuseeland
 Familienserie
 20.00 Nachrichten
 20.15 Jake und McCabe: Verhängnisvolle Leidenschaft
 Piaofilm (1987) zur Serie mit William Conrad, Joe Penny & Karen Austin
 22.00 Straße der Gewalt
 US-Actionfilm (1975) Mit Jan-Michael Vincent & Kay Lenz
 23.30 Simon Templar
 Krimi-Serie

PRO 7

12.25 Bill Cosby Show - Special
 13.15 Tierisch prominent
 13.25 Im Reich der wilden Tiere
 14.15 Lotterrie
 15.05 Verrat auf Befehl
 US-Krimi (1960) Mit William Holden & Liz Taylor
 17.30 Im Reich der goldenen Condor
 US-Abenteuerfilm (1952)
 19.05 Glückliche Reise: Neuseeland
 Familienserie
 20.00 Nachrichten
 20.15 Jake und McCabe: Verhängnisvolle Leidenschaft
 Piaofilm (1987) zur Serie mit William Conrad, Joe Penny & Karen Austin
 22.00 Straße der Gewalt
 US-Actionfilm (1975) Mit Jan-Michael Vincent & Kay Lenz
 23.30 Simon Templar
 Krimi-Serie

TELE-RENNER
 Bildschirm-Hits, von BRAVO-Lesern gewählt

1. Beverly Hills, 90210 (1)
2. Baywatch (3)
3. Gute Zeiten, schlechte Zeiten (2)
4. Bill Cosby Show (4)
5. California Clan (7)
6. Eif 99 (7)
7. MacGyver (6)
8. Lindenstraße (-)
9. Nachbarn (9)
10. Eine schrecklich nette Familie (-)

Die Zahlen in Klammern bezeichnen den Platz der Vorwoche

Montag, 4.1.

ARD

13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Die Sendung mit der Maus
 14.30 Prinz Eisenherz
 20. Der Sohn des Tyrannen
 15.00 Tagesschau
 15.03 Der Raub der Sabinerinnen
 Dr. Spelmann (1954)
 Lustspiel mit Paul Hörbiger
 16.30 Die Campbells
 38. Verdacht auf Pöckel
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.15 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

ZDF

6.00 Morgenmagazin
 13.45 Die Knoff-hoff-Show (Wdh.)
 14.30 Die Simpsons
 Es weihnachtet sehr
 14.55 ZDF-Glückstelefon
 15.00 heute
 15.03 Kinderstudio
 16.35 Der Millionär
 Neue engl. Serie
 17.00 heute
 17.10 Sport heute
 17.15 länderjournal
 17.50 Ein Fall für zwei
 Der zweite Mann
 Malula wird Zeuge eines Banküberfalls
 19.00 heute
 19.20 Wetter
 19.25 Der große Belheim
 Belheim beginnt eine Affäre mit einer jungen Dekorateurin
 21.25 länderjournal
 22.15 Skin Deep - Männer haben's auch nicht leicht
 US-Spielfilm (1988)
 23.50 Ruf nach Freiheit
 Südafrika heute im Spiegel des Films
 0.35 Die stillen Stars
 1.05 heute
 1.10 Inspektor Hooperman
 Wdh. der Krimi-Serie mit John Ritter
 1.35 Am heiligen Grund
 US-Spielfilm (1983)

MÜNCHEN: 17.25 Unter unserem Himmel
 18.00 Café Meindl
 18.45 Schloß Hohenstein
 19.00 Die Goldene 1
 19.10 Heute
 19.50 Sportschau-Telegramm
 20.00 Tagesschau
 20.15 Tatort
 Amoklauf
 Der Tod eines kurdischen Wirtschafts-asiyanten führt zum Krieg zwischen Türken und Kurden
 21.44 Tagesthementelegramm
 21.45 Titel, Thesen, Temperamente
 22.15 Tagesthementelegramm
 22.30 Berliner Nachtschwärmer
 23.15 Deutschland wohin? Eine Diskussionsrunde
 0.30 Tagesschau
 0.35 Bumerang - Bumerang TV-Spiel

PRO 7

13.20 Shortlist
 13.40 Agentin mit Herz
 14.25 Die gebrochene Lanze (Wdh.)
 18.00 Hart aber herzlich
 18.50 Trick 7
 18.35 Bill Cosby Show
 19.05 Die Straßen von San Francisco
 20.00 Nachrichten
 20.15 Spurlos verschwunden
 In der Franz.-hol. Krimi (1988)
 22.15 Das Grauen kommt um 10
 US-Horrorfilm (1978)
 23.50 Max Headroom

RTL

13.00 Full House
 13.25 Der Prinz von Bel-Air
 13.50 Ultraman
 Mit Jerry O'Connell
 14.15 Polizeibericht
 15.00 Knight Rider
 15.55 Das A-Team
 Abenteuerserie mit George Peppard & Dirk Benedict
 16.50 21, Jump Street
 Mit Johnny Depp & Holly Robinson
 17.45 Wer kann, der kann
 Karaoke-Show mit Ingot Luck
 18.45 RTL aktuell
 19.15 dran Fußball
 19.30 Glücksrad
 20.15 Um Kopf und Kragen
 US-Actionfilm (1978)
 22.40 Prime Time
 23.00 Happy Playboy Hour

SAT.1

13.55 Schatten der Leidenschaft
 Neue US-Soap-Opera (1986-88) Mit Terry Lester & Melody Thomas Scott
 15.05 Die Colbys
 SF-Serie
 16.50 5 mal 5
 Quizsendung
 17.25 Geh' aufs Ganze!
 18.30 dran Sport
 18.45 SAT.1 NEWS
 19.00 Drauf & Dran
 Neue Blind-Date-Show
 19.30 Glücksrad
 20.15 Der Bergdoktor
 Familien-Serie
 21.15 Phantastische Phänomene
 22.15 AKUT
 23.00 News & Stories
 23.45 Moritz
 Bilder einer Epilepsie

RTL

13.00 Full House
 13.25 Der Prinz von Bel-Air
 13.50 Ultraman
 Mit Jerry O'Connell
 14.15 Polizeibericht
 15.00 Knight Rider
 15.55 Das A-Team
 Abenteuerserie mit George Peppard & Dirk Benedict
 16.50 21, Jump Street
 Mit Johnny Depp & Holly Robinson
 17.45 Wer kann, der kann
 Karaoke-Show mit Ingot Luck
 18.45 RTL aktuell
 19.15 dran Fußball
 19.30 Glücksrad
 20.15 Um Kopf und Kragen
 US-Actionfilm (1978)
 22.40 Prime Time
 23.00 Happy Playboy Hour

ARD

13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Die Sendung mit der Maus
 14.30 Prinz Eisenherz
 20. Der Sohn des Tyrannen
 15.00 Tagesschau
 15.03 Der Raub der Sabinerinnen
 Dr. Spelmann (1954)
 Lustspiel mit Paul Hörbiger
 16.30 Die Campbells
 38. Verdacht auf Pöckel
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.15 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

Dienstag, 5.1.

ZDF

6.00 Morgenmagazin
 13.45 Die Knoff-hoff-Show (Wdh.)
 14.30 Die Simpsons
 Es weihnachtet sehr
 14.55 ZDF-Glückstelefon
 15.00 heute
 15.03 Kinderstudio
 16.35 Der Millionär
 Neue engl. Serie
 17.00 heute
 17.10 Sport heute
 17.15 länderjournal
 17.50 Ein Fall für zwei
 Der zweite Mann
 Malula wird Zeuge eines Banküberfalls
 19.00 heute
 19.20 Wetter
 19.25 Der große Belheim
 Belheim beginnt eine Affäre mit einer jungen Dekorateurin
 21.25 länderjournal
 22.15 Skin Deep - Männer haben's auch nicht leicht
 US-Spielfilm (1988)
 23.50 Ruf nach Freiheit
 Südafrika heute im Spiegel des Films
 0.35 Die stillen Stars
 1.05 heute
 1.10 Inspektor Hooperman
 Wdh. der Krimi-Serie mit John Ritter
 1.35 Am heiligen Grund
 US-Spielfilm (1983)

ARD

9.03 Das Buschkrankehaus
 13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Tagesschau
 14.02 Sesamstraße
 14.30 Prinz Eisenherz (22)
 15.00 Tagesschau
 15.03 Spaß am Mittwoch
 15.30 Frauengeschichten
 16.00 Tagesschau
 16.03 Talk täglich
 16.30 Die Campbells
 40. Gewinnen kann nur einer
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.10 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

MÜNCHEN/FRANKFURT/MDR/HAMBURG/BREMEN/ORB/BERLIN/SAARBRÜCKEN/STUTTGART/BADEN-BADEN/KÖLN: 17.25 Tagesschau
 18.00 Wirklich unglaublich
 18.30 Tagesschau
 18.45 Wirklich unglaublich
 19.15 Sportschau

PRO 7

12.55 Bill Cosby Show
 13.30 Die Fälle des Harry Fox
 Krimi-Serie
 14.15 Spurlos verschwunden
 (Wdh.)
 16.00 Hart aber herzlich
 16.50 Trick 7
 18.35 Bill Cosby Show
 19.05 Die Straßen von San Francisco
 20.00 Nachrichten
 20.15 Spurlos verschwunden
 In der Franz.-hol. Krimi (1988)
 22.15 Das Grauen kommt um 10
 US-Horrorfilm (1978)
 23.50 Max Headroom

RTL

13.00 Full House
 13.25 Der Prinz von Bel-Air
 13.50 Ultraman
 Mit Jerry O'Connell
 14.15 Polizeibericht
 15.00 Knight Rider
 15.55 Das A-Team
 Abenteuerserie mit George Peppard & Dirk Benedict
 16.50 21, Jump Street
 Mit Johnny Depp & Holly Robinson
 17.45 Wer kann, der kann
 Karaoke-Show mit Ingot Luck
 18.45 RTL aktuell
 19.15 dran Fußball
 19.30 Glücksrad
 20.15 Um Kopf und Kragen
 US-Actionfilm (1978)
 22.40 Prime Time
 23.00 Happy Playboy Hour

SAT.1

13.55 Schatten der Leidenschaft
 Neue US-Soap-Opera (1986-88) Mit Terry Lester & Melody Thomas Scott
 15.05 Die Colbys
 SF-Serie
 16.50 5 mal 5
 Quizsendung
 17.25 Geh' aufs Ganze!
 18.30 dran Sport
 18.45 SAT.1 NEWS
 19.00 Drauf & Dran
 Neue Blind-Date-Show
 19.30 Glücksrad
 20.15 Der Bergdoktor
 Familien-Serie
 21.15 Phantastische Phänomene
 22.15 AKUT
 23.00 News & Stories
 23.45 Moritz
 Bilder einer Epilepsie

PRO 7

12.55 Bill Cosby Show
 13.30 Die Fälle des Harry Fox
 Krimi-Serie
 14.15 Spurlos verschwunden
 (Wdh.)
 16.00 Hart aber herzlich
 16.50 Trick 7
 18.35 Bill Cosby Show
 19.05 Die Straßen von San Francisco
 20.00 Nachrichten
 20.15 Spurlos verschwunden
 In der Franz.-hol. Krimi (1988)
 22.15 Das Grauen kommt um 10
 US-Horrorfilm (1978)
 23.50 Max Headroom

ARD

13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Die Sendung mit der Maus
 14.30 Prinz Eisenherz
 20. Der Sohn des Tyrannen
 15.00 Tagesschau
 15.03 Der Raub der Sabinerinnen
 Dr. Spelmann (1954)
 Lustspiel mit Paul Hörbiger
 16.30 Die Campbells
 38. Verdacht auf Pöckel
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.15 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

Mittwoch, 6.1.

ZDF

6.00 Morgenmagazin
 13.45 Die Knoff-hoff-Show (Wdh.)
 14.30 Die Simpsons
 Es weihnachtet sehr
 14.55 ZDF-Glückstelefon
 15.00 heute
 15.03 Kinderstudio
 16.35 Der Millionär
 Neue engl. Serie
 17.00 heute
 17.10 Sport heute
 17.15 länderjournal
 17.50 Ein Fall für zwei
 Der zweite Mann
 Malula wird Zeuge eines Banküberfalls
 19.00 heute
 19.20 Wetter
 19.25 Der große Belheim
 Belheim beginnt eine Affäre mit einer jungen Dekorateurin
 21.25 länderjournal
 22.15 Skin Deep - Männer haben's auch nicht leicht
 US-Spielfilm (1988)
 23.50 Ruf nach Freiheit
 Südafrika heute im Spiegel des Films
 0.35 Die stillen Stars
 1.05 heute
 1.10 Inspektor Hooperman
 Wdh. der Krimi-Serie mit John Ritter
 1.35 Am heiligen Grund
 US-Spielfilm (1983)

ARD

9.03 Das Buschkrankehaus
 13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Tagesschau
 14.02 Sesamstraße
 14.30 Prinz Eisenherz (22)
 15.00 Tagesschau
 15.03 Spaß am Mittwoch
 15.30 Frauengeschichten
 16.00 Tagesschau
 16.03 Talk täglich
 16.30 Die Campbells
 40. Gewinnen kann nur einer
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.10 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

MÜNCHEN/FRANKFURT/MDR/HAMBURG/BREMEN/ORB/BERLIN/SAARBRÜCKEN/STUTTGART/BADEN-BADEN/KÖLN: 17.25 Tagesschau
 18.00 Wirklich unglaublich
 18.30 Tagesschau
 18.45 Wirklich unglaublich
 19.15 Sportschau

PRO 7

12.55 Bill Cosby Show
 13.30 Die Fälle des Harry Fox
 Krimi-Serie
 14.15 Spurlos verschwunden
 (Wdh.)
 16.00 Hart aber herzlich
 16.50 Trick 7
 18.35 Bill Cosby Show
 19.05 Die Straßen von San Francisco
 20.00 Nachrichten
 20.15 Spurlos verschwunden
 In der Franz.-hol. Krimi (1988)
 22.15 Das Grauen kommt um 10
 US-Horrorfilm (1978)
 23.50 Max Headroom

RTL

13.00 Full House
 13.25 Der Prinz von Bel-Air
 13.50 Ultraman
 Mit Jerry O'Connell
 14.15 Polizeibericht
 15.00 Knight Rider
 15.55 Das A-Team
 Abenteuerserie mit George Peppard & Dirk Benedict
 16.50 21, Jump Street
 Mit Johnny Depp & Holly Robinson
 17.45 Wer kann, der kann
 Karaoke-Show mit Ingot Luck
 18.45 RTL aktuell
 19.15 dran Fußball
 19.30 Glücksrad
 20.15 Um Kopf und Kragen
 US-Actionfilm (1978)
 22.40 Prime Time
 23.00 Happy Playboy Hour

SAT.1

13.55 Schatten der Leidenschaft
 Neue US-Soap-Opera (1986-88) Mit Terry Lester & Melody Thomas Scott
 15.05 Die Colbys
 SF-Serie
 16.50 5 mal 5
 Quizsendung
 17.25 Geh' aufs Ganze!
 18.30 dran Sport
 18.45 SAT.1 NEWS
 19.00 Drauf & Dran
 Neue Blind-Date-Show
 19.30 Glücksrad
 20.15 Der Bergdoktor
 Familien-Serie
 21.15 Phantastische Phänomene
 22.15 AKUT
 23.00 News & Stories
 23.45 Moritz
 Bilder einer Epilepsie

PRO 7

12.55 Bill Cosby Show
 13.30 Die Fälle des Harry Fox
 Krimi-Serie
 14.15 Spurlos verschwunden
 (Wdh.)
 16.00 Hart aber herzlich
 16.50 Trick 7
 18.35 Bill Cosby Show
 19.05 Die Straßen von San Francisco
 20.00 Nachrichten
 20.15 Spurlos verschwunden
 In der Franz.-hol. Krimi (1988)
 22.15 Das Grauen kommt um 10
 US-Horrorfilm (1978)
 23.50 Max Headroom

ARD

13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Die Sendung mit der Maus
 14.30 Prinz Eisenherz
 20. Der Sohn des Tyrannen
 15.00 Tagesschau
 15.03 Der Raub der Sabinerinnen
 Dr. Spelmann (1954)
 Lustspiel mit Paul Hörbiger
 16.30 Die Campbells
 38. Verdacht auf Pöckel
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.15 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

Donnerstag, 7.1.

BRAVO heute neu

ARD

9.03 Das Buschkrankehaus
 13.45 Wirtschafts-Telegramm
 14.00 Tagesschau
 14.02 Sesamstraße
 14.30 Prinz Eisenherz (23)
 15.00 Tagesschau
 15.03 Delphingeschichten
 16.00 Tagesschau
 16.03 Talk täglich
 16.30 Die Campbells (41)
 17.00 Tagesschau
 17.05 Sportschau-Telegramm
 17.10 Punkt 5 - Länder-report
 18.30 Tagesschau

ZDF

6.00 Morgenmagazin
 13.45 Guten Appetit
 14.00 Bilder für den Himmel
 Orachentfest in Japan
 14.30 Die Simpsons

DER FAN VERLIEBT in einen STAR

BRAVO-FOTO-LOVE-STORY

Bernd und Viola sind schrecklich aufgeregt, als David sie begrüßt...

Wow, die beiden kennen sich ja wirklich!

Hey, everything okay?

David, ich freu mich riesig, dich wiederzusehen

Eine Überraschung für Viola

Was bisher geschah: Nach einem Live-Konzert von David Hasselhoff lernt Viola den Star zufällig kennen. Von diesem Moment an vernachlässigt sie Bernd, ihren neuen Freund, und auch den Rest der Clique. Nach einem Streit mit der Mutter und ihren Freunden reißt Viola von zu Hause aus, um ihre „wahre Liebe“ David wiederzusehen. Bernd erfährt von Violas Plan. Kurzentschlossen reist er ihr hinterher. Vor Davids Hotel entdeckt er Viola. Es kommt zum Streit. David wird Zeuge der Szene und bittet die beiden zu sich...

Die beiden unterhalten sich mit David...

Sei mir bitte nicht böse, aber ich mußte dich unbedingt noch einmal treffen

Ich habe euren Streit beobachtet. Habt ihr Probleme?

Ich bin von zu Hause ausgerissen, weil keiner meine Liebe zu dir akzeptiert

Aha, ich verstehe...



David, was soll ich nur machen?

Beim Rausgehen nimmt David Bernd zur Seite...

Was tuscheln denn die beiden!

Bernd, wait a moment!



Ich will Viola nicht verlieren, David

Viola, du mußt verstehen. Ich finde dich sehr nett, aber ich bin verheiratet und liebe meine Familie...

Was ist das?

Das ist die original „Bay Watch“-Mütze. Schenk sie Viola doch an Weihnachten zur Erinnerung an unser Treffen!



... und du hast einen super Boyfriend. Ich bin für dich doch nur ein Traumbild, in das du verliebt zu sein glaubst. Dein Freund dagegen ist aus Fleisch und Blut. Bleib bei ihm und werdet glücklich!

Viola hat nun eingesehen, daß ihre Liebe zu David nur eine Schwärmerei war. Im Fahrstuhl macht sie Bernd ein Geständnis...

Tut mir leid, daß ich dir so viele Scherereien gemacht habe. Ich liebe dich

Ich liebe dich auch!



Auf der Heimreise hatten Viola und Bernd genügend Zeit, über ihre Gefühle zu sprechen. Jetzt vor der Haustür bekommt Viola plötzlich Angst wegen ihrer Mutter...

Mensch, was sag' ihr nur?

Im Haus wartet Violas Mutter bereits...

Hallo Mama, laß dir erklären...

Wo warst du denn bloß? Ich hab' mir schon Sorgen gemacht

Guten Abend Frau Gebhardt

Sorry, es war alles meine Schuld!

Ach Mama

Was soll das? Ruf in Zukunft wenigstens an, damit ich weiß, was los ist!



Mach dir keine Sorgen, ich nehm' alles auf meine Kappe!



12



13



Was ist denn passiert?

14

Wir waren nach der Schule in der Stadt beim Bumeln. Da haben wir die Zeit vergessen. Es war ganz allein meine Schuld

Mama, bitte sei uns nicht böse...

15



3



2

BRAVO-FOTO-LOVE-STORY

Bitte umblättern

DER FAN VERLIEBT in einen STAR

... Fortsetzung

Na gut, Schwamm drüber. Viola komm her, laß dich drücken!

Das kommt bestimmt nicht wieder vor...

Ach Mama, ich bin so glücklich!

Ist ja schon gut. Mach dir keine Gedanken mehr

Ich freu' mich riesig, daß alles wieder in Butter ist.

Meine Mama findet dich übrigens total nett

17 Du bist schrecklich lieb! Aber ich hab' auch was für dich

Hey super, ein Dinosauriersticker! Sei bloß vorsichtig!

Bernd gibt Viola ein Geschenk...

Viola, ich hab' eine kleine Überraschung für dich

Halt dir mal die Augen zu, ich hab' noch eine Überraschung

20

21

Mach's doch nicht so spannend!

Spann mich nicht auf die Folter!

26

Die hat mir David als Erinnerung für dich mitgegeben

David war gestern. Jetzt gibt's nur noch dich!

Bernd zieht die „Bay Watch“-Mütze von David Hasselhoff aus der Tasche...

Das haut sie bestimmt um!

19

Was ist es denn?

Erst gucken, wenn ich „jetzt“ sage! ... und ... jetzt

22

27

David Hasselhoff auf dem Rückflug zu seiner Familie...

Was wohl mein Lieblingstan macht? Ich hoffe, sie hat eingesehen, daß Liebe schöner als jeder Traum ist

24

25

29

BRAVO-FOTO-LOVE-STORY

ENDE

Eine wertvolle Prämie liegt für Sie bereit.

Als „Dankeschön“ für jeden neugeworbenen Abonnenten.

Fordern Sie unseren neuen Prospekt an.

Heinrich Bauer Verlag VWG, Postfach 300545, 2000 Hamburg 36

Was hilft gegen Pickel und unreine Haut? Gegen Mitesser und hartnäckige Pickel gibt es DDD Hautbalsam Spezial zur täglichen Pflege. DDD desinfiziert unreine Haut sofort, verstärkt die Durchblutung und fördert so die natürlichen Abwehrkräfte der Haut. **DDD Hautbalsam Spezial**

NEU! TV MOVIE Testen Sie jetzt!
Das komplette Fernsehprogramm und die totale Vorschau von 400 Filmen für die nächsten 14 Tage zum Preis von DM 2,40 je Heft incl. Zustellgebühr.
Bestellen Sie gleich heute per Telefon zum Nulltarif. 0130/888 888

Damit hängst Du alle ab!

... kein Warten auf den „großen“ Führerschein ... kein Betteln um Papis Karre
... kein Stillstand mehr im Stau ... kein Suchen nach 'nem Parkplatz



Alle SUZUKI laufen bleifrei und am liebsten mit Castrol

Fahren Sie bitte immer verantwortungsbewußt, mit Licht und nie ohne Helm und Schutzkleidung



... flott mit 2,7 kW / 3,7 PS
... wendig mit nur 69 kg
... komfortabel mit Elektrostarter, Getriebeautomatik und großem, abschließbarem Helmfach
... günstig mit Versicherungskennzeichen

* mit Führerschein Klasse 4. Scheibe, Korb und Topcase als Sonderzubehör. Änderungen in Ausstattung und Technik vorbehalten.

SUZUKI
Alle Ideen auf zwei Rädern

BRAVO 49

Produktion: Hagen Brede; Fotos: Claus Kranz, Didi Zill

PARALLEL Schwung ins Glück

Aiso, ganz ehrlich. Eine Marilyn Monroe bin ich nicht gerade: spindeldürr und flach wie ein Brett, mit raschelkurzen roten Haaren und einer gräßlichen Stupsnase. Kein Wunder, daß ich noch nie einen richtigen Freund hatte, obwohl ich schon 16 bin. Ich darf gar nicht daran denken, sonst könnte ich tagelang heulen.

Himmel, warum kann ich nicht aussehen wie meine Freundin Susi? Eine echte Traumfrau: lange blonde Mähne, eine super Figur, tolles Gesicht und auch noch gestylt wie ein Model. Ich bewundere sie, aber manchmal ist sie ganz schön arrogant. Als ich kürzlich mal wieder die totale Krise hatte, weil ich selbst in ihren Klamotten aussah, wie die leibhaftige Vogelscheuche, sagte sie doch glatt: „Mach dir nichts draus. Bela, is' nun mal nicht jeder 'ne Claudia Schiffer. Dafür bist du ein echt netter Kumpel.“ Na dankel Sie hat ja leicht reden. Sie kann sich die Jungs schließlich aussuchen. Zur Zeit geht sie mit Bernd. Ein unglaublich charmanter Typ mit rabenschwarzen Haaren und blauen Strahleaugen aus der Parallelklasse. Wenn ich ihn sehe, krieg' ich regelmäßig weiche Knie. Schrecklich! Ich bring dann keinen Ton mehr raus. Ist ihm aber sicher noch nie aufgefallen, wie gern ich ihn hab'. Weil – eine graue Maus wie mich, übersieht so einer doch glatt.

Morgen ist letzter Schultag – und dann geht's für alle Zehntklässler erst mal ab ins Skilager! Darauf freue ich mich wirklich. Skifahren ist nämlich sozusagen meine einzige Leidenschaft. In einem Affenzahn die Piste unterlassen, daß der Schnee nur so unter den Skiern wegspritzt... da fühl' ich mich wie neu geboren.

„Nein, so wird das nichts. Die Skier vorne zusammen, zusammen! Und jetzt mehr in die Knie gehen... Mensch!“ Ich hab Bernd noch nie so schlecht gelaunt gesehen. Und Susi erst. Jetzt steht sie schon den dritten Tag ziemlich jämmerlich auf diesem Idiotenhügel und plumpst alle Nase lang auf ihren hübschen Hintern – während ich wie eine Kanonenkugel die Pisten rauf und runterjage. Vielleicht nicht gerade freundschaftlich, aber andererseits... Warum soll ich nicht auch mal meinen Spaß haben? Es ist ja auch wirklich toll hier. Hab

mich lange nicht so wohl gefühlt. Diese Hänge in der strahlenden Sonne, und wie der Schnee bei jedem Schritt unter den Füßen knirscht... Na, jetzt aber los. Heute nehm ich endlich mal den Steilhang in Angriff.

„Tschüß, ihr zwei, der Berg ruft“, verabschiedete ich mich und marschierte in Richtung Gondel. Susi zischelt nur, sie ist den Tränen nahe. Und Bernd – hat der mich nicht eben ganz sehnsüchtig angeguckt? So wie gestern abend, beim Essen. Da hat er mir sogar ein Kompliment gemacht: „Na, Bela, du bist ja der reinste Pistentorpedo!“ Als er das sagte, wäre ich ihm am liebsten um den Hals gefallen! Nur gut, daß Susi nicht dabei war. Sie ist gar nicht erst zum Essen erschienen, sondern hat sich gleich ins Bett verzogen. „Kopfwahl“, war alles, was ich aus ihr herausgebracht habe. Sie redet überhaupt kaum noch mit mir. Aber das ist mir egal. Ist doch nicht meine Schuld, daß sie nicht Skifahren kann. Und sie ist ja wirklich der reinste Klotz am Bein. Bernd soll nämlich eigentlich ein super Skifahrer sein. Hach, ich muß dauernd an ihn denken. Wenn ich ihn nur mal loseisen könnte. Ich würde ihm so gerne zeigen, wie toll Skifahren mit mir wäre. So, jetzt noch die Schußfahrt, runter ins Tal, dann reicht's erst mal wieder. Könnte eigentlich mal zur Anfängerpiste, sehen, was Bernd und Susi inzwischen treiben.

Was ist denn da unten für ein Auf- lauf? Oh Gott, das rote Knäuel da im Schnee, das muß Susi sein. Jetzt aber schnell!

„Was ist denn los, Susi?“ Sie wimmert nur. „Mein Knöchel, ahhh...“ Sieht wirklich übel aus. Ganz verdreht.

„Gebrochen?“ will ich gerade fragen, aber die Skilehrerin stößt mich genervt zur Seite. „Los Bela, mach gefälligst Platz. Siehst du nicht, daß wir mit der Bahre durchwollen?“

Mann, das geht wirklich fix, ruck zuck, und schon ist sie im Krankenwagen verschwunden. Bernd steht noch ziemlich hilflos herum. Er ist so verdattert, daß er anscheinend vergessen hat, mit in die Klinik zu fahren.

Mir wird plötzlich heiß vor Aufregung. So eine Chance kommt nicht wieder!

Warum liebt er Susi?

Wie ist denn das passiert? „Ich weiß nicht, es ging alles so schnell. Sie kam von der Piste ab. Und dann war da diese Fanne...“ Er zupft an der Schlaufe seines Skistocks. „Ich konnte echt nichts tun...“

„Ist doch nicht deine Schuld. Sie hätte nicht einfach so lospreschen dürfen.“ Das meine ich wirklich, obwohl ich schon ein schlechtes Gewissen habe, daß ich hier mit Bernd auf dieser herrlichen Piste zusammen bin, während sie jetzt in der Klinik... Aber das schlucke ich schnell runter. „Komm, nimm's nicht so tragisch“, ich weiß nicht, woher ich den Mut nehme, aber ich habe mich bei ihm unter. „Morgen besuchen wir sie, aber jetzt schnell deine Skier wieder an und laß uns die Piste unsicher machen.“

Mein Gott, das war der schönste Tag in meinem Leben. Ich bin allein auf dem Zimmer und könnte jubeln vor Glück. Die Sonne, die Berge und Bernd an meiner Seite. Und wie lieb er zu mir war! Besonders, als ich im Schnee lag, weil ich einen Buckel zu rasant genommen hatte. Ich sehe die Szene dauernd vor mir: „Was passiert, Bela?“ „Ach, Quatsch“, sage ich und wünsche einen Augenblick, ich hätte mir doch ein bißchen weh getan, damit er mich tröstet. Ich fühle mich plötzlich so vertraut mit ihm. Da beugt er sich auch schon ganz nah runter zu mir, um mir aufzuhelfen. Ich spüre seinen heißen Atem im Gesicht und, und... Mensch, ich bin so verliebt in ihn, hätte ich nur den Mut gehabt, ihn zu küssen.

Huch, es hat geklopft. Es ist Bernd. „Hallo“, sagt er leise, „darf ich reinkommen?“

„Klar“, meine Stimme zittert ein bißchen. „Nichts gebrochen“, sagt er. Ich schaue wohl etwas entgeistert. „Susi, meine ich. Hab' Bescheid bekommen vom Krankenhaus. Ne dicke Prellung, aber sonst noch mal mit dem Schrecken davongekommen. Skifahren ist natürlich Essig. Ihre Eltern holen sie morgen ab.“

Oh Gott, Susi! Die hatte ich glatt vergessen. Jetzt schäme ich mich doch. Immerhin ist sie meine Freundin. Aber Bernd läßt mir keine Zeit für düstere Gedanken. Er setzt sich zu mir aufs Bett, einfach so. „Müde?“ seine Stim-

me ist ganz rauh. Ich nicke nur stumm. „Du“, es klingt schüchtern, aber er rückt noch ein Stück näher. „Das war richtig toll heute mit dir. Er faßt meinen Arm. Sofort schlägt mein Herz zum Zerplatzen. Ich möchte so gerne, daß er mich...“ Ja, er nimmt mein Gesicht in beide Hände, ganz zart. Ich spüre seine Lippen auf meinen, seine Zungenspitze heiß und weich, dringt in mich... ich.

Er hat mich geküßt! Bernd hat mich wahrhaftig geküßt. Ich bin völlig benommen. Einen Augenblick sitzen wir schweigend beieinander. Plötzlich ist meine Kehle wie zugeschnürt. Ich glaube, ich erstickte. „Und Susi?“ bringe ich irgendwie raus. „Ja, ich weiß.“ Er starrt auf den Boden. „Sie ist ja lieb und nett und alles...“ und hübsch“ ergänze ich. „Mein Gott, ja. Es schien einfach alles so gut zu passen.“ Er ist aufgestanden und ligert im Zimmer auf und ab. „Aber dich hab' ich auch schon immer gern gehabt, weil du irgendwie... anders bist.“ Er stockt. „Du warst nur immer so, naja, wie soll ich sagen – kratzbürstig. Deine harten Sprüche und so. Ich habe geglaubt...“ er holt tief Luft. „Du machst dir nichts aus Jungs.“ Jetzt steht er vor mir und sieht mir direkt in die Augen. Sein intensiver Blick bohrt sich wie ein Pfeil in mein Herz. „Ich konnte doch nicht wissen, daß ich...“ „Was?“ wenn er es jetzt nicht sagt, sterbe ich. „Na, daß ich dich liebe.“

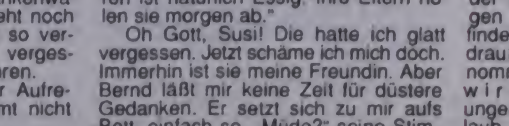
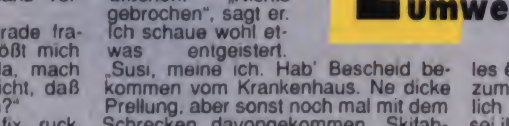
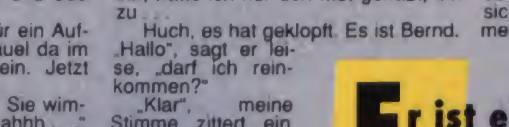
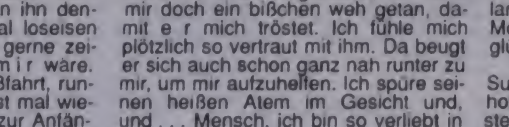
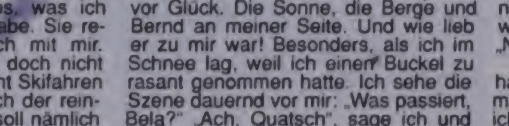
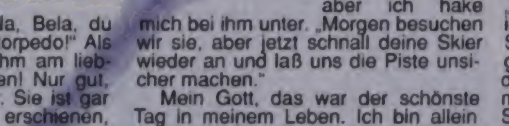
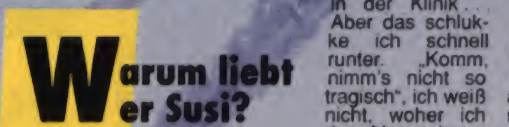
Ich könnte die Welt umarmen! Er hat's gesagt, er hat's gesagt. Mich mag er, mich, weil ich frech bin, weil ich lachen kann und weinen und weil ich eben ich selbst bin – und kein langweiliges Abziehbild aus einem Modejournal. Mein Gott, ich bin so glücklich.

Die Schule hat wieder angefangen. Susi erscheint mit ihrem Verband – hoheitsvoll wie eine Königin – zur ersten Unterrichtsstunde. Sie erzählt jedem ihre Geschichte und wie während sich in der Klinik alle um sie gekümmert hätten. Besonders so ein netter junger Assistenzarzt mit umwerfenden Grübchen. Ich glaube, die Sache mit Bernd hat sie ganz gut verkraftet. Wir sind nicht feige. Wir haben sie daheim besucht und ihr alles erzählt.

„Oh Gott, Susi! Die hatte ich glatt vergessen. Jetzt schäme ich mich doch. Immerhin ist sie meine Freundin. Aber Bernd läßt mir keine Zeit für düstere Gedanken. Er setzt sich zu mir aufs Bett, einfach so. „Müde?“ seine Stim-

Er ist einfach umwerfend!

les erklärt. Sie hat sich's angehört und zum Schluß gesagt, daß wir uns ziemlich mies verhalten hätten, aber das sei ihr jetzt egal. Und dann hat sie wieder von ihrem Assistenzarzt angefangen und wie ungesund er Skifahren findet. Bernd hat nur gebrinst. Und draußen hat er mich in den Arm genommen, und gesagt: „Weißt du was wir machen. Bela? Einen schrecklich ungesunden, lurchbar schönen Skurlaub. Zu Ostern. Nur du und ich.“



BRAVO

PREISRÄTSEL

Mit den Haupttreffern:

1 Kodak PHOTO-CD und ein FOTOAPPARAT (inkl. 5 Filme)

und 5 Trostpreise à 50 Mark

Mit diesem brandneuen Gerät könnt Ihr nicht nur Musik-CDs abspielen, sondern auch Eure schönsten Dias zu Hause genießen. Dazu braucht Ihr die Dias im Fotofachgeschäft nur auf eine Bild-CD (bis zu 100 Dias passen auf eine CD) übertragen lassen. Außerdem verlieren wir eine handliche Kodak 335-Kamera inklusive 5 Filme, damit Du nie wieder einen Schnappschuß verpaßt.

Wer den Kodak-Photo-CD-Player, die Kamera oder 50 Mark gewinnen will, muß nur die „eingekreisten“ Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen und dabei den Titel eines Hits herausbekommen. Diesen Titel schreibt Ihr auf eine Postkarte, adressiert sie an BRAVO 1, Kennwort Kreuzwörterrätsel, 8000 München 100. Einsendeschluß ist der 9. Januar '93. Wir lösen aus Bürger der Republik Österreich sind aufgrund der wettbewerbsrechtlichen Bestimmungen nicht teilnahmeberechtigt. Mit BRAVO 50 hat einen Kodak CD-Player gewonnen: Sabine Rupp, W-7328 Wäschelbeuren. Je 50 Mark bekommen: Ulf Kersten, O-8906 Ostritz; Katrin Ruh, O-1020 Berlin; Michael Krause, W-2401 Heilschoop; Janina Kluge, W-3173 Müden-Entenbüttel und Anke Jansen, W-2988 Dornum.

14

6

5

3

13

4

8

10

9

12

7

11

Michael (Jam)	Rick	Selten erdmetall	Neger rind dorf	Altester einer Gruppe	Boa schlange	Haut flugler Emse	Purpie	Magnet ende	Auscher dungsorgan	spitzer Metall stih mit Kopf	enthalt samer Mensch	
Abend stand chen						amerika nische Pop sangerin		Prophet im Alten Testament				
Fisch fett					Ufer mauer straße			feste Ge sinnung	deutscher Kompo nist 1983			
Alvin		Vorname d Schau spieler Ventura				Nische in Gast statten						
			John		Wasser strudel (nieder deutsch)				Um versum Erde			
					Botin der nord Gottin Frigg		Feliciano	Aschen gefaß				
Bonnie	Tikaram		Mode der über kurzen Rocks	einer der Vor namen Casars								
Cochrane				Gebäude teil		Gemeinde Dorf						
Heger land						saloppe Hose (amerik.)		Benatar				
Epos von Homer		Brannigan			amerika nischer Gelände wagen				Kinofilm auf dem oberen Bild	later nisch also folglich	englisch Auge	Tonspur auf der Schall platte
Naumburger Dom figur						Frucht other	Verdruß, Miß stimmung					
			stark, robust							Schank tisch		
					Moder fleisch		klemere Boden erhebung	Fabel name des Löwen				
Schauspiel von Goethe	Star auf dem unteren Bild		brit Pop gitarrist (Ex Police)	Atemnot, Kurz atmigkeit					Zeit alter		Gees	
genug (ital)					Turner							
aufleben der alter Schlager (engl)	Mittel gg Kor pergeruch (Krw.)		Pa trouille							deutscher Fußballer (Dluf)	Faser pflanze, Flachs	
					spanische Königin (Kose name)		Leb riemen					
David	Bewoh ner von Laos		Verkehrsmittel (Kurz wort)	Hagen	John (Instant Karma)		Sayer	unweit			Werkzeug zum Behauen	
Dr					indische Seelen übung	franzö sisch vor warts!				Gürtel um den Kimono		
Reptil der Vorzeit								Popstro mit Phil Collins	im Raum befind lich			
internationales Netz zeichen			J Btge (What's the 411?)	Reiser						Groß mutter (Kose wort)	alte deutsche Münze	vormals, einst, damals
		Auslese der Besten										
Shop Boys				Bronski								leichter Nordost wind (Schweiz)
ohne Inhalt	norwe gischer Schrift steller		George						Haut pflege mittel			
Frucht des Öl baumes					itale nische Tonsibe					of Noise	Schließ falte am Auge	
sport lich durch trainiert			Fluß zum Aralsee (Darja)						nord amerika nischer Indianer			
gute Frau im Märchen			Motel stuck			Furcht geluhl					Schaum speise	



Abenteuer pur um Indianer, Krieg und Liebe. Mit „Oscar“-Gewinner Daniel Day-Lewis

1

Kriegerische Huronen greifen aus einem Hinterhalt britische Soldaten an. Sie metzeln viele von ihnen nieder. Da tauchen rettend drei Mohikaner auf

5

Dennoch wird Hawkeye gefangen. Er kann bald fliehen



DER LETZTE MOHIKANER

2

Es waren Hawkeye (vorne), Unkas und der alte Chingachgook. Sie führen die Offizierstöchter zum Fort



3

Dort lauscht der verräterische Magua den Plänen



4

Hawkeye und Unkas liegen auf der Lauer, sind gewarnt



6

Der erbitterte Kampf zwischen Engländern und Franzosen dauert an



7

Die Franzosen sind überlegen. Bieten Frieden an, wenn die Engländer verschwinden



8

Aber wieder schlägt der rachsüchtige Magua zu. Cora und Alice in höchster Gefahr

9

Hawkeye, der sich in Cora verknallt hat, eilt ihnen zu Hilfe. Aber sie werden weiter gnadenlos verfolgt

10

Wilde Flucht in einem Kanu



12

Hawkeye stellt sich freiwillig. Er ist verwundet, darf Cora mitnehmen. Andere werden gefoltert



11

Die jungen Frauen werden erwischt und gefesselt ins Lager der Huronen gebracht



14

Die letzte Sekunde von Magua. Chingachgook rächt seinen getöteten Sohn Unkas



13

Überall lauern Fallen. Magua gibt nicht auf. Hawkeye kann ihn nicht stoppen



15

Auch Alice ist tot. Hawkeye und Cora werden zusammenbleiben. Er ist „Der letzte Mohikaner“



Seit Kevin Costners großartigem und mit zahlreichen „Oscars“ ausgezeichnetem Leinwand-Epos „Der mit dem Wolf tanzt“ sind Indianer-Filme wieder „in“. „Der letzte Mohikaner“ besticht durch seine überwältigenden Bilder, zeigt grandiose Naturaufnahmen, dafür fließt manchmal doch zuviel Blut.

Wer schwache Nerven hat, sollte so nach 90 Minuten (die Gesamtlänge beträgt 110 Minuten) kurz die Augen schließen. Da liegt der englische Befehlshaber getroffen, aber noch lebend am Boden. Über ihm der blutrünstige Magua vom Stamm der Huronen. Weiße hatten einst Maguas Familie getötet. Mit seinem scharfen Messer schneidet er dem lebenden Engländer das Herz aus dem Leib, hält es dann triumphierend in die Höhe!

Romantisch die erste zärtliche Umarmung zwischen Hawkeye und Cora.

Es ist 1759 und es herrscht um das Kolonialland Amerika ein erbitterter Kampf zwischen britischen und französischen Truppen. Auch verbündete Indianer-Stämme mischen mit. Nathaniel war einst als Kind von dem Mohikaner Chingachgook adoptiert worden.

Seither trägt er den Namen Hawkeye. Hawkeye und Unkas, der Sohn von Chingachgook, sind die besten Freunde, geraten dann in die Kriegswirren. Es geht um Leben und Tod.

Darsteller: Daniel Day-Lewis (erhielt einen „Oscar“ für „Mein linker Fuß“) als Hawkeye, Eric Schweig als Unkas, Madeleine Stowe als Cora, Wes Studi als Magua.

Freigabe: Frei ab 16 Jahren.

DER GOLDENE CONDOR

Gefährliche Abenteuer auf der Suche nach einem verborgenen Schatz



Der mächtige Priester braucht ein Opfer

Eine uralte, abgewetzte Landkarte soll den Weg zu einer Höhle im südamerikanischen Regenwald weisen, in der angeblich der sagenhafte Schatz der Inkas zu finden ist. Alle sind hinter der Karte und dem Schatz her: Korrupte Wissenschaftler, tollkühne Abenteurer, bessere Revolutionäre, ein spleeniger Professor, der mehr weiß, als er zugeibt und eine verführerische Frau, die ein Geheimnis umgibt. Die langbeinige Linda gerät in Todesgefahr, als sie von wilden Krieger gefangen genommen wird. Sie soll deren Ober-Gott geopfert werden. Schon hebt der mächtige glatzköpfige Priester sein Schwert. Da taucht Inka Man auf, holt Linda vom Opfer-Altar. Action pur in der Todeshöhle, die in die Luft fliegt. Der Schatz versinkt, scheint für alle Zeiten verloren zu sein. Frei ab 12 Jahren.



Vorsicht, Krokodile!



Revolutionäre auf Verfolgungsjagd

Das Dorf der wilden Krieger brennt

Inka Man erwartet im Wasser seinen Gegner



Malcolm X (rechts) als Lebemann

MALCOLM X

Die dramatische Story eines farbigen Bürgerrechtlers

Die Kluft zwischen Farbigen und Weißen ist in den USA leider immer noch sehr groß. Früher wurden die Farbigen noch schlimmer unterdrückt. Bis in den Sechziger Jahren Männer wie Martin Luther King zu Leitfiguren der schwarzen Bürgerrechtsbewegung wurden. Der unvergessene Martin Luther King fiel einem Attentat zum Opfer. Neben ihm gehörte Malcolm X zu

den Kämpfer-Figuren. Dieser aufrüttelnde Streifen des farbigen Regisseurs Spike Lee wurde zum „kulturellen Streitobjekt“ des Jahres. Er schildert auch die ausgelassene Lebensfreude der Farbigen, könnte fast schon als Rebellen-Kino bezeichnet werden. Sensationell Denzel Washington in der Titelrolle. Eine „Oscar“-Nominierung scheint ihm sicher. Frei ab 12 Jahren.



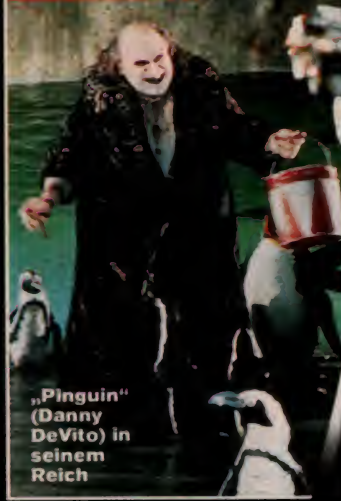
Die Farbigen fordern lautstark mehr Gerechtigkeit



Ausgelassene Lebensfreude



Strahlende Hochzeitsfeier für Malcolm X



„Pinguin“ (Danny DeVito) in seinem Reich



„Batman“ bleibt Sieger

10 VIDEO-KASSETTEN ZU GEWINNEN

BATMAN'S RÜCKKEHR

Wer diesen spannenden Streifen im Kino verpaßt hat, kann ihn jetzt auf Video sehen. BRAVO verlost zehn Kassetten. Schreibt an BRAVO, Kennwort „Batman“, 8000 München 100. Batman kämpft gegen den „Pinguin“, einen Verbrecher, der einst als mißgestaltetes Baby von seinen Eltern in die Abwasserkanäle von Gotham City geworfen wurde.



Michael Keaton und Michelle Pfeiffer



Jagd im schwarzen Raketen-Auto

AUSGEFLIPPT



Tookie probiert ihr Brautkleid

FÜNF TAGE NOCH

In fünf Tagen ist Hochzeit: Die 19jährige Tookie und Pat, Sohn reicher Eltern, werden sich das „Ja“-Wort geben. In den verbleibenden Tagen wollen Tookie und ihre vier Freundinnen (sie kennen sich schon aus dem Sandkasten) das Leben so richtig auskosten. Und Tookie merkt plötzlich, daß Pat doch nicht der Richtige ist. Aber wie alle vor den Kopf stoßen? Freche Komödie im Stile von „Pizza, Pizza“. Frei ab 12 Jahren.

GRUSELIG



Menschen oder Außerirdische?

INTRUDERS

Mit unglaublicher Geschwindigkeit rast ein UFO der Erde entgegen. Wenig später: Gesichtlose Männer dringen ins Haus einer jungen Frau ein. Sie fällt in Ohnmacht. Als sie nach Stunden erwacht, kann sie sich an nichts mehr erinnern. Die Zahl der Personen, denen Unnatürliches widerfährt, häuft sich. Einige werden sogar entführt. Polizei und Wissenschaftler sind völlig ratlos. Und immer wieder taucht das UFO auf. Geheimnisse um „Geheimnisse“. Frei ab 12 Jahren.

ABERWITZIG



Was für eine Bude! Liegend Joe Pesci

EIN VERMIETER ZUM KNUTSCHEN

Wahrlich ein gerechtes Urteil! Der skrupellose Hausbesitzer Louie (Joe Pesci, einer der Gauner aus „Kevin – Allein in New York“) ließ sein Haus verkommen, war nur an der Miete interessiert. Er selbst lebt in einer Villa. Ein Richter verurteilt ihn, selbst in diesem verrotten Haus zu leben. So lange, bis es in einen menschenwürdigen Zustand versetzt ist. Eine herrliche Komödie mit Tiefgang. Frei ab 6 Jahren.

Vereinig mit ok und wir erscheint wöchentlich im Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG, Charles-de-Gaulle-Str. 8, 8000 München 83, Postanschrift: 8000 München 2, Postfach 20 17 28
Redaktion: Telefon (0 89) 6 78 60,
Telex: 5-29 790 Telefax: (0 89) 6 70 20 33
Anzeigenabteilung: Telefon (0 89) 6 78 60, Telex: 5-24 350

Chefredakteur: Gerald Büchelmaier
Stellvertreter: Paul Grätzl
Chef vom Dienst: Roland Metz
Textchefin: Sabine Meier
Produktion: Ingrid Kraschon
Chefreporter u. Film: Peter Raschner
Bildredaktion: Christina Bigl (Leitung)
Wolfgang Streicher
Mike Bayer
Musik: Inge Ozygan (Chefreporterin)
Alex Gernandt
Corinne Ullrich
Fernsehen: Wilma Schönhoff
Mode: Angelika Graf (Ass.)
Schlußredaktion: Rolf Engel
Computer-Layout: Wolfgang Edelmann
Martin Pülfer
Layout: Karin Dom (Ltg.)
Nathalie Bräutigam
Alexandra Grüner
Vincent-Julien Minner
Thomas Pirzer
Leserberatung: Michael Cantacuzene (Dipl.-Psych.)
Margit Tetz (Dipl.-Soz.-Päd.)
Leserbriefe: Simona Bömer
Christine Niklas
Birgitt Thiesmann
Leseraktionen: Fritz Tillack
Dokumentation: Heinz Steinleitner
Bildarchiv: Mario Hallhuber
Herstellung: Manfred Wimmer

Auslandsredaktionen: USA/Heinrich Bauer North America/ Dagmar Dunlevy, 15300 Ventura Blvd., Suite 505, Sherman Oaks, CA 91403, Telefon (8 18) 9 07-11 85, Fax 001 (818) 907-1565. Büro New York: Ralf M. Brunkow, Lisa Sparbrod, 11 11 River Road, Telefon (2 01) 2 24-55 05, Fax (201) 224-7517
England: Büro London: Hattie Edmonds, Patricia Gebhardt, Chefredakteurin: Gabrielle Pike, 2/14 Chelsea Garden Market, Chelsea Harbour, London SW10 0XE, Telefon 00 44 71-8 23 38 13, Telex 27 373, Fax 004471-376 3239

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Gerald Büchelmaier, Anschrift wie Verlag. Anzeigen: Heinrich Bauer Verlag Anzeigen + Marketing KG, Burchardstr. 11, 2000 Hamburg 1. Objektleitung: Peter M. Heyde. Verantwortlich für Inhalt: Viola Geck-Schlich, verantwortlich für Struktur: Cornelia Scheel. Anzeigenpreisliste Nr. 28. BRAVO kostet im Einzelhandel DM 2,10. Im Abonnement bei Lieferung frei Haus DM 2,10 zuzügl. ortsüblicher Zustellgebühr. Abonnements-Bestellungen Tel. 0 40/32 01 82 70. Die Verkaufspreise verstehen sich einschließlich 7% Mehrwertsteuer. Abonnementannahme: Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1 oder zuständiges Postamt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Haftung übernommen. Auslandspreise: Dänemark: ökr 12,25; Finnland: fmk 13; Frankreich: sfr 10,-; Griechenland: Dr 400,-; Italien: L 2500; Niederlande: hfl 3,-; Norwegen: nkr 14,-; Österreich: öS 19,-; Schweiz: sfr 2,30; Spanien: Ptas 220,-; Tschechoslowakei: Kcs 42,-; Ungarn: Ft 117,-; Kanarische Inseln: Ptas 250,-

Copyright 1992 für den gesamten Inhalt, soweit nicht anders angegeben, by Heinrich Bauer Spezialzeitschriften-Verlag KG, Hamburg. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung. Repro: Firma Weissenberger GmbH & Co KG, 8000 München 83. Druck: bauer-druck Köln KG, Delmenhorster Straße 5, 5000 Köln 60
Vertrieb: Heinrich Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1. Der Export von BRAVO und der Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung statthalt.

Kreuzworträtsel-Auflösung aus BRAVO Nr. 52
Die gesuchte Sportart: **Bogenschiessen**

Auflösung von „Spiel und Spaß“ Nr. 1

Kreuzworträtsel: Suchbild:
Waagrecht: 1 Honorar, 2 Roboter, 3 Negerin, 4 Remedeur
Senkrecht: 5 Or, 6 Non, 7 Ober, 8 Roge, 9 Atem, 10 Rère, 11 Rid, 12 Nu

Ganz schön verdreht: Steffi Graf



Gelistet von
Hanns-Jörg Riemann

☆☆☆ **Realig**
☆☆ **Ganz nett**
☆ **Schlaff**

MAXI-CDs

Extrabreit
Für mich soll's ...
Eastwood 4500-01350-CD Maxi ***



Starke Kombination! Die Breiten aus Hagen, eine von Deutschlands härtesten Bands, wechsellern sich auf dem Knet-Diddle doch tatsächlich mit Hilde (66) beim Singen ab. Das ehemalige Chanson bekam neue Bären-Rockkräfte. Super!

U 2
Who's gonna ride your wild ...
Island 7492112451-CD Maxi ***



Das aus dem „Achtung Baby!“ ausgekoppelte „Who's gonna ride your wild horses“ gibt's auf zwei unterschiedlichen CD-Maxis. Die „Limited Edition“ für Sammler bietet neben dem 3:54-Minuten-Titelsong u.a. einen Remix von „Salomé“.



Jhelisa
Sally's knocking
Bambusic/Virgin 895585-CD Maxi ***
Jhelisa sang als Gast bei The Shamen die erste Stimme auf „Love, Sex, Intelligence“. Die Soloarbeiten der Londoner Sängerin klingen fast noch besser. In den letzten Monaten gab's keine edlere Funk-Parie als „Sally's knocking“.

Die Galaktischen 2
Der da!!! (Die Antwort)
Polydor 881 293-CD Maxi *



Anja und Monique bereiten die „Die da!!!“-Geschichte bekanntlich neu auf – aus weiblicher Sicht. Die Girls rappen mit Eifer und in Rekordtempo. Die Energie des Fantastischen Vier-Originals bringen sie trotzdem nicht zusammen.



Lady Soul
If my Sister's in Trouble
Hollywood Records 570070-CD Maxi ***
Lady Soul ist natürlich niemand anderer als Schwester Whoopie aus dem Superstreifen „Eine himmlische Karriere“. Die 4:00-Minuten-Soulnummer heizt nicht nur das Kino, sondern auch Wohnzimmer und Partysaale bestens ein.

Robert Hart
Fooled around and fell ...
Hollywood Records 570088-CD Maxi **



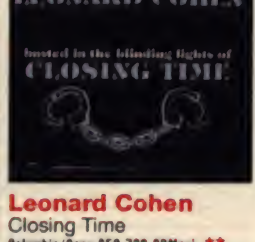
Bei Robert Hart gab die Creme der US-Soulszene Songs in Auftrag, von den Jacksons bis zu Sly Stone. Als Sänger kommt der Meister erst jetzt groß raus. Seine Röhre erinnert an die von Rod Stewart. Rhythm & Blues-Ballade, 4:54 Minuten.

Leonard Cohen
Closing Time
Columbia/Booy 850 780-CD Maxi **



Den kanadischen Trinker und Poeten Leonard Cohen kann man als Urvater aller Grutrockers betrachten. Seine Songs begeistern Leute mit sentimentaler Ader. Die neue Single spricht vor Temperament für Cohen-Verhältnisse. 6:39 Minuten.

Genesis
Tell me why
Virgin 885 573-CD Maxi ***



„Tell me why“ hört ihr auf der Maxi in der bekannten 4:59-Minuten-Version vom „We can't dance“-Album. Fast noch besser als der Titelsong haben die drei Live-Zugaben rein. „The Brazilian“ hat auf der Scheibe Premiere.

Invisible Limits
Sex Symbol
Rough Trade 330 30332-CD Maxi ***



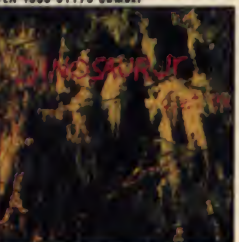
„Sex Symbol“ füllt die Tanzfläche auch zu weit vorgerückter Stunde. Der Invisible Limits-Sound gibt die Technogeister schon Richtung Bett drängen. „Dr. Delvin Mix“ dauert 3:58 Minuten.

Dinosaur jr.
Get me
WEA 4500 01170-CD Maxi ***



Ähnlich verschrobene Gitarrenklänge, wie Bob Dylan von sich, als er sich 1966 zum ersten Mal die Elektrische umhängte. Gewöhnungsbedürftig, aber nicht ohne Reiz. 5:50 Minuten.

Chris Rea
Können wir das nicht später machen?
Mercury 885 573-CD Maxi ***



2.3. Hannover; 5.3. Hamburg; 6.3. Berlin; 7.3. Bielefeld; 10.3. Frankfurt/Main; 11.3. Mannheim; 13.3. Stuttgart; 17.3. A-Innsbruck; 18.3. München; 20.3. Bremen; 21.3. Kiel; 23.3. Dortmund; 26.3. Bayreuth; 28.3. Saarbrücken

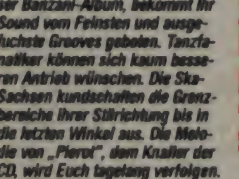
Messer Banzani
Skagga-Yoi!
D.B.B./Rough Trade 398 8982-CD



Wir Messer Banzani antreten, bricht die Ska-Hölle los. Die Truppe ging noch vor der großen Weide im Mai '89 in Leipzig an den Start. An Bord sind Tom Topp (Schlagzeug), Leander Topp (Gitarre, Sänger), Matthias Weiss (Baß), Alex Bachmann (Tasten), Hartmut Darschner (Saxophon).

Arne Fischer (Posaune) und Andreas Pflöner (Trompete)
Auf „Skagga Yoi“, dem zweiten Messer Banzani-Album, bekommt ihr Sound vom Feinsten und ausgefeiltesten Grooves geboten. Tanzfanaliker können sich kaum besseren Antriebs wünschen. Die Skasachen kundschaften die Grenzgebiete ihrer Stilrichtung bis in die letzten Winkel aus. Die Melodie von „Pflöner“, dem Knaller der CD, wird Euch tagelang verfolgen.

Glenn Frey
Strange Weather - live in Dublin
WCA 10678-Video



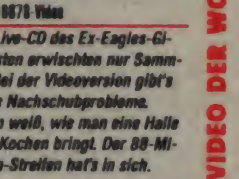
Die Live-CD des Ex-Eagles-Gitarrenisten erwischen nur Sammler. Bei der Videoversion gibt's keine Nachschubprobleme. Glenn weiß, wie man eine Halle zum Kochen bringt. Der 88-Minuten-Streifen hat's in sich.

Glenn Frey
Strange Weather - live in Dublin
WCA 10678-Video



Die Live-CD des Ex-Eagles-Gitarrenisten erwischen nur Sammler. Bei der Videoversion gibt's keine Nachschubprobleme. Glenn weiß, wie man eine Halle zum Kochen bringt. Der 88-Minuten-Streifen hat's in sich.

Glenn Frey
Strange Weather - live in Dublin
WCA 10678-Video



Die Live-CD des Ex-Eagles-Gitarrenisten erwischen nur Sammler. Bei der Videoversion gibt's keine Nachschubprobleme. Glenn weiß, wie man eine Halle zum Kochen bringt. Der 88-Minuten-Streifen hat's in sich.

ALBUM & CD

Verschiedene
Der Ring der Musketiere
Polydor 515 873-CD **



Die Qualität des Hintergrundsounds kann sich mit dem Standard der Schauspieler in der „Musketiere“-TV-Serie messen. Auf dem Soundtrack-Album hört ihr u.a. Rainbow mit „Since you've been gone“ und Deep Purples „Bad Attitude“.

Eddie Money
Unplug it in
Columbia/Booy 472 078-CD ***



Leise „Unplug“-Konzerte auf akustischen Instrumenten kommen bei harten Rockern und Fans immer mehr in Mode. Gute Songs hauen ohne gewalttätigen P.A.-Donner rein. Das gilt auch für die sieben Nummern auf Eddies Live-Album.

Procol Harum
A whiter shade of pale
Cap 8888 2-CD ***



Zu Procol Harums bitter-süßer Orgel-Arie „A whiter shade of pale“ wurde ab 1967 auf jeder Party geknustet, gute zehn Jahre lang. Der Klassiker wirkt noch heute, genau wie die 13 weiteren Hits von Gary Brooker & Co. auf dem Sampler.

The Goats
Tricks of the Shade
Columbia/Booy 472 088-CD ***



Rap-Nachwuchs aus New York City. The Goats sorgen auf der US-Hip-Hop-Szene für Hiesenswirbel. Die zehn Jungs haben ihre Stücke mit wüsten Sample-Teilen angeschärft. Kinder heulen, Katzen miauen. Maßvolles Tempo, kritische Texte.

STARS AUF TOURNEE

Tourdaten ohne Gewähr
Karten nur an den üblichen Vorverkaufsstellen!

BAD COMPANY
1.2. Völklingen; 2.2. Bremen; 4.2. Hamburg; 5.2. Berlin; 7.2. Neumarkt; 8.2. Frankfurt/Main; 9.2. Bonn; 11.2. München; 12.2. Sinshaim; 13.2. Osnabrück

CHIPPENDALES
18./19.2. Koblenz; 20.2. Aschaffenburg; 1.-3.3. Nürnberg; 5./6.3. Passau; 8./9.3. A-Bregenz; 10./11.3. Aalen; 16.-18.3. Augsburg

CHRISTOPHER CROSS
21.2. Hamburg; 22.2. Berlin; 24.2. Lichtenfels; 25.2. Köln; 26.2. Aschaffenburg

FISH
1.3. Offenbach; 2.3. Lichtenfels; 4.3. Hannover; 5.3. Berlin; 10.3. Hamburg; 11.3. Düsseldorf; 12.3. Völklingen; 20.3. Landshut; 30.3. Mannheim

SOPHIE B. HAWKINS
4.2. München; 6.2. Köln; 10.2. Ludwigsburg; 11.2. Frankfurt/Main; 17.2. Hamburg

BON JOVI
31.3. München; 1.4. Berlin; 2.4. Dortmund; 10.4. Hamburg; 21.4. Hannover; 25.4. Nürnberg; 26.4. Frankfurt/Main; 27.4. Stuttgart

IRON MAIDEN
13.4. Würzburg; 15.4. Hannover; 16.4. Bremen; 17.4. Essen; 19.4. Stuttgart; 20.4. Saarbrücken; 21.4. Augsburg

CHRIS REA
2.3. Hannover; 5.3. Hamburg; 6.3. Berlin; 7.3. Bielefeld; 10.3. Frankfurt/Main; 11.3. Mannheim; 13.3. Stuttgart; 17.3. A-Innsbruck; 18.3. München; 20.3. Bremen; 21.3. Kiel; 23.3. Dortmund; 26.3. Bayreuth; 28.3. Saarbrücken

GERRY RAFFERTY
10.2. Frankfurt/Main; 11.2. Düsseldorf; 12.2. Hamburg; 13.2. München

STING
20.3. Hamburg; 21.3. Hannover; 22.3. Dortmund; 24.3. München; 25.3. Saarbrücken; 2.4. Berlin; 3.4. Mannheim; 4.4. Nürnberg; 6.4. Frankfurt/Main; 7.4. Stuttgart; 9.4. A-Wien

U2
2.6. Frankfurt/Main; 4.6. München; 6.6. Stuttgart; 9.6. Hannover; 12.6. Köln; 18.6. Berlin

VAYA CON DIOS
12.3. Düsseldorf; 14.3. Hamburg; 15.3. Bielefeld; 17.3. Stuttgart; 18.3. Mannheim; 19.3. München; 21.3. Bremen; 22.3. Berlin; 25.3. Fürth

SUZANNE VEGA
22.4. Hannover; 23.4. Düsseldorf; 24.4. Hamburg; 25.4. Kassel; 27.4. Münster; 28.4. Aschaffenburg; 29.4. Landshut

Larry's BRAVO-COMIC

NEU
Larrys BRAVO-Doppel-CD - „Larrys Sommer Smash-Hits 92“ - auch als MC

NOCH EINE STUNDE, DANN IST DAS ALTE JAHR VORBEI!
ES GIBT DOCH NICHTS ÜBER EINE SYLVESTER-NACHT IN RUHE UND BESCHAULICHKEIT!
WOLLEN WIR JETZT REINGEHEN UND BLEI GIESSEN?
BLEIBGIESSEN? IHR HABT WOHL KALK IM WIRN?! HIER STARTET GLEICH MEINE VERSION VON STAR WARS
GIBT DAS SCHON WIEDER LOS? WEISST DU NICHT MEHR WAS LETZTES JAHR PASSIERT IST?
DU BIST IM KRANKENHAUS GELANDET! DAS IST PASSIERT!
UND ÜBERHAUPT! WIE KANN MAN NUR SO SANLOS SEIN GELD VERPLEMBERN?
JA!
SCHÖN...WENN DAS SO IST, LASS ICH MEINE FLIEGER EBEN IM STADT-PARK LOS!
NUN SEI DOCH NICHT GLEICH BELEIDIGT!
ICH BIN NICHT BELEIDIGT! ICH BIN NUR MUFFELIG!
DAS IST WAS GANZ ANDERES!
AH, SE! SE WOLLTE ICH SCHON LANGE MAL SPRECHEN!
KÖNNEN WIR DAS NICHT SPÄTER MACHEN? SO IN 20,30 JAHREN?
DIESES MONSTRUM... DAS MUSS MIR ENOUGH AUS DEN AUGEN!
VORSICHT! IHRE ZIGARRE!
HE! DAGEBLIEBEN, WENN ICH MIT IHNEN REDE!
AAAAH!
AAAAAHH!
SYLVESTER DIENST SCHIEBEN! MANN, HAB' ICH NE LAUNE!
ICH AUCH! ABER WARTET NUR! DER ERSTE, DEN WIR HEUTE ERWISCHEN, DER LIEGT'S ZU SPÜREN!
ZEICHNUNG: ULLY ARNOT
GUBA Lilly

BROON
Broon
Rapst 780481 2
Hinter dem Namen versteckt sich kein Geringerer als Andreas Bruhn (25) - genialer Gitarrist von The Sisters of Mercy. Auf seiner ersten Solo-Scheibe hat der gebürtige Hamburger fast alle Instrumente selbst eingespielt. Es ist ein Gitarrenalbum von enormer Dichte entstanden, und Andreas gehört mit diesem Erstlingswerk zur ersten Liga. Andrew Eldridge muß aufpassen.

GRATIS Musik-Katalog

Superstark: CDs, MCs, LPs, Maxis, T-Shirts, Videos und Singles schon ab **49 Pfg.**
Das Beste unseres Jahrhunderts in 37.000 Top-MARKEN-Produkte-RIESEN-AUSWAHL jeden Monat neu!
Von Klassik über Volksmusik bis superheißer Pop/Rock/Disco und neuesten Hits von morgen:
Musik unendlich für Millionen!
Immer kostenlos u. unverbindlich. Kein Club, keine Kaufpflicht! Aber immer bestens informiert bei Dauer-TIEFST-Preisen!

DISC Center
Abt. B · Postf. 1000 · W-6992 Weikersheim

Die schönste Musik für die ganze Familie
No. 1 in music!

Gleich anfordern!
Europas größtes Musik-Privatversandhaus
Einfach sofort Postkarte mit deutlicher Adresse an:

30.12.
BIS
6.1.
1993

Die heiße Doppel-CD/MC zu den Charts: „BRAVO Hits II“

PARADEN

BRAVO CHARTS

- 1 November Rain**
(1) 34. Wo. Guns N'Roses - Geffen GES 10 067
- 2 Sweat**
(2) 13. Wo. Inner Circle - WEA 903 177 678
- 3 Die da!?!**
(3) 10. Wo. Die Fant. Vier - Columbia 658 322
- 4 Keep the Faith**
(6) 8. Wo. Bon Jovi - Phonogram 864 482
- 5 Queen of Rain**
(12) 5. Wo. Roxette - Electrola 865 012
- 6 Everybody Sunshine**
(5) 13. Wo. Hasselhoff - BMG/Ariola 74321089
- 7 If you go away**
(13) 51. Wo. NKOTB - Sony 657 686
- 8 More and more**
(17) 5. Wo. C. Hollywood P. - INT 825 970
- 9 End of the Road**
(10) 11. Wo. Boyz II Men - Motown 860 065
- 10 How do you do!**
(4) 19. Wo. Roxette - Electrola 865 002
- 11 Baker Street**
(7) 6. Wo. Undercover - EW 4509-90420
- 12 Just another Day**
(9) 23. Wo. Jon Secada - EMI 880 023
- 13 House of Love**
(28) 4. Wo. East 17 - Metronome 869 851
- 14 Küssen verboten**
(16) 11. Wo. Die Prinzen - Hansa 21 11247
- 15 Heal the World**
(18) 6. Wo. M. Jackson - Sony 658 488
- 16 One Love**
(11) 12. Wo. Dr. Alban - BMG/Ariola 2110872
- 17 Yesterdays**
(20) 4. Wo. Guns N'Roses - Geffen GED 21770
- 18 Don't you want me**
(14) 10. Wo. Felix - BMG/Ariola HH 21 10983

- 19 It's my Life**
(8) 29. Wo. Dr. Alban - BMG/Ariola 115 330
- 20 Johnny wanna live**
(15) 8. Wo. Sandra - Virgin 115 401
- 21 World in my Eyes**
(21) 92. Wo. Depeche Mode - Mute 111 885
- 22 Drive**
(19) 3. Wo. R.E.M. - WEA 936 240 634
- 23 Raumschiff Edelweiss**
(23) 4. Wo. Edelweiss - WEA 450 990 189
- 24 Be my Baby**
(25) 2. Wo. V. Paradis - Polydor 863 398
- 25 Rhythm is a Dancer**
NEU Snap - BMG/Ariola 115 309



Neu in den BRAVO-Charts: Heroes del Silencio - Spaniens erfolgreichster Rockexport

- 26 Entre dos Tierras**
NEU Heroes del Silencio - EMI 122 551
- 27 Erotica**
(22) 5. Wo. Madonna - WEA 936 240 657
- 28 This used to be . . .**
NEU Madonna - WEA 936 240 510
- 29 Jam**
(30) 13. Wo. M. Jackson - Sony 658 322
- 30 Jesus he knows me**
(27) 2. Wo. Genesis - Virgin 665 486



Erasure sind mit ihrem Hit-Album im Vormarsch

DEUTSCHE BESTSELLER

Ermittelt von Media-Control

- ### SINGLES
- 1 More and more**
(2) 12. Wo. Captain Hollywood Project
 - 2 Sweat**
(1) 19. Wo. Inner Circle
 - 3 Die da!?!**
(3) 13. Wo. Die Fantastischen Vier
 - 4 Would I lie to you**
(6) 2. Wo. Charles & Eddie
 - 5 Heal the World**
NEU Michael Jackson
 - 6 Don't you want me**
(4) 13. Wo. Felix
 - 7 It will make me crazy**
(5) 4. Wo. Felix
 - 8 Keep the Faith**
NEU Bon Jovi
 - 9 Raumschiff Edelweiss**
(7) 9. Wo. Edelweiss
 - 10 End of the Road**
(9) 10. Wo. Boyz II Men

- ### LPs
- 1 Gold**
(1) 12. Wo. ABBA
 - 2 The Way we walk - Vol. 1**
(2) 3. Wo. Genesis
 - 3 Keep the Faith**
(3) 7. Wo. Bon Jovi
 - 4 The Freddie Mercury . . .**
(8) 2. Wo. Freddie Mercury
 - 5 4 gewinnt**
(4) 14. Wo. Die Fantastischen Vier
 - 6 Tourism**
NEU Roxette
 - 7 The Best of Joe Cocker**
(7) 4. Wo. Joe Cocker
 - 8 Automatic for the People**
(5) 11. Wo. R.E.M.
 - 9 Küssen verboten**
NEU Die Prinzen
 - 10 Time flies**
NEU Vaya Con Dios

I WILL ALWAYS LOVE YOU

If I should stay
Well, I would only be
In your way
And so I'll go
And yet I know
That I'll think of you
Each step
Of my way, and . . .

Chorus:
I will always love you
I will always love you
Bitter sweet memories
That's all I have
And all I'm taking with me
Good-bye, oh please don't cry
'Cause we both know
That I'm not what you need,
But . . .

Chorus:
And I hope
Life will treat
At you kind
And I hope
That you have all
That you ever dreamed of
Oh, I wish you joy
And I wish you happiness
But above all this
I wish you love
I love you
I will always love you
Chorus

ICH WERDE DICH IMMER LIEBEN

Wenn ich bleiben würde
Nun, dann würde ich dir nur
Im Weg sein
Und deshalb gehe ich fort
Und dennoch weiß ich
Daß ich bei jedem Schritt
An dich denken werde
Auf meinem Weg, und . . .

Chorus:
Ich werde dich immer lieben
Ich werde dich immer lieben
Bitter-süße Erinnerungen
Das ist alles, was ich habe
Und alles, was ich mit mir nehme
Lebe wohl, oh bitte, wein doch nicht
Denn wir wissen doch beide
Daß ich nicht bin, was du brauchst
Aber . . .

Chorus:
Und ich hoffe
Daß dich das Leben gut
Behandeln wird
Und ich hoffe
Daß du alles haben wirst
Was du dir erträumt hast
Oh, ich wünsche dir
Daß du glücklich wirst
Aber vor allem
Wünsche ich dir Liebe
Ich liebe dich
Ich werde dich immer lieben
Chorus

BRAVO SONG BOOK ZUM SAMMELN!

Whitney HOUSTON

Einzel ausschneiden, in der Mitte falten und zusammenkleben - so entsteht Eure Songbook-Karte!

BRAVO SONG BOOK ZUM SAMMELN!

CHARLES & EDDIE

WOULD I LIE TO YOU?

Chorus:
Look into my eyes
Can't you see they're open wide
Would I lie to you baby
Would I lie to you
Don't you know it's true
Girl there's no one else but you
Would I lie to you baby
Would I lie to you

Everybody wants to know the truth
In my arms is the only proof
I've hidden my heart
Behind the bedroom door
Now it's open
I can't do no more
I'm telling you baby
You will never find other girls
In this heart of mine

Chorus:
Everybody's got their history
On every page a mystery
You can read my diary
You're in every line
Jealous minds
Never satisfied
I'm telling you baby
You will never find another girl
In this heart of mine

Chorus:
When you wanna see me
Night and day
If I tell you
That I'm here to stay
Do you think I give my love away
That's not the kind of game I play
I'm telling you baby
You will never find another girl
In this heart of mine

Chorus:

WÜRDEN ICH DICH BELÜGEN?

Chorus:
Schau mir in die Augen
Siehst du nicht, wie weit sie offen sind
Würde ich dich belügen, Baby
Würde ich dich anlügen
Weißt du nicht, daß es die Wahrheit ist
Girl, daß es niemanden für mich gibt als dich
Würde ich dich belügen, Baby
Würde ich dich anlügen

Jeder will die ganze Wahrheit wissen
In meinen Armen ist der einzige Beweis
Ich habe mein Herz
Hinter der Schlafzimmertür versteckt
Jetzt ist sie offen
Mehr kann ich nicht tun
Ich sage dir, Baby
Du wirst niemals andere Girls
In meinem Herzen finden

Chorus:
Ein jeder hat seine eigene Vergangenheit
Auf jeder Seite ein Geheimnis
Du kannst mein Tagebuch lesen
Wo du in jeder Zeile stehst
Eifersüchtige Gedanken
Kommen niemals zur Ruhe
Ich sage dir, Baby
Du wirst niemals ein anderes Girl
In meinem Herzen finden

Chorus:
Wann du mich bei Nacht und bei Tag
Sehen möchtest
Dann sage ich dir
Daß ich hier immer bleiben werde
Glaubst du denn, ich gäbe meine Liebe weg
Das ist kein Spiel, zu dem ich tauche
Ich sage dir, Baby
Du wirst niemals ein anderes Girl
In meinem Herzen finden

Chorus:

BRAVO-LP-CHARTS	AMERIKA SINGLES	LPs AMERIKA	ENGLAND SINGLES	LPs ENGLAND
1. 11.12.92. Tourism Roxette	1. 11.12.92. I will always love you Whitney Houston	1. 11.12.92. The Bodyguard Diverse	1. 11.12.92. I will always love you Whitney Houston	1. 11.12.92. Cher's Greatest Hits Cher
2. 13.12.92. Die da!?! Die Fant. Vier	2. 13.12.92. If I ever fall in love Seal	2. 13.12.92. Timeless Michael Bolton	2. 13.12.92. Heal the World Michael Jackson	2. 13.12.92. Pop - the first 20 Hits Erasure
3. 15.12.92. Keep the Faith Bon Jovi	3. 15.12.92. Rump Shaker Wreckin' No Effect	3. 15.12.92. The Chase Garth Brooks	3. 15.12.92. Would I lie to you Charles & Eddie	3. 15.12.92. Timeless Michael Bolton
4. 17.12.92. Queen of Rain Roxette	4. 17.12.92. In the End of the Night Boyz II Men	4. 17.12.92. Some gave all Billy Ray Cyrus	4. 17.12.92. Slam Jam WWF Superstars	4. 17.12.92. Greatest Hits Gloria Estefan
5. 19.12.92. Everybody Sunshine Hasselhoff	5. 19.12.92. It's not without you! P. M. Dawn	5. 19.12.92. Home for Christmas Amy Grant	5. 19.12.92. Could it be magic Take That	5. 19.12.92. The Way we walk - Vol. 1 Genesis
6. 21.12.92. How do you do! Roxette	6. 21.12.92. How do you talk to an Angel The Heights	6. 21.12.92. Unplugged Eric Clapton	6. 21.12.92. Deeper and deeper Madonna	6. 21.12.92. Glittering Prize 81-92 Simple Minds
7. 23.12.92. Just another Day Jon Secada	7. 23.12.92. Rhythm is a Dancer Snap	7. 23.12.92. A very special Christmas 2 Various Artists	7. 23.12.92. Phorever People The Shamen	7. 23.12.92. The Freddie Mercury Album Freddie Mercury
8. 25.12.92. House of Love East 17	8. 25.12.92. Good enough Bobby Brown	8. 25.12.92. Christmas Album Neil Diamond	8. 25.12.92. In my Defence Freddie Mercury	8. 25.12.92. Gold ABBA
9. 27.12.92. Küssen verboten Die Prinzen	9. 27.12.92. Real Love Mary J. Blige	9. 27.12.92. Breathless Kenny G	9. 27.12.92. Tom Taubert's Blues Rod Stewart	9. 27.12.92. Back to Front Lionel Richie
10. 29.12.92. Heal the World M. Jackson	10. 29.12.92. What about you? Friends	10. 29.12.92. Beyond the Season TLC	10. 29.12.92. Boney M - Megamix Boney M	10. 29.12.92. Stars Simply Red

Jede Woche verspricht BRAVO 2000 Stimmen-Doppel-Karten an zahlungsausgewählte Leser/innen, die sich an Aktionen im Heft beteiligt haben. Wir fordern die Empfänger auf, ihre Lieblings-Songs einzutragen. Mehr als die Hälfte der Postkarten kommt ausgefüllt zurück. Daraus ergeben sich die BRAVO-Charts der Woche . . .

SZENEN EINER SUPERSHOW

METALLICA LIVE UND PRIVAT

Metallica - die Ab-räumer des Jah-res: Jason, James, Lars und Kirk (v.l.). Im Mai kom-men sie noch ein-mal nach Ger-many. Sie spielen dann in den größ-ten Stadien unter freiem Himmel



Das Wunder käm, schließlich sind alle Konzerte ausverkauft! Während James, Lars, Jason und Kirk in ihre Garderobe wachen, schauen wir uns die Bühne und die Technik an. Tour-Assistent Tony Smith erklärt uns einige Details. Besonders auffällig sind die dunkelgrünen Cases, die mit gelbem Sicherheitsband („Caution - Explosives“) markiert sind. Darin befinden sich die hochpotenten Pyro-Bomben und Feuerfontänen, die die Metallica-Show visuell verstärken sollen. Auf der Bühne sind einige Stellen markiert, wo die Metallica-Mitglieder nicht hinbetreten dürfen - wegen Explosionsgefahr! Beim Gig in Montreal, das ist bekannt, ging dabei etwas schief, und James Hetfield verletzte sich schwer. Seitdem sind die Sicherheitsvorkehrungen noch strenger geworden. Denn auf die Bombenshow wollen Metallica nicht verzichten. „Das gehört einfach zu einer guten Metal-Show“, findet Lars. „Die Fans sollen schließlich was geboten bekommen.“

Eine riesige Bildschirmwand steht rechts hinter dem Bühnenvorhang. Hier kontrollieren drei Techniker die Videoaufzeichnungen während des Gigs. Zwei Mann filmen jede Show mit portablen Videokameras. Einige Szenen sind in neuen Homevideo „A Year and a Half in the Life of Metallica“ zu sehen.

Jetzt führt uns Lars durch einen kurzen dunklen Gang unter der Bühne hindurch zum „Snakepit“, dem von den Fans heißgeliebten Platz direkt an der Innenseite der Bühne. Hier dürfen hundert Heavy-Metal-Fans, Journalisten und Promis rein. Im Snakepit gibt's einen kleinen Fotofreier, auf dem man das Vorfuß-Video (30 Minuten) live Showbeginn verfolgen kann.

der nach bereits über 200 Shows. Es ist kurz nach 19 Uhr, als drei schwarze Mercedes-Limousinen, 72 Roadies und 40 weitere Helfer („Stagehands“) sind seit Vor-mittag damit beschäftigt, die gigantische Bühne aus Chiron und Stahl samt „Snakepit“ (Schlangen-grube) und überdimensionaler Video-Leinwand aufzubauen, die riesigen Boxen (150.000 Watt) unter die hohe Hallendecke zu ziehen, die Lightshow zu montieren, die vielen Pyro-Bomben sicherheitsgerecht zu installieren und die Band-Garderobe einzurichten. Die britische Tour-Manager Ian Jeffries, ein alter Hase im Tournee-Geschäft, hat alles generalstaats-mäßig an Bord. Mit dem Walkie-Talkie, seinem wichtigsten Utensil, dirigiert er die Roadies. Alles läuft nach Plan - eigentlich kein Win-

Lars Ulrich, der eigentlich Tennis-Profi werden wollte, ist der Schwerarbeiter bei Metallica, rackert sich drei Stunden ab bis zur totalen Erschöpfung. Damit er durchhält, trinkt er pro Show drei Flaschen des Film-maker-Getränks „Gatorade“ (Orangen- und Zitronengeschmack)

Die Mannheimer Mu-siktheater gleicht ei-nem Ameisenhaufen. 72 Roadies und 40 weitere Helfer („Stagehands“) sind seit Vor-mittag damit beschäftigt, die gigantische Bühne aus Chiron und Stahl samt „Snakepit“ (Schlangen-grube) und überdimensionaler Video-Leinwand aufzubauen, die riesigen Boxen (150.000 Watt) unter die hohe Hallendecke zu ziehen, die Lightshow zu montieren, die vielen Pyro-Bomben sicherheitsgerecht zu installieren und die Band-Garderobe einzurichten. Die britische Tour-Manager Ian Jeffries, ein alter Hase im Tournee-Geschäft, hat alles generalstaats-mäßig an Bord. Mit dem Walkie-Talkie, seinem wichtigsten Utensil, dirigiert er die Roadies. Alles läuft nach Plan - eigentlich kein Win-

Wie soll die gesamte Show inszeniert werden? James Hetfield (mit dem wir sprechen) ist ein sehr stolzer Mensch. Er spricht gern über die Bühne



Jason (r.) hat sich zwar seitlich die Haare abrasiert, sympathisiert aber nicht mit Skinheads



Jetzt wird es richtig spannend: Lars führt uns hinter in den Backstage-Bereich, der von mehreren Bodyguards heimlich abgesichert wird. Ohne den richtigen Backstage-Pass („Access all Areas“) gibt's hier kein Durchkommen. Vor einer grünen Plastiktonne mit Metallica-Schriftzug und aufgedruckten Totenköpfen bleibe ich stehen. Aha, hier kommen also die verschwitzten Band-Bademäntel nach der Show rein. Weiter geht's vorbei an den Linksidekabinen zum Privatbereich. James & Co. lieben sich ein richtiges, komfortables Wohnzim-

mer bauen, das in großen Boxen transportiert wird. Es gibt eine gemütliche Sitzecke mit TV, Video- und Stereo-Anlage, einen Barwagen, auf dem sich James und Jason vor und nach Konzerten heiße Party-Getränke und viele Guinplanzen. Die Bar wird nur selten geöffnet. James trinkt nur Bier (am liebsten Heineken und Coors), und Gatorade heißt Kirk, der überzeugte Vegetarier, trinkt kaum noch Alkohol. Nur Partydave Lars gönnt sich ab und zu einen Wodka.

Sein Freundin Linda betritt das



Info-Aushang für die Roadies

Wohnzimmer, sagt kurz „Hi!“ und haucht ihrem Schatz zärtlich einen Kuss zu. „Alles Gute für die Show!“ Nach knapp 30 Minuten

Lars steht auf, James und Jason beenden ihre Billard-Partie. Sie gehen zur Garderobe. Kirk ist bereits da. Er sitzt auf einem Stuhl und starrt seine Gitarre. Die Tür geht noch mal auf. Tourmanager Ian schaut rein. „Hey Guys, time to get ready!“ Garderoben-Girl Patty Emmert bringt die Bühnen-Outfits und verortet uns nebenbei. „Mit Mode haben die Jungs nichts am Hut. Nur Kirk trägt gern schwarze Designer-Outfits von Yamsuco!“

Die Metallica-Boys ziehen sich um. James fascht Bluejeans und ausgelatschte Cowboystiefel gegen schwarze Jeans, langärmelige Sweatshirt (darin die Brandwunden verdeckt sind) und flache Turnschuhe. Die Band akzeptiert in puncto Bühnenauftritt nur eine Farbe: Schwarz. Das war schon zu Beginn ihrer Karriere so.

Metallica sind noch nicht fertig, da plätscht plötzlich der Video-Mann rein. „Lights! Camera! Action!“ brüllt er. Lars, was Sprechers der Band.



Alex (BRAVO) m. Metallica-Tonne



BRAVO Exklusiv: Das „Snakepit“



Computer (o.) und Pyrobomben (u.)



schmüpft sich ein Mikro und schreit „Mannheim, wie geht's?“ Die Fans in der Halle jubeln. Sie sehen Lars auf der Leinwand - live aus der Garderobe. Nach 20 Minuten, dann kommt Metallica! grüß der gebürtige Däne in fast akzentfreien Deutsch. Jetzt treten James, Kirk und Jason vor die Kamera und blöden rum.

20.15 Uhr: Security-Boss Bobby Beemer (Groszy-Musik, 150 kg bei 1,98 m) holt seine vier Schützlinge ab und geleitet sie zur BRAVO-Fotostation. Obwohl es für die vier Schönecke gibt, als fotogra-phen zu werden, polieren sie ganz professionell. Nur fünfzehn Minuten später stehen die vier Heavy-Metal-Helden aus San Francisco auf der Bühne. Der Jubel der 10.000 kann keine Grenzen. Sie freuen sich auf drei Stunden Metal mit Metallica!

Alex Gerhardt

Fotos: M. Witting



Videoszenen: James relaxt bei einer Billard-Partie, nach der Show mit Turban in der Garderobe. Drummer Lars im Privatjet

Nackte Tatsachen nach der Show: James zeigt im Video seinen Hintern, gibt ein Autogramm auf einen blanken Busen. Lars grinst schelmisch

SHOW SCHLAGZEILEN

Das schönste Weihnachtsgeschenk machten sich Guns N'Roses-Sänger Axl Rose (30) und seine Dauergeliebte, Top-Model Stephanie Seymour (24), selbst. Sie kauften sich in den Hollywood Hills eine Luxusvilla für umgerechnet 6 Millionen Mark. Das Haus hat einen eigenen Swimmingpool und liegt versteckt hinter riesigen Büschen. Jetzt soll baldmöglichst auch die längst überfällige Hochzeit gefeiert werden – in Axl's neuer Luxus-Villa.



AXLS

Liebesnest

Axl und Stephanie Seymour

POP-TELEGRAMME

+++ **DEMI MOORE** hat das Spielfieber gepackt! Bei Dreharbeiten in Las Vegas kaufte sich die Ehefrau von Bruce Willis in einem Spielcasino Chips für 250 Dollar. Beim Roulette folgte Treffer auf Treffer – bis sich die 250 Dollar in 15.000 verwandelt hatten. Die Vernunft siegte jedoch – Demi sackte das Geld ein und verließ das Spielcasino +++ **BONEY M**, deutsche Discoband aus den 70er Jahren, feiert in England ein Comeback. Ein Remix eines Songs der Gruppe um die Sängerin Liz Mitchell steht dort in den Charts ganz oben. Jetzt hoffen die Musiker, mehr Geld zu sehen als in den 70er Jahren, als Frank Farian, Produzent von Boney M, den Löwenanteil des Geldes einsteckte und Liz nach dem Ende der Gruppe sich mit Nachtclub-Auftritten über Wasser halten mußte +++ **QUEEN** wollten nach dem Tod ihres Sängers Freddie Mercury nie mehr auftreten! Jetzt ließen sich die drei Restmitglieder, John Deacon, Roger Taylor und Brian May, dazu überreden, noch einen Auftritt im Londoner „Marquee Club“ zu machen +++ **MICHAEL JACKSON** ließ bei Dreharbeiten für ein TV-Portrait über die Familie Jackson einen Käfig mit lebenden Löwen auffahren. Michael meinte: „Tiere machen mich glücklich und bringen mich in Laune.“ +++



Army '93: Jean-Pierre, Michaela, Dominika und Alexander (v.l.)

Army of Lovers
jetzt zu viert

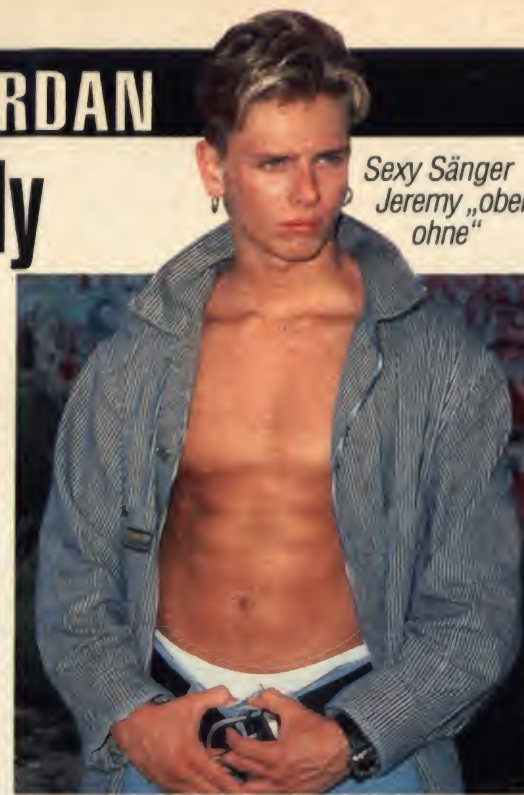
Mit Dominika ins neue Jahr!

Armey of Lovers vermelden Zuwachs. Nach einer längeren Sendepause präsentieren sich die exotischen Pop-Schweden, Alexander, Michaela und Jean-Pierre jetzt als Quartett mit der 21jährigen Dominika Peczynski. Das schwarzhaarige Girl wurde in Polen geboren, lebt seit dem 14. Lebensjahr in Schweden. In den letzten beiden Jahren arbeitete sie als Strip-tease-Tänzerin und Telefon-Sex-Dame in Los Angeles.

JEREMY JORDAN

Der Beverly Hills-HIT

JEREMY JORDAN (19) aus Chicago hat alle Mitkonkurrenten um den ersten Top-Hit zur TV-Serie „Beverly Hills, 90210“ überrundet. Der Sonny-boy steht mit seiner Single „The right Kind of Love“ in den US-Charts bereits ganz oben, obwohl er nicht in der Serie mitspielt. Jetzt wird Jeremy von den Girls gejagt, bekommt fast so viele Fanbriefe wie Luke Perry und Jason Priestley. Der Bodybuilding-Fan war in der Schule ein Querkopf, bekam ständig von seinen Lehrern Verweise und war bei jeder Schlägerei mittendrin. Bereits mit 18 stand Jeremy plötzlich alleine da: Seine Eltern hatten sich scheiden lassen und keine Zeit mehr für ihn. Er schlug sich in Los Angeles mit Teilzeitjobs durch.



Sexy Sänger Jeremy „oben ohne“

KING HITS

Die 10 beliebtesten Kino-Filme der Woche

1. Die Schöne und ...
2. Sister Act
3. Friedhof der ...
4. Grüne Tomaten
5. Universal Soldier
6. Eine Klasse für sich
7. Eine Familie zum ...
8. Boomerang
9. Meh' Geld
10. Weiblich, ledig ...

NKOTB

Bei den Fans schlug die Meldung wie eine Bombe ein: Danny Wood von den New Kids on the Block wurde Vater! BRAVO zeigt erstmals Dannys Baby und seine Freundin Elise auf dem Weg von der Klinik in ihr Haus in einem Arbeiter-Viertel bei Boston...



Dannys Frau Elise und Baby Danny jr.

Enthüllt Das ist Dannys Baby!

Das Geheimnis, lange gehütet und verschwiegen, ist gelüftet: New Kid Danny Wood (23) ist Vater geworden. Dannys Dauerehefrau Elise Stephenson (20) hat bereits am 3. Oktober im Beth Israel Hospital in Boston Dannys ersten Sohn geboren. Der Kleine heißt Danny jr. und wog bei der Geburt sieben Pfund. Danny und Elise waren im vorigen Sommer klammheimlich in ein Haus im Arbeiterwohnort West Quincy bei Boston (Massachusetts) gezogen. Elise sollte ihr Baby möglichst ohne Aufsehen und fernab der Medienstädte

austragen können. „Wir waren höchst überrascht, als wir erfuhren, daß ein New Kid hier bei uns eingezogen war“, sagte ein Nachbar. „Bei so einem reichen Boy hätte man doch eher erwartet, daß er in irgendeine elegante Villa zieht. Diese Gegend hier wird nur von einfachen Leuten bewohnt – also die Gegend ist wirklich nichts besonderes.“ Die Nachbarn sahen Danny in einem roten Jeep vor dem Haus vorfahren, aber weder er noch seine Freundin Elise hielten nachbarschaftliche Verbindungen. „Sie blieben sehr für sich!“ sagten die Nach-

barn. Erst als die anderen New Kids und auch Marky Mark kamen, um das Paar zu besuchen und das Baby zu bestaunen, bemerkten die Nachbarn, wer da wohnte. Danny und Elise versuchten alles, um die Geburt geheim zu halten, aber als dann am 28. November die Taufe des Jungen stattfand, sprach sich der Familienzuwachs langsam herum. Ein Freund Dannys verriet: „Danny ist rundum glücklich, Vater geworden zu sein. Auch seine Eltern sind ganz stolz auf Danny Junior! Danny selbst sorgt rührend für Elise und das Kind.“ Er kaufte be-

reits für umgerechnet 3.500 Mark Möbel für das Kinderzimmer. Er wehrt sich vehement gegen jede Art von „Prominentenrummel“ um seinen kleinen Sohn. „Elise und ich wollen ein ganz normales Leben führen“, meint Danny, „da soll auch unser Baby unbehelligt bleiben.“ Neben seiner Vaterrolle ist Danny mit den New Kids zur Zeit beim Fertigstellen der neuen LP. Die Aufnahmen zur neuen Single in Los Angeles fielen jedoch buchstäblich ins Wasser. Nach einem Unwetter stand das Studio unter Wasser, die Aufnahmen mußten abgesagt werden.



Konrad, Hape und Micro (v. l.)

Kein Pardon für die Abstürzenden Briefftauben

Sind sie das neue Traumteam des deutschen Klammkaus? Hape Kerkeling und die Fun-Punker „Die abstürzenden Briefftauben“ stehen

gemeinsam vor der Kamera zu Hapes erstem abendfüllenden Kino-Film „Hape Kerkeling – Kein Pardon!“ (Kinostart: 25.2.1993). Die Hannoveraner Punker Konrad und Micro sind nicht nur auf der Leinwand zu sehen, sie liefern auch den Soundtrack zu Hapes Streifen. Das

bekannteste Punk-Duo Deutschlands hat außerdem aufgestockt. Ab sofort sitzt Mimmis-Drummer Ollie an der Schiebude. Neue LP ist für März geplant.

Star-Talk



PHIL COLLINS:
„Ich hasse Autos! Für mich sind das nichts anderes als lahrende Blechunlersätze, die lurchbar stinken und durch ihr häufiges Auftreten auf lange Sicht für die Zerstörung der Umwelt verantwortlich sind.“



RICHARD MARX:
„Wenn ein 40jähriger behauptet, er hätte sich in den letzten 20 Jahren seines Lebens nicht verändert, dann lügt er. Veränderung ist doch das Elixier des Lebens, ohne das vieles total sinnlos wäre.“



TAKE THAT (Robbie):
„Schnuller sind der erste Gegenstand im Leben eines Menschen, mit dem er in Berührung kommt und an dem er lange Jahre hängt. Warum sollte dieses elementare Teil nicht jeden Menschen durchs Leben begleiten?“



TOM CRUISE:
„Bei der heute herrschenden Überbevölkerung ist es fast unverantwortlich, ein Kind in die Welt zu setzen. Als offenerherziger und intelligenter Mensch sollte man durch Adaptionen helfen, armen Kindern aus der Dritten Welt eine Zukunft zu geben.“

Blitz-Interview



MARKY MARK

BRAVO: Wolltest du ein Sex-Symbol werden?
MARKY: Nein. Das habe ich nie versucht. Allerdings glaube ich, daß jeder, der auf der Bühne eine bunte, erotische Show macht, irgendwann den Stempel eines Sexsymbols aufgedrückt bekommt. Bei mir kommt es einfach daher, weil ich seit Beginn meiner Karriere auf der Bühne an meine intimsten Teile gefaßt habe, und das ist zu so etwas wie meinem Markenzeichen geworden. Ich glaube nicht, daß ich deswegen ein Sexsymbol bin.
BRAVO: Was willst du mit dem Buch erreichen, das du geschrieben hast?
MARKY: Zunächst wollte ich schon immer ein Buch schreiben. Ich bin bestimmt nicht eitel, aber ich glaube, meine Geschichte kann vielen armen Kids helfen, aus ihrer Situation etwas Besseres zu machen. Die Botschaft des Buches ist ganz einfach: macht einen Schulabschluß, nimmt keine Drogen, seid immer nett zu eurer Mama und – vor allem: Zeigt eure Unterhosen ...
BRAVO: Wie steht deine Mutter zu dem Erfolg, den du und dein Bruder Donnie haben?
MARKY: Sie ist einfach super-cool. Natürlich war auch sie zunächst skeptisch, als sie hörte, daß ihre Söhne ins Showbusiness einsteigen wollen. Als sie dann allerdings sah, wie positiv sich Donnies Karriere entwickelte, beruhigte sie sich. Heute ist sie stolz auf uns, leitet unseren gemeinsamen Fanclub und hilft uns, wo sie nur kann.
BRAVO: Stimmt es, daß du im Frühjahr 1993 auf Deutschland-Tournee kommen willst?
MARKY: Ja, das stimmt. Allerdings ist noch nicht ganz klar, wann und wo wir auftreten werden. Die Gespräche laufen. Das ist alles sehr schwierig, weil ich in MTV regelmäßig eine Sportsendung moderieren soll und sich bei wuch einige Konzertveranstalter noch nicht einigen konnten, wer die Tournee jetzt durchführen darf.

BRAVO

Europas
größte Zeitschrift
für junge Leute

shannen
doherty